



Staatsanzeiger

für Rheinland-Pfalz

Amtliche Bekanntmachungen

MONTAG, DEN 18. AUGUST 2008

STAATSANZEIGER

NR. 30 / SEITE 1313

I N H A L T

Seite		Seite		Seite
	Staatskanzlei		Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord	
	Erteilung eines Exequaturs an Herrn Dirk Peter Jörg Steffens, Honorarkonsul der Republik Palau in Hamburg 1313		Bekanntgabe gemäß § 3a Satz 2 Halbsatz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPg) (Vorhaben der Stadtwerke Trier Versorgungs GmbH) 1313	
	Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion		Sonstige Veröffentlichungen	
	Erlaubnis zum Betrieb eines Totalisators (Pfälzischer Rennverein Haßloch e.V.) ... 1313		Auflösung des Vereins Schimsheimer Effe 1992 e.V. 1314	
	Erlaubnis zum Betrieb eines Totalisators (Reit- und Fahrverein Miesau e.V., 66892 Bruchmühlbach-Miesau) 1313		Auflösung des Schullandheimvereins für Berufsbildung Rheinland-Pfalz e.V. ... 1314	
			Änderung der Gebührenordnung der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz 1314	
			Auflösung des Förderkreises für Internationale Beziehungen / Entwicklungsländer - FIBEL e.V. 1314	
			Öffentliche Ausschreibungen 1314	
			Stellenausschreibungen 1316	
			Bekanntmachungen der Gerichte 1320	

Staatskanzlei

6251.

Erteilung eines Exequaturs an Herrn Dirk Peter Jörg Steffens Honorarkonsul der Republik Palau in Hamburg

Bekanntmachung der Staatskanzlei
vom 5. August 2008 (10731/08)

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der honorarkonsularischen Vertretung der Republik Palau in Hamburg ernannten Herrn Dirk Peter Jörg Steffens am 25. Juli 2008 das Exequatur als Honorarkonsul erteilt.

Der Konsularbezirk umfasst auch das Land Rheinland-Pfalz.

Die Anschrift der honorarkonsularischen Vertretung, die ab 1. Oktober 2008 operativ sein wird, lautet:

Rutschbahn 6
20746 Hamburg
Tel.: 040 / 76 90 40 47
Fax: 040 / 76 90 40 48
Email: mail@dirksteffens.de

Mainz, den 5. August 2008

Der Ständige Vertreter
des Chefs der Staatskanzlei
Walter S c h u m a c h e r

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

6252.

Erlaubnis zum Betrieb eines Totalisators (Pfälzischer Rennverein Haßloch e.V.)

Dem Pfälzischen Rennverein Haßloch e.V. wurde gemäß § 1 des Rennwett- und Lotteriesgesetzes mit Bescheid vom 30. Juli 2008, Az.: 45-101-35/08, die Erlaubnis zum Betrieb eines Totalisators für die am **Samstag, 6. September 2008**, in Haßloch stattfindenden Pferderennen erteilt.

Trier, den 30. Juli 2008

Aufsichts- und
Dienstleistungsdirektion
Im Auftrag
Rudolf P. Wiß

6253.

Erlaubnis zum Betrieb eines Totalisators (Reit- und Fahrverein Miesau e.V., 66892 Bruchmühlbach-Miesau)

Dem Reit- und Fahrverein Miesau e.V., Im Junkersgarten 7, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, wurde gemäß § 1 des Rennwett- und Lotteriesgesetzes die Erlaubnis zum Betrieb eines Totalisators für die am 24. August 2008 in Miesau stattfindenden Pferderennen erteilt.

Trier, den 1. August 2008

Aufsichts- und
Dienstleistungsdirektion
Im Auftrag
Rudolf P. Wiß

Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord

6254.

Bekanntgabe gemäß § 3a Satz 2 Halbsatz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPg) (Vorhaben der Stadtwerke Trier Versorgungs GmbH)

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Stresemannstraße 3 - 5, 56068 Koblenz, gibt als zuständige Genehmigungsbehörde bekannt, dass im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens zur Neugenehmigung einer Verbrennungsmotorenanlage durch Errichtung und Betrieb eines neuen BHKW's in Trier, Flur 7, Flurstück 132/14 & 165/15, für den Standort der Krankenanstalt „Mutterhaus der Borromäerinnen gGmbH“ eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht durchgeführt wird (Aktenzeichen: 21/51,0/062/2008). Betreiber der o.g. Anlage ist die Stadtwerke Trier Versorgungs GmbH, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier.

Die standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c Satz 2 UVPg hat ergeben, dass unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 Nr. 2 UVPg aufgeführten Schutzkriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen durch die o.g. Anlage zu besorgen sind.

Diese Festlegung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Koblenz, den 5. August 2008

Struktur- und
Genehmigungsdirektion Nord
Im Auftrag
Dr. Michael Schmidt

Sonstige Veröffentlichungen

6255.

Auflösung des Vereins Schimsheimer Effe 1992 e.V.

Der Verein Schimsheimer Effe 1992 e.V. ist aufgelöst. Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei einem der Liquidatoren anzumelden. Als Liquidatoren wurden bestimmt: Alfons R. Landgraf, Mainzer Weg 8, 55288 Armsheim und Karl Schmitt 2., Binger Weg 1, 55288 Armsheim.

Armsheim, den 30. Juli 2008

Die Liquidatoren

6256.

Auflösung des Schullandheimvereins für Berufsbildung Rheinland-Pfalz e.V.

Der Schullandheimverein für Berufsbildung Rheinland-Pfalz e.V. ist aufgelöst. Die Gläubiger des Vereins werden gebeten, sich bei dem Verein zu melden. Anschrift: Ludwigsweg 2 - 4, 67059 Ludwigshafen.

Ludwigshafen, den 30. Juli 2008

Der Liquidator

6257.

Änderung der Gebührenordnung der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz

Aufgrund des Beschlusses der ordentlichen Kammerversammlung der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz vom 30. Mai 2008 wird die Gebührenordnung der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz nebst Gebührenverzeichnis in der Fassung vom 15. Juni 2007 (Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz vom 23. Juli 2007, S. 1087) wie folgt geändert:

In § 2 Abs. 2 der Gebührenordnung der SBK wird ein weiterer Gliederungspunkt mit folgendem Wortlaut angefügt: „n) Ausstellen von Ersatzmitgliedsausweisen“

Die Beträge unter II. Ziffer 15 a, b und c des Gebührenverzeichnisses werden wie folgt erhöht:

- 15 a) Bearbeitung eines Antrags auf Verleihung der Fachberaterbezeichnung 550,- EUR.
- 15 b) Prüfungsgebühr für die Durchführung des Fachberatergesprächs 200,- EUR.
- 15 c) Bestätigung der SBK gegenüber einem Lehrgangsveranstalter, dass ein von diesem geplanter Lehrgang zur Vermittlung besonderer theoretischer Kenntnisse i. S. der Fachberaterordnung geeignet ist 500,- EUR.

Es wird im Gebührenverzeichnis unter II. eine Ziffer 16 mit folgendem Wortlaut ergänzt:

- 16) Ausstellen eines Ersatzmitgliedsausweises auf Antrag des Mitglieds 50,- EUR.

Die Änderung der Gebührenordnung nebst dem Gebührenverzeichnis der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz wurde durch das Ministerium der Finanzen mit Schreiben vom 31. Juli 2008 (AZ S 0895 B - 447) genehmigt und tritt am Tage nach der Verkündung im Staatsanzeiger des Landes Rheinland-Pfalz in Kraft.

Mainz, den 6. August 2008

Steuerberaterkammer
Rheinland-Pfalz
Edgar Wilk
Präsident

6258.

Auflösung des Förderkreises für Internationale Beziehungen/Entwicklungsländer - FIBEL e.V.

Der Förderkreis für Internationale Beziehungen/Entwicklungsländer - FIBEL e.V. mit Sitz in Trier ist aufgelöst. Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei der Liquidatorin: Frauke Kuhlmann, Kloschinskystraße 100, 54292 Trier, anzumelden.

Trier, den 23. Juli 2008

Die Liquidatorin

Öffentliche Ausschreibungen

6259.

Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name: Dreiburgenklinik,
Klinik der DRV Rheinland-Pfalz
Straße: Zum Wacholder
PLZ / Ort: 55583 Bad Münster am Stein
- Ebernburg
Telefon: 0 67 08 - 825-525
Telefax: 0 67 08 - 825-526
E-Mail: bruno.engbarth@drv-rlp.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB / A
Vergabenummer: -
- d) Ort der Ausführung:
Dreiburgenklinik, Klinik der DRV Rheinland-Pfalz, Bad Münster am Stein - Ebernburg.
- e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
Art der Leistung
1.1 Einbau einer thermischen Solaranlage
1.2 Einbau einer Photovoltaikanlage
Umfang der Leistung:
1.1 Einbau einer thermischen Solaranlage
20 Solarmodule
Solarleitungen mit Kältedämmung und Pufferspeicher
Einbindung in die vorh. Gebäudeleittechnik
1.2 Einbau einer Photovoltaikanlage
240 Module (ca. 30 kWp)
Überwachungssystem und Einspeisung in das E-Netz
- f) Aufteilung in Lose: nein

- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
Zweck der baulichen Anlage: -
Zweck der Bauleistung: -
- h) Ausführungsfrist:
Monate: ca. 3 Monate
Kalendertage: -
Beginn der Ausführungsfrist:
September 2008
Ende der Ausführungsfrist:
Dezember 2008
- j) Frist für die Einreichung von Teilnahmeanträgen endet am 22. August 2008
- k) Anschrift, an die die Teilnahmeanträge zu richten sind:
Ing.-Büro Ufermann GmbH
Bosenheimer Straße 218
55543 Bad Kreuznach
- l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:
Höhe des Entgeltes: für 1.1/1.2,
je 25,- EUR
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Ing.-Büro Ufermann GmbH,
Bosenheimer Straße 218, 55543 Bad Kreuznach
Kontonummer: 101 48 344
BLZ, Geldinstitut: 560 501 80, Sparkasse Rhein-Nahe Bad Kreuznach
Verwendungszweck: Öffentliche Ausschreibung, 1.1 Solaranlage bzw. 1.2 Photovoltaikanlage
- m) Angebotseröffnung:
Am 8. September 2008, um 11.00 Uhr
Submissionort:
Dreiburgenklinik, Klinik der DRV Rheinland-Pfalz, Zum Wacholder, 55583 Bad Münster am Stein - Ebernburg
Zimmer: Bibliothek Erdgeschoss
- p) geforderte Eignungsnachweise
Der Bewerber hat eine Erklärung vorzulegen, dass er in den letzten 2 Jahren nicht
- gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder
- gemäß § 6 Satz 1 oder 2 Arbeitnehmer-entsendegesetz
mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder mit einer Geldbuße von mehr als 2500,- EUR belegt worden ist.
- r) sonstige Angaben:
Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:
zu 1.1) Ing.-Büro Ufermann GmbH, Bosenheimer Straße 218, 55543 Bad Kreuznach, Telefon: 06 71 - 7 10 33;
zu 1.2) Planungsbüro Stefan Schwarz, Stettiner Straße 26, 55450 Langenlonsheim Telefon: 0 67 04 - 9 67 99 97
- s) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
15. Oktober 2008
Nachprüfung behaupteter Verstöße, Nachprüfungsstelle § 31 VOB/A:
Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit, Bauhofstraße 9, 55116 Mainz
Vergabekammer (§ 104 GWB): -
Bad Münster am Stein - Ebernburg,
den 7. August 2008
Dreiburgenklinik
Klinik der DRV Rheinland-Pfalz

6260.**Öffentliche Ausschreibung (VOL)**

Auftraggeber:

IMPP

Institut für medizinische und
pharmazeutische Prüfungsfragen
- Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen
Rechts -

Große Langgasse 8, 55116 Mainz
Briefanschrift: Postfach 2528, 55015 Mainz

Art und Umfang der Leistung:

**Lieferung, Installation und Wartung einer
Telefonanlage mit ca. 100 Nebenstellen**

Vollständiger Ausschreibungstext unter:
www.impp.de/ausschreibungen

Auskunft erteilen:

Herr Dr. Schappel,

Tel. 06131 2813-320 od.

Frau Sommerrock,

Tel. 06131 2813-614

Anforderung der Unterlagen:

schriftlich bis 3. September 2008

bei oben angegebener Adresse

unter Beifügung eines mit 1,45 EUR

frankierten Briefumschlages in der Größe C4

Angebotsfrist:

15. September 2008

Ausführungsfrist:

8. bis 19. Dezember 2008

Mainz, den 18. August 2008

Institut für medizinische
und pharmazeutische Prüfungsfragen
Rechtsfähige Anstalt
des öffentlichen Rechts

6261.**Öffentliche Ausschreibung**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name: Deutsche Rentenversicherung
Rheinland-Pfalz
Straße: Eichendorffstraße 4 - 6
PLZ, Ort: 67346 Speyer
Telefon: 0 62 32 / 17 26 47
Telefax: 0 62 32 / 17 21 15
E-Mail: jochen.martini@drv-rlp.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: -

c) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung:

55543 Bad Kreuznach, Europaplatz 5

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Abbrucharbeiten

diverse Abbrucharbeiten im Innenbe-
reich, wie Wände, abgehängte Decken,
Türen einschl. Zargen, Bodenbeläge,
Fliesenbeläge usw.

Mauerarbeiten u.a.

ca. 50,00 m² Porenbetonmauerwerk im
Innenbereich als Wohnungstrennwand

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein

Zweck der baulichen Anlage: -

Zweck der Bauleistung: -

h) Ausführungsfrist:

Monate: Oktober/November 2008 und
Februar/März 2009

Kalendertage: -

Beginn der Ausführungsfrist: -

Ende der Ausführungsfrist: -

i) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabestelle, siehe a)

Online-Plattform

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen:

Für das Herunterladen der Vergabeun-
terlagen von einer elektronischen Verga-
beplattform wird kein Entgelt erhoben.

Für die Übersendung der Vergabeunter-
lagen in Papierform gilt:

Höhe des Entgeltes: 10,- EUR

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Vergabestelle, siehe a)

Kontonummer: 7401

BLZ, Geldinstitut: 547 500 10, Kreis- und
Stadtsparkasse Speyer

Verwendungszweck: Öffentliche Aus-
schreibung - Referat Bau -

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer
Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuor-
denbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN: -

BIC-Code: -

Die Vergabeunterlagen können nur ver-
sendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungs-
zweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die
Vergabeunterlagen per Brief oder E-
Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen
Firmenadresse) bei der in Abschnitt i)
genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Emp-
fängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht er-

stattet.

l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Vergabestelle siehe a)

n) Personen, die bei der Eröffnung anwe-

send sein dürfen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung:

Am 12. September 2008, um 11.30 Uhr

Ort: Vergabestelle, siehe a)

p) Sicherheiten:

s. Vergabeunterlagen

r) Rechtsform der Bietergemeinschaften:

Selbstschuldnerisch haftend mit bevoll-
mächtigtem Vertreter

s) Nachweise zur Eignung: -

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
31. Oktober 2008

u) Nebenangebote: zugelassen

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum tech-
nischen Inhalt erteilt:
Vergabestelle, siehe a)

Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 31 VOB/A):
Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie
und Gesundheit, Bauhofstraße 9, 55116
Mainz

Zur Überprüfung der Zuordnung zum
20%-Kontingent für nicht EU-weite Ver-
gabeverfahren (§ 2 Nr. 7 VgV)

Vergabekammer (§ 104 GWB): -

Speyer, den 11. August 2008

Deutsche Rentenversicherung

Rheinland-Pfalz

6262.**Öffentliche Ausschreibung**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name: Deutsche Rentenversicherung
Rheinland-Pfalz
Straße: Eichendorffstraße 4 - 6
PLZ, Ort: 67346 Speyer
Telefon: 0 62 32 / 17 26 47
Telefax: 0 62 32 / 17 21 15
E-Mail: jochen.martini@drv-rlp.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: -

c) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung:

55543 Bad Kreuznach, Europaplatz 5

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Putz- und Stuckarbeiten

ca. 150,00 m² Ausbesserungsarbeiten an
Innenputzflächen

Trockenbauarbeiten

ca. 380,00 m² Trockenbautrennwände
D=150 mm

ca. 600,00 m² Abgehängte Decken-

konstruktionen, 1-lagig

ca. 520,00 m² Abgehängte Decken-

konstruktionen, 2-lagig

ca. 270,00 m² F-30 abgehängte

Deckenkonstruktion im

Außenbereich

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein

Zweck der baulichen Anlage: -

Zweck der Bauleistung: -

h) Ausführungsfrist:

Monate: November/Dezember 2008 und
März/April 2009

Kalendertage: -

Beginn der Ausführungsfrist: -

Ende der Ausführungsfrist: -

i) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabestelle, siehe a)

Online-Plattform

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen:

Für das Herunterladen der Vergabeun-
terlagen von einer elektronischen Verga-
beplattform wird kein Entgelt erhoben.

Für die Übersendung der Vergabeunter-
lagen in Papierform gilt:

Höhe des Entgeltes: 10,- EUR

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Vergabestelle, siehe a)

Kontonummer: 7401

BLZ, Geldinstitut: 547 500 10, Kreis- und
Stadtsparkasse Speyer

Verwendungszweck: Öffentliche Aus-
schreibung - Referat Bau -

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer
Überweisung, so ist die Zahlung nicht
zuordenbar und Sie erhalten keine Un-
terlagen.

IBAN: -

BIC-Code: -

Die Vergabeunterlagen können nur ver-
sendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungs-
zweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle siehe a)
- n) Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- o) Angebotseröffnung:
am 12. September 2008, um 11.00 Uhr
Ort: Vergabestelle, siehe a)
- p) Sicherheiten:
s. Vergabeunterlagen
- r) Rechtsform der Bietergemeinschaften:
selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Nachweise zur Eignung: -
- t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
31. Oktober 2008
- u) Nebenangebote: zugelassen
- v) Sonstige Angaben:
Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:
Vergabestelle, siehe a)
Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 31 VOB/A):
Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit, Bauhofstraße 9, 55116 Mainz
Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20%-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 2 Nr. 7 VgV)
Vergabekammer (§ 104 GWB): -

Speyer, den 11. August 2008

Deutsche Rentenversicherung
Rheinland-Pfalz

Stellenausschreibungen

6263.

Im MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, GESUNDHEIT, FAMILIE UND FRAUEN RHEINLAND-PFALZ in MAINZ ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt im Leitungsstab eine Stelle für eine/n

Sachbearbeiter/in im Pressereferat

in Teilzeitbeschäftigung (50 %) zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (Entgeltgruppe E 10 / E 11 TV-L).

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

- die tägliche Presseauswertung
- Unterstützung der Pressesprecherin bei der allgemeinen Pressearbeit
- Verfassen von Pressemeldungen
- die Durchführung von Recherchen.

Wir suchen:

Wir suchen eine zuverlässige, belastbare, freundliche und aufgeschlossene Persönlichkeit, die das breite Spektrum der im Pressereferat anfallenden Aufgaben im Team mitgestalten möchte. Bewerber/innen sollten über ein abgeschlossenes Verwaltungs-, publizistik-/ kommunikations- oder sozialwissenschaftliches Studium verfügen. Kenntnisse im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sind von Vorteil. Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, Internet) setzen wir voraus. Wir erwarten Flexibilität, hohe Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein, eine gute Auffassungsgabe sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit. Ein grundsätzliches Interesse an der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und an politischen Zusammenhängen ist wünschenswert.

Wir bieten:

Entgeltzahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (Entgeltgruppe E 10 / E 11 TV-L).

Das MASGFF ist barrierefrei. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Ebenso sind Bewerbungen Älterer erwünscht.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen werden **bis 29. August 2008** an das

**Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen
Referat „Personal und Organisation“
Bauhofstraße 9
55116 Mainz**

erbeten.

Weitere Informationen über uns finden Sie auf unserer Internetseite: www.masgff.rlp.de.

6264.

Bei der AUFSICHTS- UND DIENSTLEISTUNGSDIREKTION (ADD) am Standort Trier ist im Referat 31 „Personalverwaltung und Schulrecht“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeiterstelle für eine Beschäftigte / einen Beschäftigten (Entgeltgruppe 9 TV-L)

zu besetzen. Die Stelle ist befristet bis 31. Dezember 2010.

Die Bewerber sollten die zweite Angestelltenprüfung oder die Laufbahnprüfung für den gehobenen nicht technischen Dienst in der staatlichen allgemeinen und inneren Verwaltung an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung (FHöV) in Mayen erfolgreich abgelegt oder vergleichbare Laufbahnabschlüsse beim Bund oder bei anderen Bundesländern erworben haben.

Die Einstellung und Eingruppierung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen des Gleichstellungsgesetzes und der Frauenförderpläne streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Auf Wunsch wird die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung geprüft. Die ADD wurde im Rahmen des Audits „berufundfamilie“ als familienfreundliche Dienststelle zertifiziert.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden **bis**

1. September 2008 erbeten an:

**Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Referat 12
Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier**

6265.

Bei der STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION SÜD ist zum 1. Oktober 2008 die Stelle

**der Leiterin / des Leiters des Referates 33
„Regionalstelle Wasserwirtschaft,
Abfallwirtschaft, Bodenschutz Mainz“**

neu zu besetzen.

Im Hinblick auf die wachsende Funktion können sich Beamtinnen und Beamte des höheren technischen Verwaltungsdienstes ab der Besoldungsgruppe A 15 BBesG (Baudirektorin / Baudirektor) sowie vergleichbare Beschäftigte des Geschäftsbereiches des Ministeriums für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz, Einzelplan 14, bewerben. Voraussetzungen sind mehrjährige Erfahrungen in einer Leitungsfunktion wie Referatsleitung oder stellvertretende Referatsleitung innerhalb der Wasser- und Abfallwirtschaftsverwaltung des Landes Rheinland-Pfalz.

Neben fundierten und vielseitigen Fachkenntnissen sollten Verantwortungsbewusstsein, Verhandlungsgeschick, Entschlussfreudigkeit, eine gute Auffassungsgabe und klares Urteilsvermögen sowie sehr gute Führungs-, Team- und Organisationsfähigkeiten vorhanden sein.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen an und ist deshalb an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Im Rahmen des audits berufundfamilie® wurde die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd als familienfreundliche Dienststelle zertifiziert.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen sind **bis zum 3. September 2008** zu richten an die

**Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd
Referat 11 - Personalmanagement -
Friedrich-Ebert-Straße 14
67435 Neustadt**

6266.

**LANDESBETRIEB DATEN
UND INFORMATION**

Wir brauchen Sie zur
qualifizierten Verstärkung
unseres Standortes in Mainz als:

**Mitarbeiter im Team Anwendungen I (m/w)
(Kennziffer AS 2008_23)**

im Bereich eGovernment und
IT-Services, Team Anwendungen I.

Im Team Anwendungen I ist die
fachliche Konzeption und Pflege
von DV-Anwendungen, u.a.
der eGovernment Plattform
„rlp-Middleware“ angesiedelt.

Die Mitarbeiter/innen des Teams
realisieren Kundenwünsche und
-anforderungen. Sie planen,
konfigurieren und entwickeln
fachlich IT-Systeme weiter und
steuern die entsprechenden Projekte.

Demnächst startet ein LDI-Projekt
zur It-technischen Umsetzung
der EU-Dienstleistungsrichtlinie
auf Basis der eGovernment-Plattform
des Landes Rheinland Pfalz.

Ihre Aufgaben:

- Übertragung fachlicher
Anforderungen der Kunden
in technische Konzepte unter
Berücksichtigung der vorhandenen
Plattformen, Technologien und
Rahmenentscheidungen
- Fachlich-konzeptionelle
Weiterentwicklung von Anwendungen
sowie der Vernetzung von Hard- und
Softwarekomponenten
- Planung und Koordination
der technischen Realisierung
sowie fachliche Projektsteuerung
- Projektleitung zur technischen
Umsetzung der EU-DLR im
Zusammenhang mit der eGovernment
Plattform (rlp-Middleware)
des Landes Rheinland Pfalz.

Fragen zum Aufgabengebiet
beantwortet Ihnen Herr Hentschel
(E-Mail: stefan.hentschel@ldi.rlp.de,
Tel: 0 61 31 / 605-290) oder
Herr Volkmer
(E-Mail: uwe.volkmer@ldi.rlp.de,
Tel: 0 61 31 / 605-174).

Ihr Persönlichkeitsprofil:

- Belastbarkeit, Einsatzfreude,
Flexibilität, Fähigkeit zu
kreativem Handeln, analytisches
und konzeptionelles Denken,
sorgfältiges und
verantwortungsbewusstes sowie
selbstständiges Arbeiten sowie
die Bereitschaft, im Team
an der Erledigung aller Arbeiten
mitzuwirken, werden als
selbstverständlich vorausgesetzt.
- Team-, Kommunikations-,
Kooperations-, und
Kordinierungsfähigkeit
- Bereitschaft und Fähigkeit,
sich ständig fortzubilden sowie
sich selbstständig in neue Themen
einzuarbeiten

Ihr Qualifikationsprofil:

- Abgeschlossenes, einschlägiges
Fachhochschulstudium
(z.B. Informatik) oder gleichwertige
Kenntnisse und Fähigkeiten sowie
tiefgehende praktische Erfahrungen in
der DV-Organisation, die in geeigneter
Weise nachgewiesen werden können

- Erfahrung im Bereich
Projektleitung oder vergleichbarer
Koordinationsaufgaben
sowie Programmierung
- Kenntnisse und/oder Bereitschaft,
sich in die Organisation und Abläufe
der öffentlichen Verwaltung
(staatlich, wie kommunale Strukturen)
sowie deren Grundlagen einzuarbeiten
- Die Kenntnis folgender
Programmiersprachen und
Technologien wäre wünschenswert:
C# (.net-Framework), HTML, XML,
Visual Basic, SOAP, LDAP
- Erfahrungen in der Kommunikation
mit Kunden zur Abstimmung
von Anforderungen
(Kommunikationsfähigkeit
und Verhandlungsgeschick)
- Erfahrungen in der Vorbereitung
und Moderation von Sitzungen/
Präsentationen
- Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung

Bei Erfüllung der tarifrechtlichen
Voraussetzungen ist eine
Eingruppierung von Tarifbeschäftigten
bis Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages
für den öffentlichen Dienst der Länder
(TV-L) möglich. Die Stelle ist
gleichermaßen für Frauen und Männer
geeignet. Schwerbehinderte werden
bei sonst gleicher fachlicher und
persönlicher Eignung bevorzugt
berücksichtigt, ein Nachweis über
die Schwerbehinderteneigenschaft
ist der Bewerbung beizufügen.
Die Stelle ist grundsätzlich auch
für Teilzeitkräfte geeignet.
Gehen entsprechende Bewerbungen ein,
wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen
im Rahmen der dienstlichen
Möglichkeiten (insbesondere
Anforderungen des Dienstpostens,
gewünschte Gestaltung der Teilzeit)
entsprochen werden kann.

Ihre Bewerbung mit den vollständigen
Unterlagen (Ansreiben, Lebenslauf,
Schul- und Arbeitszeugnisse) sollte
bevorzugt per E-Mail als PDF-Datei
unter Angabe der o.a. Kennziffer
erfolgen an:

personalstelle@ldi.rlp.de.

Sofern Sie die Bewerbung schriftlich
einreichen möchten, senden Sie
Ihre Unterlagen unter Angabe der
vorgenannten Kennziffer an den

**Landesbetrieb Daten und Information
Team Personal
Römerstraße 41
56130 Bad Ems**

Die Bewerbungsfrist endet
mit Ablauf des **22. August 2008.**

6267.

Im Bereich der
OBERFINANZDIREKTION KOBLENZ
ist beim FINANZAMT KOBLENZ
der Dienstposten

**der ständigen Vertreterin /
des ständigen Vertreters
des Vorstehers**

(Besoldungsgruppe A 15 BBesG)
zum 1. Februar 2009 zu besetzen.

Der Dienstposten wird in der Regel
zunächst probeweise übertragen.

Bewerben können sich Beamtinnen und
Beamte des Landes Rheinland-Pfalz
mit der Befähigung für den
höheren Dienst der Steuerverwaltung

der Besoldungsgruppen A 14 und A 15
BBesG, die als ständige Vertreterin /
ständiger Vertreter der Vorsteherin /
des Vorstehers eines besonders großen
und besonders bedeutenden
Finanzamts geeignet sind.

Der ausgeschriebene Dienstposten ist
grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte
geeignet. Gehen entsprechende
Bewerbungen ein, wird geprüft werden,
ob den Teilzeitwünschen im Rahmen
der dienstlichen Möglichkeiten
(insbesondere Anforderung des
Dienstpostens, gewünschte Gestaltung
der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Versetzungsbewerber werden
im Rahmen der dienstlichen Belange
berücksichtigt.

Bewerbungen von Frauen
sehen wir mit besonderem
Interesse entgegen.

Schwerbehinderte Menschen
werden bei sonst gleicher fachlicher
und persönlicher Eignung
bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind innerhalb einer Frist
von **zwei Wochen** nach Veröffentlichung
dieser Anzeige an die

**Oberfinanzdirektion Koblenz
Besitz- und Verkehrsteuerabteilung
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 17
56073 Koblenz**

zu richten.

6268.

Bei dem POLIZEIPRÄSIDIUM TRIER /
POLIZEIDIREKTION TRIER ist zum
nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer stellvertretenden Leiterin /
eines stellvertretenden Leiters
der Polizeiinspektion Schweich**

zu besetzen.

Aufgabenbeschreibung:

Führung des Kriminal- und
Bezirksdienstes / alternierend: Führung
des Wechselschichtdienstes. Dienst- und
Fachaufsicht über die nachgeordneten
Mitarbeiter. Organisation, Koordination
und Kontrolle der Geschäfts- und
Informationsabläufe der
Polizeiinspektion.

Mitwirkung bei der Abstimmung
der Zusammenarbeit zwischen
Kriminal- und Bezirksdienst und
Wechselschichtdienst. Mitwirkung bei
der Planung, Vorbereitung und Führung
von herausragenden Lagen auf
Inspektionsebene. Vertretung des
Leiters der Polizeiinspektion.

Anforderungsprofil:

Abschluss des Studiums an der
Fachhochschule für öffentliche
Verwaltung, Fachbereich Polizei, mit
Führungsausbildung oder Abschluss des
Studiums an der Fachhochschule für
öffentliche Verwaltung, Fachbereich
Polizei und Teilnahme an der für
die Funktion vorgesehenen
Führungsfortbildung. Vierjährige
Verwendung im gehobenen
Polizeidienst, Führungserfahrung in
Stab und / oder Linie.

Herausragende Befähigungen:
Fachkompetenz, Auffassungsgabe,
Denk- und Urteilsvermögen,
Einfallsreichtum, Initiative,
Selbstständigkeit, Entschlusskraft,
Verantwortungsbewusstsein und

-bereitschaft, Organisationsfähigkeit und Flexibilität, Kooperation und Teamarbeit, Verhandlungsgeschick.

Fähigkeit zur leitbildorientierten Mitarbeiterführung.

In Rahmen des Förderprogrammes der rheinland-pfälzischen Landesregierung besteht an Bewerbungen von Frauen besonderes Interesse. Aufgrund bestehender Unterrepräsentanz in Führungspositionen werden sie bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei entsprechender Eignung ebenfalls bevorzugt berücksichtigt.

Der ausgeschriebene Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten der Schutz- und Kriminalpolizei werden **innerhalb von drei Wochen** nach der Veröffentlichung dieser Stellenausschreibung erbeten an das

Polizeipräsidium Trier
Sachgebiet PV 3
Salviaanstraße 9
54290 Trier

6269.

Die ZENTRALSTELLE FÜR POLIZEITECHNIK nimmt zentrale Aufgaben im Bereich der Polizeitechnik wahr. Damit bilden Konzeption, Entwicklung, Prüfung und Beschaffung der polizeilichen Führungs- und Einsatzmittel den wesentlichen Auftragsrahmen der Organisation. Die Zentralstelle für Polizeitechnik gliedert sich zurzeit in sechs Abteilungen, einen Fachstab sowie derzeit in die Projektgruppen Digitalfunk und POLADIS - neu (polizeilich anwenderorientiertes dezentrales Informationssystem).

Zum 1. November 2008 ist bei der Zentralstelle für Polizeitechnik in der Abteilung 5 „Softwaretechnik“ die Stelle einer / eines

Fachinformatikerin / Fachinformatikers, Fachrichtung Systemintegration

befristet bis zum 31. Juli 2009 zu besetzen. In der Abteilung 5 realisieren, warten und pflegen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizei in Zusammenarbeit mit verschiedenen Behörden und Firmen polizeispezifische DV-Anwendungen anhand von Fachkonzepten.

Ihre Aufgabe umfasst Installation, Betrieb und Upgrade von SQL-Server-Datenbanken vor allem in Entwicklungsumgebungen und in diesem Zusammenhang die Analyse und Behebung von Problemstellungen. Zu den weiteren Aufgaben gehört die Konzeption und Realisierung neuer Datenbanksysteme im Rahmen der Anwendungsentwicklung, wozu auch die Durchführung von Tests in den Entwicklungsumgebungen und die Begleitung der Einführung zählen.

Sie haben eine Ausbildung als Fachinformatiker Systemintegration, eine vergleichbare Ausbildung oder in der Praxis erworbene vergleichbare Kenntnisse und Erfahrungen.

Idealerweise verfügen Sie in folgenden Aufgabengebieten über:

- sehr gute Kenntnisse in Administration und Betrieb von MS SQL Server 2005,
- gute Kenntnisse des Betriebssystems MS Windows XP und Active Directory;
- gute Kenntnisse des XML-Dateiformates;
- Grundkenntnisse in der Anwendungsplattform ASP.NET;
- Grundverständnis in Netzwerktechnologien.

Des Weiteren sind Zertifizierungen zum Microsoft Certified Professional (MCP), Microsoft Certified Technology Specialist (MCTS) oder Microsoft Certified Systems Engineer (MCSE) vorteilhaft.

Die Dotierung der Stelle erfolgt abhängig von Ausbildung und Berufserfahrung bis Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis über die Schwerbehinderteneigenschaft ist der Bewerbung beizufügen. Wir sind bestrebt, den Frauenanteil unserer Beschäftigten zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Bewerbungen Älterer sind ausdrücklich erwünscht. Selbstverständlich können sich auch bereits im öffentlichen Dienst befindliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bewerben.

Die Zentralstelle für Polizeitechnik wurde im Rahmen des Audits „berufundfamilie“ als familienfreundliche Dienststelle zertifiziert.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Dirk Schmidt (Tel. 0 61 31 / 65-1760) gerne zur Verfügung. Bei allgemeinen personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Bernhard Thommes (Tel. 0 61 31 / 65-1121) aus dem Personaldezernat.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte **bis spätestens 1. September 2008** an folgende Anschrift:

Zentralstelle für Polizeitechnik
Personaldezernat
Postfach 100 262
55133 Mainz

6270.

UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU

Im Rahmen des Juniorprofessorinnen-Programms der Landesregierung ist am Fachbereich 8: Psychologie am Campus Landau im Fach Allgemeine Psychologie eine

Juniorprofessur (W1) für Allgemeine Psychologie mit Schwerpunkt Motivation und Emotion

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Aufgaben: Die Stelleninhaberin vertritt das Fach Allgemeine Psychologie mit Schwerpunkt „Motivation und

Emotion“ im Rahmen von Vorlesungen, Seminaren und Praktika selbstständig in der Lehre. Darüber hinaus ist eine Beteiligung im Lehrangebot der Wahrnehmungspsychologie erwünscht. Die in eigener Verantwortung durchzuführende Forschung sollte entsprechend des Schwerpunktes in der Lehre im Bereich der Motivations- und/oder Emotionsforschung liegen.

Allgemeine Einstellungsvoraussetzungen: Qualifiziertes Hochschulstudium der Psychologie, pädagogische Eignung, die gesondert nachzuweisen ist sowie besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die herausragende Qualität einer Promotion mit einem der Stelle entsprechenden Schwerpunkt nachgewiesen wird. Erfahrung in der Drittmittelwerbung sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten ist erwünscht.

Sofern vor oder nach der Promotion eine Beschäftigung als wissenschaftliche Mitarbeiterin oder als wissenschaftliche Hilfskraft erfolgt ist, dürfen Promotions- und Beschäftigungsphase zusammen nicht mehr als sechs Jahre betragen haben (Mutterschutz und Erziehungszeiten werden nicht angerechnet).

Juniorprofessorinnen werden für die Dauer von drei Jahren zu Beamtinnen auf Zeit ernannt. Eine Verlängerung um drei Jahre ist bei entsprechender Bewährung (positiver Evaluation) möglich. Die Lehrverpflichtung beträgt in den ersten drei Jahren vier und im Verlängerungszeitraum sechs Semesterwochenstunden.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Koblenz-Landau vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität.

Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen senden bis zum **4. September 2008** ihre Bewerbung mit den Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der bisher durchgeführten Lehrveranstaltungen) unter Angabe der Kennziffer **54/2008** an den

Präsidenten der Universität Koblenz-Landau
Präsidialamt
Isaac-Fulda-Allee 3
55124 Mainz

6271.

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ

Im Fachbereich 02 - Sozialwissenschaften, Medien und Sport -, Psychologisches Institut, ist zum 1. April 2009 eine

Juniorprofessur (Bes.Gr. W 1 BBesG)

für das Fachgebiet Occupational Health Psychology

zu besetzen.

Das Arbeitsgebiet der Juniorprofessorin oder des Juniorprofessors soll sich in Forschung und Lehre auf

anwendungsbezogene Themen der Stressforschung bei arbeitstätigen Personen beziehen. Dies umfasst die Diagnose von arbeitsbezogenen Belastungen und Ressourcen sowie die Analyse sowohl negativer als auch positiver Folgen von arbeitsbezogenem Stress. In der Lehre soll die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber zum Lehrangebot für Bachelor-/Master-/und Diplom-Studiengang Psychologie beitragen.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten theoretische und praktische Kenntnisse sowie Erfahrungen in der empirischen Erforschung von arbeitsbezogenem Stress und der negativen und positiven Folgen von Stress vorweisen. Weiterhin sollten die Bewerberinnen und Bewerber hochschuldidaktische Kompetenzen einschließlich eines hohen Engagements in der Lehre mitbringen. Dies umfasst auch die Bereitschaft, Lehrveranstaltungen regelmäßig in englischer Sprache abzuhalten.

Einstellungsvoraussetzungen und dienstrechtliche Stellung: vgl. §§ 54, 55 Hochschulgesetz.

Darüber hinaus wird eine in internationalen Publikationen nachgewiesene Qualifikation im Bereich der Stressforschung erwartet. Erwartet wird zudem die Bereitschaft zur Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung und zur Einwerbung drittmittelgeförderter Forschungsprojekte.

Die Juniorprofessorin oder der Juniorprofessor soll ihre oder seine Aufgaben in Wissenschaft, Forschung und Lehre selbstständig wahrnehmen.

Das Dienstverhältnis wird für drei Jahre begründet und kann ggf. nach positiver Evaluierung um weitere drei Jahre verlängert werden.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Johannes Gutenberg-Universität Mainz vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität.

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen, und bittet daher Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den als Nachweis der Einstellungsvoraussetzungen erforderlichen Angaben und Unterlagen (Schriften nur nach Anforderung) richten Sie bitte **bis 15. September 2008** an den

Dekan des Fachbereichs 02
- Sozialwissenschaften, Medien und Sport -
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
55099 Mainz

6272.

Bei der KREISVERWALTUNG RHEIN-PFALZ-KREIS ist demnächst die Stelle einer/eines

Amtstierärztin / Amtstierarztes

in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig die Tierseuchenbekämpfung und Tierseuchenhygiene sowie vertretungsweise den Tierschutz und die Lebensmittelüberwachung.

Erwartet werden:

- Tierärztliche Approbation
- Gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel)
- Führerscheinklasse B und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privatfahrzeuges gegen Reisekostenvergütung
- Teamgeist und die Bereitschaft zum Dienst auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit

Wünschenswert sind:

- Promotion
- Befähigung für die Laufbahn des höheren Veterinärdienstes
- Berufserfahrung in o. g. Aufgabengebiet und/oder im übrigen amtstierärztlichen Dienst, Berufserfahrung in der Großtierpraxis
- Fachspezifische EDV-Kenntnisse

Eine Beamtenstelle der Besoldungsgruppe A 14 ist im Stellenplan vorhanden. Bei entsprechender Ergänzung ist die Besetzung der Vollzeitstelle auch in Teilzeit möglich. Die Bewerbung schwerbehinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis 24. August 2008** an die

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis
Abteilung 1
Europaplatz 5
67063 Ludwigshafen

6273.

Nachdem für den langjährigen Kämmerer der STADT WÖRTH AM RHEIN zum 1. September 2009 die Freistellungsphase der Altersteilzeit beginnt, ist die Stelle

Leiter/in der Finanzverwaltung
Besoldungsgruppe A 13 (TVöD 12')

neu zu besetzen. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Leitung der Finanzverwaltung (z. B. Steuerung der Abläufe, Personaleinsatz/-führung) mit den Sachgebieten Haushalt, Abgaben allgemein/Stundung/Erlass/Erschließungs-/Ausbaubeiträge/Gewerbesteuer, Grundsteuer/Hundesteuer/Vergnügungssteuer, Kauf/Verkauf/Verwaltung von Grundstücken, Bewirtschaftung des bebauten/unbebauten nicht landwirtschaftlich genutzten Grundvermögens, Jagd/Fischerei, Forst, Landwirtschaft, Kasse mit Buchhaltung, Wirtschaftsförderung, Betrieb der EDV-Anlage, Doppik/Kaufmännisches Rechnungswesen
- Einführung/Fortentwicklung des Neuen Kommunalen Haushalts-/Rechnungswesens (Kommunale Doppik)
- Bearbeitung/ggf. Entscheidung der allgemeinen/grundsätzlichen finanzwirtschaftlichen (Rechts)Angelegenheiten/ Fragestellungen (z. B. Haushalt, Finanzausgleich, Abgaben)

- Begleitung (z. B. Organisation, Vor-/Nachbereitung) der Gremienverfahren/Aufsichtsbehördlichen Verfahren/ Prüfverfahren
- mittel-/langfristige Finanzplanung, Finanzstatistik
- Vermögens-/Finanzierungs-/Fördermittel-/Kreditmanagement, Ertragsoptimierung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie die Laufbahnprüfung für den gehobenen nichttechnischen Dienst oder eine vergleichbare anerkannte Verwaltungsprüfung erfolgreich abgelegt haben, entsprechende kommunale Berufserfahrung mitbringen, über einschlägige Kenntnisse des doppelischen Haushalts-/Rechnungswesens verfügen und darüber hinaus mit den Instrumenten der methodischen/ kommunikativen Verwaltungssteuerung/ Personalführung sowie des Projektmanagements vertraut sind. Eine betriebswirtschaftliche Zusatzausbildung wäre von Vorteil. Fundierte IT-Kenntnisse betrachten wir als selbstverständlich. Neben Engagement, Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Kreativität erwarten wir insbesondere ein stark ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, ein überdurchschnittliches Urteilsvermögen, Kompetenzen zur zeitnahen und sachgerechten Entscheidungsfindung sowie ein stets angemessenes persönliches Verhalten.

An Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und Frauen besteht besonderes Interesse. Die Aufgabenerledigung ist grundsätzlich auch in Teilzeitform möglich.

Auf das Dienst- bzw. Beschäftigungsverhältnis finden die Vorschriften für Beamten/innen/e des Landes Rheinland-Pfalz bzw. der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) Anwendung.

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte **bis 30. September 2008** an:

Stadtverwaltung
Sekretariat des Bürgermeisters
Mozartstraße 2
76744 Wörth am Rhein

Nach Fragen?
Sekretariat des Bürgermeisters
Tel.: (0 72 71) 13 12 07
Fax: (0 72 71) 1 31 92 07
E-Mail: buergermeister@woerth.de
Allgemeine Informationen:
www.woerth.de

Hinweis:

Es gibt Überlegungen, den organisatorischen Aufbau der Stadtverwaltung Wörth am Rhein in Anlehnung an das Modell Gemeinde 21 zu modifizieren. Sich in diesem Zusammenhang eventuell ergebende personelle Veränderungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorhersehbar; insbesondere ist eine Aussage zur Besetzung der Leitungsposition eines ggf. entstehenden Fachbereichs Organisation und Finanzen (Besoldungsgruppe A 14 - 'TVöD 14' -) nicht möglich.

Bekanntmachungen der Gerichte

Ausschlussurteile

6274.

Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Andernach für Andernach, Blatt 9842 in Abt. III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 12.000,- DM - eingetragener Berechtigter: Commerzbank AG in Frankfurt/Main, Zweigniederlassung Düsseldorf - wird für kraftlos erklärt.

Andernach, den 1. August 2008

- 6 C 125/08 - Das Amtsgericht

6275.

Aufgebotssache Armin Diel in Burg-Layen. Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Rümmlersheim Blatt 1486 in Abt. III unter lfd. Nr. 9 für Burkhart Diel in München eingetragene Grundschuld in Höhe von 500.000,- DM = 255.645,94 EUR wird für kraftlos erklärt. Urteil vom 14. Mai 2008.

Bad Kreuznach, den 5. August 2008

- 2 C 1222/07 - Das Amtsgericht

6276.

Aufgebotssache Hildegart Albert geb. Klippel in Bingen am Rhein. Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Schöneberg Blatt 1097 in Abt. III unter lfd. Nr. 1 für die Sparkasse Bad Kreuznach in Bad Kreuznach eingetragene Grundschuld in Höhe von 165.000,- DM = 84.363,16 EUR wird für kraftlos erklärt. Urteil vom 11. Juli 2008.

Bad Kreuznach, den 4. August 2008

- 22 C 33/08 - Das Amtsgericht

6277.

Das Sparbuch, ausgestellt von der Volksbank Kirn-Sobernheim eG, mit der Sparbuch-Nummer: 21174248, Kontoinhaber: Paul Weibert, wird für kraftlos erklärt. Urteil des Amtsgerichts Bad Sobernheim vom 4. August 2008.

Bad Sobernheim, den 8. August 2008

- 6 C 182/08 - Das Amtsgericht

6278.

In Sachen Dagmar Müller, Im Hippel 66, 55435 Gau-Algesheim, Antragstellerin; Bevollmächtigter: Notare Baltes & Dr. jur. Keim, Appenheimer Straße 53, 55435 Gau-Algesheim, wegen Aufgebot zur Kraftloserklärung hat das Amtsgericht Bingen am Rhein für Recht erkannt: 1. Die Grundschuldbriefe über die im Grundbuch von Bingen am Rhein für Ockenheim Blatt 1366 in Abt. III eingetragenen Grundschulden laufende Nr. 5: 15.000,- DM für die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG - Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken - in Schwäbisch Hall, laufende Nr. 6: 32.000,- DM für die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG - Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken - in Schwäbisch Hall, laufende Nr. 8: 7500,- DM für die Bausparkasse Deutsche Bau-Gemeinschaft, Aktiengesellschaft in Königstein/Taunus, jetzt Alte Leipziger Bauspar AG, werden für kraftlos erklärt.

Bingen am Rhein, den 6. August 2008

- 22 C 28/08 - Das Amtsgericht

6279.

Das Sparbuch der Sparkasse Koblenz, Sparbuchnummer 3722069386, ausgestellt für das Konto 3722069386 auf den Namen des Berechtigten Anton Schmitz, Am Mühlenberg 26, 56182 Urbar, geb. am 22. 10. 1920, verst. am 8. 3. 2008, wird für kraftlos erklärt.

Koblenz, den 30. Juli 2008

- 151 C 1293/08 - Das Amtsgericht

6280.

Die Grundschuldbriefe über die im Grundbuch des Amtsgerichts Koblenz-Rübenach für Flur 2 Nr. 88/2, Nr. 87/4, Nr. 87/5, Blatt 3365 in Abt. III Nr. 1, 2 und 3 eingetragenen Grundschulden zu 60.000,- DM, 12.000,- DM und 20.000,- DM, eingetragener Berechtigter: Raiffeisenbank Rübenach e.G. in Rübenach, werden für kraftlos erklärt.

Koblenz, den 24. Juli 2008

- 161 C 264/08 - Das Amtsgericht

6281.

1. Der unbekannte Berechtigte der im Grundbuch des Amtsgerichts Mainz, Gemarkung Finthen, Blatt 6373, Amtsgericht Mainz, Gemarkung Finthen, Blatt 6373, in Abt. III Nr. 1 eingetragenen Sicherungshypothek wird mit seinen Rechten ausgeschlossen.

2. Die Antragsteller haben als Gesamtschuldner die Kosten des Rechtsstreits zu tragen.

Mainz, den 21. Juli 2008

- 82 C 67/06 - Das Amtsgericht

6282.

1. Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Mainz für Weisenau Blatt 4080 in Abt. III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 10.600,- DM, eingetragener Berechtigter: Leonberger Bausparkasse AG, und der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Mainz für Weisenau Blatt 4080 in Abt. III Nr. 3 eingetragenen Grundschuld zu 25.700,- DM, eingetragener Berechtigter: Leonberger Bausparkasse AG, werden für kraftlos erklärt. 2. Die Antragsteller haben als Gesamtschuldner die Kosten des Rechtsstreits zu tragen.

Mainz, den 21. Juli 2008

- 82 C 260/07 - Das Amtsgericht

6283.

Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Mainz für Gonsenheim Blatt 5006 in Abt. III Nr. III eingetragene Grundschuld zu 8896,48 EUR, eingetragener Berechtigter: Bausparkasse Schwäbisch Hall AG, Bausparkasse der Volks- und Raiffeisenbanken, wird für kraftlos erklärt.

Mainz, den 10. Juli 2008

- 89 C 276/07 - Das Amtsgericht

6284.

1. Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Mainz für Mainz Blatt 14476 in Abt. III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 94.600,- DM, eingetragener Berechtigter: Sparkasse Mainz, und

die im Grundbuch des Amtsgerichts Mainz für Mainz Blatt 14476 in Abt. III Nr. 3 eingetragene Grundschuld zu 98.096,- DM, eingetragener Berechtigter: Sparkasse Mainz, werden für kraftlos erklärt. 2. Die Antragsteller haben als Gesamtschuldner die Kosten des Rechtsstreits zu tragen.

Mainz, den 21. Juli 2008

- 82 C 49/08 - Das Amtsgericht

6285.

Durch Ausschlussurteil des Amtsgerichts St. Goar vom 17. Juli 2008 wurde der Grundschuldbrief betreffend die im Grundbuch von Boppard Blatt 8612 Abt. III unter lfd. Nr. 1 eingetragene Grundschuld zugunsten der Dresdner Bank Aktiengesellschaft, Filiale Koblenz, für kraftlos erklärt.

St. Goar, den 17. Juli 2008

- 3 C 75/08 - Das Amtsgericht

6286.

Folgende Urkunde wird für kraftlos erklärt: Grundschuldbrief eingetragen im Grundbuch von Trier für Irsch Blatt 1863 in Abt. III Nr. 2 zu 10.000,- DM für Volksbank Trier eG Gruppe 2 Nr. 2354070. Inhaber der Urkunde sind: Ferdinand Schwind und Hildegard Schwind.

Trier, den 29. Juli 2008

- 6 C 140/08 - Das Amtsgericht

Aufgebote

6287.

Herr Manfred Helmbold, geb. am 24. 12. 1939, wohnhaft in Alzey, hat mit Urkunde des Notariatsverwalters Dr. Henning Münch an Stelle des Notars Wichard Bolle in Alzey vom 28. Mai 2008, UR-Nr. 616 V / 2008, die Durchführung des Aufgebotsverfahrens zum Zwecke der Kraftloserklärung der folgenden Urkunde beantragt: Grundschuldbrief Gruppe 2 Nr. 5256089 in Höhe von 35.900,- DM, jetzt 18.355,38 EUR. Die Grundschuld ist eingetragen im Grundbuch von Alzey Blatt 5671 (Eigentümer: Manfred Helmbold, s.o.) Abt. III Nr. 1 zugunsten der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG.

Alle Personen, die Rechte an der Urkunde geltend machen wollen, werden aufgefordert, diese spätestens im Aufgebotstermin **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, Saal 101 (Dienstzimmer) vor dem Amtsgericht Alzey, Schloßgasse 32, unter Vorlage der Urkunde anzumelden, da diese sonst für kraftlos erklärt werden wird.

Alzey, den 24. Juli 2008

- 20 C 85/08 - Das Amtsgericht

6288.

Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank (vormals Wüstenrot Bank Aktiengesellschaft), Hohenzollernstraße 46, 71638 Ludwigsburg, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um folgenden Grundschuldbrief: 1. Eingetragen im Grundbuch von Andernach für Andernach Blatt 15564 in Abt. III Nr. 1 eingetragenes Grundpfandrecht zu 262.000,- EUR nebst 15 % Zinsen jährlich. Eingetragener Berechtigter: Wüstenrot Bank Aktiengesellschaft Ludwigsburg, jetzt: Wüstenrot Bank Aktiengesellschaft Pfandbriefbank, in Ludwigsburg.

Der Inhaber der bezeichneten Urkunde wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in dem auf **Freitag, den 14. November 2008, 8.30 Uhr**, Sitzungssaal 111, 1. OG, Koblenzer Straße 6, vor dem Amtsgericht Andernach anberaumten Termin anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sonst ihre Kraftloserklärung erfolgen wird.

Andernach, den 6. August 2008

- 62 C 570/08 -

Das Amtsgericht

6289.

Der Rechtsanwalt Ulrich Vogels in Bad Kreuznach als Testamentsvollstrecker der verstorbenen Eigentümerin Hildegard Stegmann hat das Aufgebot zur Kraftloserklärung des verloren gegangenen Hypothekenbriefes über die im Grundbuch von Bad Kreuznach Blatt 9055 in Abt. III Nr. 1 eingetragene Hypothek in Höhe von 16.000,- DM = 8180,67 EUR für die Sparkasse Rhein-Nahe in Bad Kreuznach und Bingen beantragt.

Der Inhaber des Grundpfandrechtsbriefes wird aufgefordert, spätestens in dem auf den **30. Oktober 2008, um 9.00 Uhr**, im Gerichtsgebäude, Außenstelle Hofgartenstraße 2, Bad Kreuznach, Saal A 106, anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und den Brief vorzulegen, da dieser ansonsten für kraftlos erklärt werden kann.

Bad Kreuznach, den 30. Juli 2008

- 21 C 307/08 -

Das Amtsgericht

6290.

Die Eigentümerin Gisela Bechtel geb. Kette in Bad Kreuznach hat das Aufgebot zur Kraftloserklärung des verloren gegangenen Grundschuldbriefes über die im Grundbuch von Bad Kreuznach Blatt 10341 in Abt. III Nr. 3 und 4 eingetragene jeweilige Grundschuld in Höhe von jeweils 50.000,- DM = 25.564,59 EUR für Günther Bechtel in Bad Kreuznach beantragt.

Der Inhaber des Grundpfandrechtsbriefes wird aufgefordert, spätestens in dem auf den **15. Oktober 2008, um 8.20 Uhr**, im Gerichtsgebäude, Außenstelle Hofgartenstraße 2, Bad Kreuznach, Saal A 106, anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und den Brief vorzulegen, da dieser ansonsten für kraftlos erklärt werden kann.

Bad Kreuznach, den 31. Juli 2008

- 23 C 300/2008 -

Das Amtsgericht

6291.

Die Eigentümer Wilma Krug geb. Schneider, geb. am 2. 1. 1934, Blumengasse 8, in 55595 Mandel, Silvia Edith Krause geb. Braun, geb. am 25. 11. 1956, Römerstraße 11, in 55595 Mandel, Marita Lorenz geb. Braun, geb. am 29. 8. 1962, Schmickertstraße 20, in 55452 Guldental, haben das Aufgebot zur Kraftloserklärung des verloren gegangenen Grundschuldbriefes über die im Grundbuch von Mandel Blatt 1879 in Abt. III Nr. 1 eingetragene Grundschuld in Höhe von 10.225,84 EUR für die Sparkasse Rhein-Nahe in Bad Kreuznach und Bingen beantragt.

Der Inhaber des Grundpfandrechtsbriefes wird aufgefordert, spätestens in dem auf den **20. Oktober 2008, um 8.20 Uhr**, im Gerichtsgebäude, Außenstelle Hofgartenstraße 2, Bad Kreuznach, Saal A 106, anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und den Brief vorzulegen, da dieser ansonsten für kraftlos erklärt werden kann.

Bad Kreuznach, den 31. Juli 2008

- 23 C 309/2008 -

Das Amtsgericht

6292.

Wüstenrot Bank AG, Hohenzollernstraße 46, 71638 Ludwigsburg, Antragsteller, hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des Grundschuldbriefes über die im Grundbuch von Rheinbrohl Blatt 4401 in Abt. III Nr. 5 für die Wüstenrot Bank AG über 16.000,- DM nebst 15 % Zinsen jährlich eingetragene Grundschuld beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf **Freitag, den 14. November 2008, 9.00 Uhr**, Saal III, vor dem unterzeichneten Gericht (Am Konvikt 10, 53545 Linz) anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, ansonsten die Urkunde für kraftlos erklärt werden kann.

Linz, den 16. Juli 2008

- 2 C 479/08 -

Das Amtsgericht

6293.

SEB AG Kreditcenter Recklinghausen, Am Erlenkamp 16 - 18, 45657 Recklinghausen, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um folgenden Grundschuldbrief: 1. Eingetragen im Grundbuch von Mayen für Mayen Blatt 7769 in Abt. III Nr. 2 eingetragenes Grundpfandrecht zu 185.000,- EUR. Eingetragener Berechtigter: SEB AG Filiale Bonn in Bonn.

Der Inhaber der bezeichneten Urkunde wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in dem auf **Dienstag, den 14. Oktober 2008, 11.55 Uhr**, Sitzungssaal 120, 1. OG, St. Veit-Straße 38, vor dem Amtsgericht Mayen anberaumten Termin anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sonst ihre Kraftloserklärung erfolgen wird.

Mayen, den 7. August 2008

- 2 C 94/08 -

Das Amtsgericht

6294.

Volksbank RheinAhrEifel eG, Postfach 10 11 51, 53449 Bad Neuenahr-Ahrweiler, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um folgenden Grundschuldbrief: 1. Eingetragen im Grundbuch von Mayen für Mayen Blatt 8257 in Abt. III Nr. 6 eingetragenes Grundpfandrecht zu 125.000,- EUR. Eingetragener Berechtigter: Volksbank Mayen-Mendig eG in Mayen, jetzt Volksbank RheinAhrEifel eG in Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Der Inhaber der bezeichneten Urkunde wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in dem auf **Mittwoch, 3. Dezember 2008, 12.00 Uhr**, Dienstzimmer 215, 1. OG, St. Veit-Straße 38, vor dem Amtsgericht Mayen anberaumten Termin anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sonst ihre Kraftloserklärung erfolgen wird.

Mayen, den 24. Juli 2008

- 2c C 534/08 -

Das Amtsgericht

6295.

Die Eheleute Adolf Rösel und Maria Rösel, Schwarzbachstraße 29, 67716 Heltersberg, haben den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um folgenden Grundschuldbrief: 1. Gruppe 4 Nr. 173 682, ausgestellt über die im Grundbuch von Pirmasens für Heltersberg Blatt 1139 in Abt. III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 6442,28 EUR (= 12.600,- DM). Eingetragener Berechtigter: Badische Landesbausparkasse Karlsruhe.

Der Inhaber der bezeichneten Urkunde wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in

dem auf **Freitag, 24. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, Dienstzimmer 140, 1. OG, Bahnhofstraße 22 - 26, vor dem Amtsgericht Pirmasens anberaumten Termin anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sonst ihre Kraftloserklärung erfolgen wird.

Pirmasens, den 5. August 2008

- 1 C 251/08 -

Das Amtsgericht

6296.

Sparda Bank Südwest eG, 55116 Mainz, Antragstellerin, Vertreter: Notar Volker Leonhard, Sulzbachstraße 22, 66111 Saarbrücken, hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhanden gekommenen Grundschuldbriefes Gruppe 2 Nr. 16576036 über die im Grundbuch von Esingen Blatt 277 in Abt. III Nr. 2 eingetragene Grundschuld von 165.000,- EUR nebst 15 % Jahreszinsen für die eingetragene Gläubigerin Sparda Bank Südwest eG, Mainz, beantragt.

Es ergeht an den Inhaber des Briefes bzw. deren Rechtsnachfolger die Aufforderung, Rechte bis spätestens in dem auf **Mittwoch, den 15. Oktober 2008, 8.50 Uhr**, vor dem unterzeichneten Gericht, Raum 207, kl. Sitzungssaal, anberaumten Aufgebotstermin anzumelden und den Brief vorzulegen, andernfalls der Brief für kraftlos erklärt wird.

Saarburg, den 30. Juli 2008

- 5 C 168/08 -

Das Amtsgericht

6297.

1) Michael Venzke, Am Mönchsbusch 4, 67373 Dudenhofen, 2) Angela Venzke, Friesenheimer Straße 14, 68169 Mannheim, haben das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des angeblich abhanden gekommenen Grundschuldbriefs über 50.000,- DM, ausgestellt über die im Grundbuch des Amtsgerichts Speyer für Dudenhofen Blatt 2889 in Abt. III Nr. 2 zugunsten der Eheleute Hans-Jürgen Venzke und Heidemarie Venzke geb. Kejval, eingetragenen Grundschuld, Eigentümer: Die Antragsteller in Erbengemeinschaft, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf **Dienstag, den 28. Oktober 2008, 8.30 Uhr**, Raum I, Hauptgebäude (EG), im Gerichtsgebäude anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da diese sonst für kraftlos erklärt werden kann.

Speyer, den 30. Juli 2008

- 31b C 223/08 -

Das Amtsgericht

6298.

Die VR Bank Rhein-Neckar eG, Augustaanlage 61, 68165 Mannheim, hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des angeblich abhanden gekommenen Grundschuldbriefs über 231.000,- DM, ausgestellt über die im Grundbuch des Amtsgerichts Speyer für Mecktersheim Blatt 1887 in Abt. III Nr. 4 zugunsten der Volksbank Seckenheim eG in Mannheim, jetzt VR Bank Rhein-Neckar eG in Mannheim, eingetragenen Grundschuld, Eigentümer: Hubert und Barbara Bohlener, zu je 1/2, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf **Freitag, den 24. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, Raum IV, Nebengebäude (OG), im Gerichtsgebäude anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da diese sonst für kraftlos erklärt werden kann.

Speyer, den 31. Juli 2008

- 34 C 157/08 -

Das Amtsgericht

6299.

1. Frau Christel Kuhn, geb. am 10. 4. 1947, Hauptstraße 3, 55481 Kludenbach, im eigenen Namen und als Testamentsvollstreckerin über den Erbanteil ihrer Schwester Frau Renate Müller, geb. am 6. 8. 1949, nach Frau Hedwig Müller geb. Kirschbaum, verstorben am 20. 6. 2007, 2. Frau Gertrud Schneider, geb. am 19. 4. 1948, Baybachstraße 15, 56281 Emmelshausen, 3. Frau Ursula Ickenroth, geb. am 7. 4. 1951, Taubenweg 18, 56281 Emmelshausen, 4. Herr Reinhold Müller, geb. am 18. 2. 1953, Fasanenweg 7, 56281 Emmelshausen, 5. Frau Elisabeth Brack, geb. am 18. 12. 1954, Bubenstück 19, 56322 Spay, haben das Aufgebot 1. des Grundschuldbriefes zu der im Grundbuch von Emmelshausen Blatt 2394 unter Abt. III laufende Nummer 1 eingetragenen Grundschuld zugunsten der Bausparkasse Gemeinschaft der Freunde Wüstenrot gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Ludwigsburg; eingetragen gemäß Bewilligung vom 24. Mai 1972, 2. des Grundschuldbriefes zu der im Grundbuch von Emmelshausen Blatt 2394 unter Abt. III laufende Nummer 2 eingetragenen Grundschuld zugunsten der Bausparkasse Gemeinschaft der Freunde Wüstenrot gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Ludwigsburg; eingetragen gemäß Bewilligung vom 4. Januar 1973 beantragt.

Der/die Inhaber der Urkunde(n) wird/werden aufgefordert, spätestens in dem auf **Donnerstag, den 6. November 2008, 12.00 Uhr**, Saal 115 (1. Obergeschoss) des Amtsgerichts in 56329 St. Goar, Bismarckweg 3 - 4, anberaumten Aufgebotstermin seine/ihre Rechte anzumelden und die Urkunde(n) vorzulegen, da diese sonst für kraftlos erklärt wird/werden.

St. Goar, den 21. Juli 2008

- 3 C 241/08 - Das Amtsgericht

6300.

Gisela Schütt, Wiethasestraße 62, 50933 Köln und Helga Matrohs, Ottilie-Wildermtutz-Straße 3, 72622 Nürtingen, haben den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandlungen gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um folgenden Hypothekenbrief: 1. Eingetragen im Grundbuch von Wittlich für Niederöfflingen Blatt 1017 in Abt. III Nr. 3 eingetragenes Grundpfandrecht zu 35.000,- DM. Eingetragener Berechtigter: Bonner Lebensversicherung Aktiengesellschaft in Bonn.

Der Inhaber der bezeichneten Urkunde wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in dem auf **Dienstag, 30. September 2008, 12.00 Uhr**, Dienstzimmer 211, 2. OG, Kurfürstenstraße 63, vor dem Amtsgericht Wittlich anberaumten Termin anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sonst ihre Kraftloserklärung erfolgen wird.

Wittlich, den 30. Juli 2008

- 4 C 256/08 - Das Amtsgericht

6301.

Die Volksbank Worms-Wonnegau eG, Marktplatz 19, 67547 Worms, hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des Grundschuldbriefes über die im Grundbuch von Westhofen Blatt 2260 in Abt. III Nr. 2 für die Spar- und Darlehenskasse Westhofen e.G.m.b.H., in Westhofen, am 29. Juli 1960 eingetragene Grundschuld über 4000,- DM, nebst 12 % Zinsen jährlich, beantragt.

Der Inhaber der bezeichneten Urkunde wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in dem auf **Donnerstag, 30. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, Sitzungssaal 18, EG, Hardtgasse 6, vor

dem Amtsgericht Worms anberaumten Termin anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sonst ihre Kraftloserklärung erfolgen wird.

Worms, den 25. Juli 2008

- 1 C 24/08 - Das Amtsgericht

6302.

Dr. Christina Susanna Wiese, geb. 21. 12. 1956, Landdamm 60, 67580 Hamm, hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des Grundschuldbriefes über die im Grundbuch von Hamm Blatt 1940 in Abt. III Nr. 1 für die BfG Bank AG Filiale Darmstadt, in Darmstadt, eingetragene Grundschuld über 135.000,- DM nebst 16 % Zinsen jährlich beantragt (Ersteintragung der Grundschuld am 30. September 1993 im Grundbuch von Hamm Blatt 935 in Abt. III Nr. 1).

Der Inhaber der bezeichneten Urkunde wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in dem auf **Donnerstag, 30. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, Sitzungssaal 18, EG, Hardtgasse 6, vor dem Amtsgericht Worms anberaumten Termin anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sonst ihre Kraftloserklärung erfolgen wird.

Worms, den 25. Juli 2008

- 1 C 25/08 - Das Amtsgericht

6303.

Die Commerzbank Aktiengesellschaft in Hamburg, hat als Berechtigte das Aufgebot für den abhandlungen gekommenen, nachfolgend bezeichneten Grundschuldbrief beantragt: Grundschuldbrief Gruppe 02 Nr. 9636660, eingetragen für die Commerz-Credit-Bank Aktiengesellschaft Europartner, Saarbrücken, im Grundbuch von Ixheim Blatt 407 in Abt. III Nr. 8.

Der oder die Inhaber der Urkunde werden aufgefordert, bis spätestens in dem auf **Montag, den 17. November 2008, 9.00 Uhr**, Sitzungssaal 6, vor dem Amtsgericht Zweibrücken, Herzogstraße 2, anberaumten Aufgebotstermin seine / ihre Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls deren Kraftloserklärung erfolgen wird.

Zweibrücken, den 30. Juli 2008

- 2 C 391/08 - Das Amtsgericht

Konkursverfahren

6304.

In dem Konkursverfahren über den Nachlass des Herrn Karl-Heinz Brehm, Dipl.-Ing., verstorben am 4. 2. 2003, zuletzt wohnhaft Leibnitzstraße 35, 67292 Kirchheimbolanden, wurde das Verfahren nach Abhaltung des Schlusstermins gemäß § 163 KO aufgehoben.

Kaiserslautern, den 1. August 2008

- 2 N 97/98 - Das Amtsgericht

6305.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Josef Herbst GmbH & Co. KG, ehem. Sayntalstraße 1, 56237 Breitenau, findet mit Genehmigung des Gerichts die Schlussverteilung statt. Das Schlussverzeichnis ist auf der Geschäftsstelle des Amtsgerichts in Montabaur - 17 N 4/97 - niedergelegt worden. Die Summe der zu berücksichtigenden Forderungen beträgt 242.001,45 EUR in der Rangklasse 2, 1321,82 EUR in der Rangklasse 3 und 676.708,08 EUR in der Rangklasse 6.

Es ist ein Massebestand in Höhe von 25.313,56 EUR verfügbar.

Koblenz, den 7. August 2008

A. Lieser
Konkursverwalter

6306.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Sandyman Sandwich GmbH & Co. KG wird die Vornahme der Schlussverteilung genehmigt. Neuer Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen wird auf **Montag, den 8. September 2008, 15.00 Uhr**, Saal XIII im Gerichtsgebäude Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen und Schlusstermin mit folgender Tagesordnung: 1. Abnahme der Schlussrechnung des Konkursverwalters, 2. Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis über die bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen, 3. Beschlussfassung über die nicht verwertbaren Vermögensgegenstände, wird auf **Montag, den 8. September 2008, 15.00 Uhr**, Saal XIII im Gerichtsgebäude Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen bestimmt.

Der Konkursverwalter wird angewiesen, die nach § 151 KO erforderliche Veröffentlichung zu veranlassen und die Belege darüber rechtzeitig einzureichen.

Ludwigshafen, den 31. Juli 2008

- 3 N 23/95 - Das Amtsgericht

6307.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Sandyman Sandwich Verwaltungen GmbH wird die Vornahme der Schlussverteilung genehmigt. Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen wird auf **Montag, den 8. September 2008, 15.00 Uhr**, Saal XIII im Gerichtsgebäude Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen und Schlusstermin mit folgender Tagesordnung: 1. Abnahme der Schlussrechnung des Konkursverwalters, 2. Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis über die bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen, 3. Beschlussfassung über die nicht verwertbaren Vermögensgegenstände, wird auf **Montag, den 8. September 2008, 15.00 Uhr**, im Gerichtsgebäude Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen, bestimmt.

Der Konkursverwalter wird angewiesen, die nach § 151 KO erforderliche Veröffentlichung zu veranlassen und die Belege darüber rechtzeitig einzureichen.

Ludwigshafen, den 31. Juli 2008

- 3 N 24/95 - Das Amtsgericht

6308.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma IK-Bau Industrie + Kommunalbau GmbH, Grünstadt, wird die Vornahme der Schlussrechnung genehmigt. Schlusstermin mit folgender Tagesordnung: 1. Abnahme der Schlussrechnung des Konkursverwalters, 2. Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis über die bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen, 3. Beschlussfassung über die nicht verwertbaren Vermögensgegenstände, auf **Donnerstag, den 2. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, Saal VII, Erdgeschoss, Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen, bestimmt. Der Konkursverwalter wird angewiesen, die nach § 151 KO erforderliche Veröffentlichung zu veranlassen und die Belege darüber rechtzeitig einzureichen. Die Vergütung des Konkursverwalters für seine Geschäftsführung wird auf 214.354,70 EUR festgesetzt. Hierin enthalten sind Auslagenpauschale und

Mehrwertsteuer. Abzuziehen sind erhaltene bereits entnommene Vorschüsse, sodass letztendlich dem Verwalter noch ein Vergütungsanspruch i.H.v. 104.751,26 EUR zu steht.

Ludwigshafen, den 30. Juli 2008

- 3 N 223/97 - Das Amtsgericht

6309.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Sandymann Sandwich GmbH & Co. KG, ehemals Industriestraße 6, 67240 Bobenheim-Roxheim, Az.: 3 N 23/95, wurde der Schlusstermin und der nachträgliche Prüfungstermin auf den 8. September 2008, 15.00 Uhr, vor dem Amtsgericht Ludwigshafen, Zi. VII gelegt. Die Schlussverteilung erfolgt nach dem Schlusstermin und wird gemäß § 188 InsO bekannt gegeben: Zu berücksichtigen sind Vorrechtsforderungen gemäß § 61 I Nr. 1 KO: 52.690,46 EUR. Zu verteilender Betrag ca.: 21.852,71 EUR. Dies entspricht einer Quote von ca. 41,47 %.

Mannheim, den 11. Juni 2008

Der Konkursverwalter

6310.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Sandymann Sandwich Verwaltungen GmbH, ehemals Industriestraße 6, 67240 Bobenheim-Roxheim, Az.: 3 N 24/95, wurde der Schlusstermin und nachträgliche Prüfungstermin auf den 8. September 2008, 15.00 Uhr, vor dem Amtsgericht Ludwigshafen, Zi. VII, festgelegt. Die Schlussverteilung erfolgt nach dem Schlusstermin und wird gemäß § 188 InsO bekannt gegeben: Zu berücksichtigen sind Vorrechtsforderungen gemäß § 61 I Nr. 1 KO: 4855,- EUR. Zu verteilender Betrag ca.: 525,98 EUR. Dies entspricht einer Quote von ca. 10 %.

Mannheim, den 31. Juli 2008

Der Konkursverwalter

6311.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der IK-Bau Industrie- + Kommunalbau GmbH, Sausenheimer Straße 5, 67259 Grünstadt, vertreten durch den Geschäftsführer: Lothar Scheffel, soll die Schlussverteilung stattfinden. Für die Schlussverteilung stehen 163.429,53 EUR zur Verfügung. Zu berücksichtigen sind: Vorrechtsgläubiger nach § 61.1 Nr. 1 KO, die auf ihre festgestellten Forderungen in Höhe von 163.429,53 EUR eine Quote von (gerundet) 45,23 % erhalten. Die Vorrechtsgläubiger nach § 61.1 Nr. 2 KO mit festgestellten Forderungen in Höhe von 93.433,57 EUR und die nichtbevorrechtigten Gläubiger nach § 61.1 Nr. 6 KO mit festgestellten Forderungen in Höhe von 657.803,59 EUR erhalten keine Quote. Das Verzeichnis der zu berücksichtigenden Forderungen ist auf der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Ludwigshafen zu Az.: 3 N 223/97 niedergelegt.

Mannheim, den 8. August 2008

Rechtsanwalt Stefan Roth
als Konkursverwalter

6312.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Herrn Emanuel Hook, Römerstraße 20, 67122 Altrip, Az. 3 N 62/97, ist das vorläufige Schlussverzeichnis beim Konkursgericht (Amtsgericht Ludwigshafen, Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen am Rhein) vom Konkursverwalter zur Einsicht für die beteiligten Gläubiger aufgelegt. Vorläufig und unter dem Vorbehalt des Nachweises des Forderungsausfalls ergibt sich folgende Quote: 95,53 %. Diese Quote ermittelt sich aus einer zu verteilenden Insolvenzmasse in Höhe von 54.030,13 EUR. Gläubiger, deren Forderung für den Ausfall zur Konkurstabelle festgestellt wurden, werden aufgefordert, binnen 14 Tagen ab Veröffentlichung dieser Anzeige beim Konkursverwalter, Herrn Rechtsanwalt Markus Dahmann, Wimpfelingstraße 13, 67346 Speyer, dort eingehend den Ausfall nachzuweisen. Weisen sie den Ausfall nicht nach, werden sie bei einer Schlussverteilung nicht berücksichtigt.

Speyer, den 8. August 2008

D a h m a n n
Rechtsanwalt als Konkursverwalter

6313.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der SIVAS GmbH, Speyer, 3 N 226/98, ist das vorläufige Schlussverzeichnis beim Konkursgericht (Amtsgericht Ludwigshafen, Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen am Rhein) vom Konkursverwalter zur Einsicht für die beteiligten Gläubiger aufgelegt. Vorläufig und unter dem Vorbehalt des Nachweises des Forderungsausfalls ergibt sich folgende Quote: 58,24 %. Diese Quote ermittelt sich aus einer zu verteilenden Insolvenzmasse in Höhe von 24.364,97 EUR. Gläubiger, deren Forderung für den Ausfall zur Konkurstabelle festgestellt wurden, werden aufgefordert, binnen 14 Tagen ab Veröffentlichung dieser Anzeige beim Konkursverwalter, Herrn Rechtsanwalt Markus Dahmann, Wimpfelingstraße 13, 67346 Speyer, dort eingehend den Ausfall nachzuweisen. Weisen sie den Ausfall nicht nach, werden sie bei einer Schlussverteilung nicht berücksichtigt.

Speyer, den 8. August 2008

D a h m a n n
Rechtsanwalt als Konkursverwalter

Güterrechtsregistersachen

6314.

Die Eheleute Armin Werner Richard Heinze, geb. am 29. 3. 1942, und Gabriele Heinze geb. Hansen, geb. am 12. 9. 1958, beide wohnhaft in 67550 Worms, Rieslingstraße 10, haben durch notariellen Vertrag vom 2. Mai 2006 den Güterstand der Gütertrennung aufgehoben und den gesetzlichen Güterstand der Zugewinngemeinschaft vereinbart.

Worms, den 6. August 2008

- GR V 802 - Das Amtsgericht

Vereinsregister

6315.

Wir für Spiesheim e.V., Spiesheim.

Mainz, den 28. Juli 2008

- 90 VR 40352 - Das Amtsgericht

6316.

Bushido Selztal e.V., Stackeden-Elsheim.

Mainz, den 28. Juli 2008

- 90 VR 40353 - Das Amtsgericht

6317.

Türkische Gemeinde Mainz und Rheinland-Pfalz e.V. (TGM), Mainz.

Mainz, den 28. Juli 2008

- 90 VR 40354 - Das Amtsgericht

6318.

OSW Omnibusverband Süd-West e.V., Mainz.

Mainz, den 30. Juli 2008

- 90 VR 40355 - Das Amtsgericht

6319.

bvvp-Bundesverband der
Vertragspsychotherapeuten Landesverband
Rheinland-Pfalz e.V., Mainz.

Mainz, den 31. Juli 2008

- 90 VR 40356 - Das Amtsgericht

6320.

Förderverein der Kindertagesstätte
Casa Viva e.V., Rheinbrohl.

Montabaur, den 11. Juli 2008

- 6 VR 20308 - Das Amtsgericht

6321.

Verein zur Förderung Erneuerbarer
Energien Anhausen-Meinborn e.V.,
56584 Meinborn.

Montabaur, den 23. Juli 2008

- 6 VR 20309 - Das Amtsgericht

6322.

Inselgemeinschaft Niederbieber e.V.,
Neuwied-Niederbieber.

Montabaur, den 24. Juli 2008

- 6 VR 20310 - Das Amtsgericht

6323.

Medizinisches Qualitätsnetz Ärzte Ring
Neuwied e.V., Neuwied.

Montabaur, den 31. Juli 2008

- 6 VR 20311 - Das Amtsgericht

Zwangsversteigerungsverfahren – Terminbestimmungen –

Die nachstehenden unter lfd. Nr. 6324 bis 6451 bezeichneten Grundstücke (Erbbaurechte) sollen zu den dort angegebenen Zeiten versteigert werden. In jeder dieser Zwangsversteigerungssachen erlässt das Gericht folgende Aufforderungen:

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Rangesschriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, des Erbbaurechtes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

6324.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen **am Donnerstag, dem 9. Oktober 2008, um 14.30 Uhr**, Gerichtsstelle Alzey, Schloßgasse 32, Zimmer 107, die nachfolgenden Grundstücke, versteigert werden.

A) Grundbuch Alzey Blatt 8829 13/100-Miteigentumsanteil lfd. Nr. 1 Flur 1 Nr. 981/3, Verkehrsfläche, St. Georgenstraße, 45 qm; B) Grundbuch Alzey Blatt 6166 11/100-Miteigentumsanteil lfd. Nr. 1 Flur 1 Nr. 977/2, Verkehrsfläche, St. Georgenstraße, 182 qm; C) Grundbuch Alzey Blatt 8678 lfd. Nr. 1 Flur 1 Nr. 979/6, Gebäude- und Freifläche, St. Georgenstraße 28, 540 qm; gemäß Gutachten handelt es sich um: Lagerhalle (ehemaliges Kino mit Anbau, fiktives Baujahr 1962 durch Umbau 1992-2001, teilunterkellert, Gewölbekeller, Untergeschoss als Garage mit Abfahrtsrampe in Hallenmitte, im OG. Büroraum). Der Wert des Grundstücks wurde festgesetzt auf a) 350,- EUR, b) 1200,- EUR, c) 172.000,- EUR.

In einem früheren Termin wurde der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a, 74 a ZVG versagt.

Internet-Infos:www.zwangs-versteigerung.de
Alzey, den 30. Juli 2008

- K 2/2007 - Das Amtsgericht

6325.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, 7. Oktober 2008, um 14.30 Uhr**, Gerichtsstelle Alzey, Schloßgasse 32, Zimmer 107, das nachfolgende Grundstück versteigert werden.

Grundbuch Heimersheim Blatt 1141 lfd.Nr. 1 Miteigentumsanteil von 24/100 an Grundstück Heimersheim Flur 1 Nr. 262/4, Gebäu-

de- und Freifläche, Mauritiusstraße 59, 437 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3; für jeden Anteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blatt 1139 bis Blatt 1141); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind begründet (hier zugeordnet: Pkw-Stellplatz Nr. 3 sowie gemeinschaftlich mit Wohnungseigentumsrecht Nr. 2 am Eingangsflur/Treppenaufgang und dem Zugangsweg Nr. 2 und 3); wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 28. Dezember 1995; übertragen aus Blatt 1131; eingetragen am 4. März 1996 (gemäß Gutachten handelt es sich um: Dachgeschosswohnung in Mehrfamilienhaus mit 3 Einheiten, ca. 70 qm WF 3 Zimmer, Küche, Bad, Loggia). Der Wert des Grundstücks wurde festgesetzt auf 62.000,- EUR.

In einem früheren Termin wurde der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a, 74 a ZVG versagt.

Internet-Infos: www.zwangsversteigerung.de
Alzey, den 30. Juli 2008

- K 20/2007 - Das Amtsgericht

6326.

Im Wege der Zwangsvollstreckung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am Donnerstag, dem 16. Oktober 2008, um 14.30 Uhr**, Gerichtsstelle Alzey, Schloßgasse 32, Zimmer 107, die nachfolgenden Grundstücke, versteigert werden.

Grundbuch Ober-Saulheim Blatt 1713 lfd. Nr. 2 Ober-Saulheim Flur 2 Nr. 284, Gebäude- und Freifläche, An der Schleifmühle 1, 798 qm; lfd. Nr. 3 Ober-Saulheim Flur 2 Nr. 277, Gartenland, An der Schleifmühle, 540 qm; lfd. Nr. 4 Ober-Saulheim Flur 2 Nr. 278/7, Freifläche, An der Schleifmühle, 99 qm (gemäß Gutachten handelt es sich um: Nr. 2: Einfamilienhaus, 112 m² Wohnfläche, unterkellert; Nr. 3 und 4: Gartengelände, Garage). Der Wert der Grundstücke wurde festgesetzt auf Nr. 2: 264.000,- EUR; Nr. 3: 11.000,- EUR; Nr. 4: 2000,- EUR.

Internet-Infos:www.zwangs-versteigerung.de
Alzey, den 31. Juli 2008

- K 92/2007 - Das Amtsgericht

6327.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Andernach Blatt 16060 und 16061 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 22. Oktober 2008, 14.00 Uhr**, Gr. Sitzungssaal 1. OG, Zimmer 117 im Gerichtsgebäude Andernach, Koblenzer Straße 6, versteigert werden.

a) Grundbuch von Andernach Blatt 16060 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 64/100 an dem Grundstück Gemarkung Andernach Flur 41 Flurstück 35/11, Gebäude- und Freifläche, Kölner Straße 11 E, Größe: 261 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erd- und Obergeschoss mit Kellerraum Nr. 1 im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1; für jeden Anteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blatt 16060 bis Blatt 16061); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Veräußerungs-

beschränkung: Zustimmung durch die anderen Wohnungseigentümer; Ausnahme: Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie oder deren Ehegatten, durch Konkursverwalter, durch Zwangsversteigerung; wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligungen vom 15. August 1991, 4. Oktober 1991 und 25. Oktober 1991; übertragen aus Blatt 15892; eingetragen am 31. Oktober 1991. Sondernutzungsrecht an der gesamten Grundstücksfläche mit Ausnahme des Pkw-Stellplatzes, im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichnet und der davorliegenden Zufahrtsfläche, ist zugeordnet, sowie das Sondernutzungsrecht an dem mit dem Wort „Hobby“ und der Ziffer 1 im Aufteilungsplan gekennzeichneten Keller-raum ist zugewiesen; eingetragen am 31. Oktober 1991. b) Grundbuch von Andernach Blatt 16061 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 36/100 an dem Grundstück Gemarkung Andernach Flur 41 Flurstück 35/11, Gebäude- und Freifläche, Kölner Straße 11 E, Größe: 261 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss mit 2 Kellerräumen, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2; für jeden Anteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blatt 16060 bis Blatt 16061); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch die anderen Wohnungseigentümer; Ausnahme: Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie oder deren Ehegatten, durch Konkursverwalter, durch Zwangsversteigerung; wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligungen vom 15. August 1991, 4. Oktober 1991 und 25. Oktober 1991; Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichnet ist zugeordnet; eingetragen am 31. Oktober 1991. Die Wohnung Nr. 1 ist 115,57 qm groß, Verkehrswert: 158.100,- EUR, und die Wohnung Nr. 2 ist 64,95 qm groß, Verkehrswert: 92.000,- EUR. Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt. Die unter a) und b) angegebene Parzelle ist mit einem Wohnhaus bestehend aus den zwei vorgenannten Eigentumswohnungen sowie einer separaten Garage, gehörend zu Wohnung Nr. 1, bebaut (Baujahr 1991/92).

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Juli 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Andernach, den 16. Juli 2008

- 9 K 29/07 - Das Amtsgericht

6328.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Simmern Blatt 4946 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am 19. November 2008, 13.30 Uhr**, bei dem Amtsgericht Bad Kreuznach, Außenstelle, Hofgartenstraße 2, Zimmer Nr. A 4, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Simmern Flur 65 Nr. 11, Gebäude- und Freifläche, Waldfläche, Rheinbacher Höfe 3, 39,73 Ar (zweigeschossiges unterkellertes Zweifamilienhaus sowie zweigeschossiges unterkellertes Zweifamilienhaus (Mittelbau) und ehemalige Scheune sowie untergeordnete Nebengebäude, Verkehrswert: 200.000,- EUR).

Der Versteigerungsvermerk ist am 9. Dezember 2004 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals a) **Marx, Anneliese geb. Martin**, geb. am 8. 8. 1940, 55469 Mutterschied, zu 1/2, b) **Martin, Doris**, geb. am 19. 2. 1953, 55469 Mutterschied, zu 1/2, eingetragen.

Bad Kreuznach, den 29. April 2008

- 3 K 203/04 - Das Amtsgericht

6329.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Rümmlshaus Blatt 1690 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz Gemarkung Rümmlshaus BV Nr. 1 Flur 4 Nr. 422/201, Gebäude- und Freifläche, Weihergartenstraße 3, 0,91 Ar, **am Donnerstag, dem 6. November 2008, 9.30 Uhr**, Raum: Sitzungssaal A4 im Gerichtsgebäude, Hofgartenstraße 2, versteigert werden (2-geschossiges teilweise unterkellertes Einfamilienhaus).

Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 53.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. August 2005 in das Grundbuch eingetragen worden.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze gemäß § 85 a Abs. 1 ZVG versagt worden.

Als Eigentümer war damals eingetragen: **Tulfot, Siegfried**, geb. 18. 7. 1961, 55452 Rümmlshaus.

Bad Kreuznach, den 5. Februar 2008

- 3 K 141/05 - Das Amtsgericht

6330.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Staudernheim Blatt 3222 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am 10. November 2008, 13.30 Uhr** bei dem Amtsgericht Bad Kreuznach, - Außenstelle -, Hofgartenstraße 2, Zimmer Nr. A4, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Staudernheim Flur 20 Flurstück 415/1, Gebäude- und Freifläche, Am Rossmarkt 2, Größe: 227 qm (Einfamilienhaus, Verkehrswert: 62 800,- EUR).

Der Versteigerungsvermerk ist am 27. April 2006 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals 2.1. **Günter Heribert Mahler**, geb. 20. 5. 1956, 2.2. **Petra Mahler**, geb. 28. 2. 1961, 2.3. **Andrea Mahler**, geb. 22. 10. 1963, 2.4. **Kevin Mahler**, geb. 13. 5. 1990, 2.5. **Marvin Gottfried Mahler**, geb. 21. 4. 1993, zu 2.1., 2.2., 2.3., 2.4 und 2.5 in Erbengemeinschaft, eingetragen.

Bad Kreuznach, den 14. Januar 2008

- 3 K 72/06 - Das Amtsgericht

6331.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Schweppenhäuser Blatt 1294 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz Gemarkung Schweppenhäuser BV Nr. 1 Flur 3 Nr. 221/1, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 13, 2,20 Ar, **am Donnerstag, dem 6. November 2008, 10.30 Uhr**, Sitzungssaal A 4, im Gerichtsgebäude, Hofgartenstraße 2, 55545 Bad Kreuznach, versteigert werden.

(1-geschossiges teilweise unterkellertes Einfamilienhaus mit einem 1-geschossigen Anbau mit Wohnnutzung; Naheweinstraße 13). Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 70.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 13. September 2006 in das Grundbuch eingetragen worden.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze gemäß § 85 a Abs. 1 ZVG versagt worden.

Als Eigentümer war damals eingetragen: **Gerd Dieter Karin**, geb. 16. 2. 1938.

Bad Kreuznach, den 5. Februar 2008

- 3 K 139/06 - Das Amtsgericht

6332.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Bad Kreuznach Blatt 19112 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 8,82/1000 an dem Grundstück Gemarkung Bad Kreuznach Flur 61 Flurstück 42/1, Gebäude- und Freifläche, Cecilienhöhe, Größe: 5247 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung in Erdgeschoss Haus C und einem Kellerraum; im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. C4; für jeden Anteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blatt 19001 bis Blatt 19166); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrecht an Außenstellplatz P 2 ist vereinbart; wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 8. Juli 1996; eingetragen am 25. Oktober 1996, **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 10.30 Uhr**, Saal A4 Hofgartenstraße 2, EG im Gerichtsgebäude versteigert werden.

(Wohnung mit 1 Zimmer -Wohnen-Schlafen- (Kleinst-)Küchenzeile ohne Einrichtungsgesamtheiten, Dusche mit WC, Balkon, Kellerraum; Wohnfläche: ca. 37 qm). Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 47.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. August 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bad Kreuznach, den 30. Januar 2008

- 3 K 62/07 - Das Amtsgericht

6333.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Frei-Laubersheim Blatt 1702 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz Gemarkung Frei-Laubersheim BV Nr. 1 Flur 1 Nr. 546, Freifläche, Am Römer, 571 qm, **am Donnerstag, dem 6. November 2008, 13.30 Uhr**, Saal A4 Hofgartenstraße 2, EG im Gerichtsgebäude, versteigert werden.

(Einfamilienhaus, Schulstraße 18). Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 149.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Oktober 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bad Kreuznach, den 5. Februar 2008

- 3 K 136/07 - Das Amtsgericht

6334.

Im Wege der Zwangsversteigerung Grundstücke der Gemarkung Heimersheim A. Flur 21 Nr. 35, Mischwald, Im Kauberg, 545 qm, auf 218,- EUR; Flur 21 Nr. 38, Mischwald, Im Kauberg, 461 qm, 184,- EUR; Flur 21 Nr. 37, Mischwald, Im Kauberg, 461 qm, auf 184,- EUR; Flur 21 Nr. 39, Unland, Gehölz, Im Kauberg, 1035 qm, auf 311,- EUR; Flur 20 Nr. 54/2, Mischwald, Unter der Abgeis, 1308 qm, auf 523,- EUR; Flur 21 Nr. 36, Mischwald, Im Kauberg, 1213 qm, auf 485,- EUR; Flur 21 Nr. 40, Unland, Gehölz, Im Kauberg, 716 qm, auf 179,- EUR; Flur 21 Nr. 43, Mischwald, Jenseits des Schoosgrabens, 631 qm, auf 252,- EUR; Flur 25 Nr. 984, Mischwald, Auf dem Reiperath, 477 qm, auf 191,- EUR; Flur 20 Nr. 129, Mischwald, Im Geiselsberg, 460 qm, auf 184,- EUR; Flur 20 Nr. 130, Mischwald, Im Geiselsberg, 557 qm, auf 233,- EUR; Flur 19 Nr. 347/1, Mischwald, Oben im Geiselsberg, 2247 qm, auf 899,- EUR; Flur 20 Nr. 59, Nadelwald, Unter dem Abgeis, 2180 qm, auf 872,- EUR; Flur 17 Nr. 181/42, Mischwald, Am Jacobsbrunnen, 3663

qm, auf 1465,- EUR; Flur 17 Nr. 183/42, Mischwald, Am Jacobsbrunnen, 1138 qm, auf 455,- EUR; Flur 27 Nr. 8, Mischwald, Buchholzerberg, 1400 qm, auf 448,- EUR; Flur 21 Nr. 25, Mischwald, Im Kauberg, 4921 qm, auf 2362,- EUR; Flur 25 Nr. 67/1, Grünland, Hinter den Ideen, 917 qm, auf 1856,- EUR; Flur 10 Nr. 765/1, Ackerland, Auf dem Habersack, 316 qm, auf 525,- EUR; Flur 10 Nr. 765/2, Ackerland, Auf dem Habersack, 306 qm, auf 508,- EUR; Flur 10 Nr. 766, Ackerland, Auf dem Habersack, 623 qm, auf 1038,- EUR; Flur 11 Nr. 646, Ackerland, Oben links am Greener Weg, 767 qm, auf 1150,- EUR; Flur 22 Nr. 234/56, Unland, Gehölz, Oben zwischen Steinackers, 1044 qm, auf 418,- EUR; Flur 19 Nr. 392/65, Mischwald, Oben im Gierschberg, 3806 qm, auf 1522,- EUR; B. Flur 34 Nr. 1, Mischwald, Im Schiffel, 8385 qm, auf 5031,- EUR; Flur 34 Nr. 27, Ackerland, Unter dem Heiden, 2486 qm, auf 4767,- EUR; Flur 34 Nr. 31, Grünland, Im Bausenberg, 1223 qm, 1650,- EUR; Flur 34 Nr. 14, Grünland, Im Schiffel, 6681 qm, auf 9071,- EUR; unter der Gemarkung Gimmingen: Flur 3 Nr. 224, Ackerland, Auf der Sandkaul, 6773 qm, auf 11.084,- EUR; Flur 3 Nr. 598/153, Ackerland Auf den zwanzig Morgen, 38.451 qm, auf 75.155,- EUR; Flur 3 Nr. 768/152, Ackerland, Mischwald, Auf den zwanzig Morgen, 1817 qm, auf 1425,- EUR; **am 15. Oktober 2008, um 13.00 Uhr**, im Sitzungssaal des Amtsgerichts 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Wilhelmstraße 55-57, öffentlich versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 18. April 2005 in das Grundbuch eingetragen worden.

Verkehrswerte gemäß § 74 a ZVG: wie jeweils oben angegeben.

Die unter A. genannten Grundstücke werden voraussichtlich nur im Gesamten ausbezogen, die unter B. genannten Grundstücke werden voraussichtlich einzeln ausbezogen.

Bad Neuenahr-Ahrweiler, den 6. August 2008

- 6 K 17/05 IV - Das Amtsgericht

6335.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Mittwoch, 8. Oktober 2008, 14.00 Uhr**, im Amtsgericht Bad Neuenahr-Ahrweiler, Wilhelmstraße 55 - 57, Saal 106, das im Grundbuch von Adenau Blatt 2301 eingetragene Grundstück Grundbuchbezeichnung: BV Nr. 2 Flur 18 Nr. 38, Gebäude- und Freifläche, In der Dell, zu 3964 qm, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12. November 2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 0,- EUR (null Euro) festgesetzt.

Bad Neuenahr-Ahrweiler, den 7. August 2008

- 6 K 79/07 - Das Amtsgericht

6336.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Mittwoch, 8. Oktober 2008, 13.00 Uhr**, im Amtsgericht Bad Neuenahr-Ahrweiler, Wilhelmstraße 55 - 57, Saal 106, das im Grundbuch von Adenau Blatt 2976 eingetragene Grundstück Grundbuchbezeichnung: BV Nr. 1 - Flur 22 Nr. 119/4 und BV Nr. 2 - Flur 22 Nr. 119/13, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 132, zu insgesamt 558 qm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 29. Januar 2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 156.300,- EUR festgesetzt.

Bad Neuenahr-Ahrweiler,
den 4. August 2008

- 6 K/08 -

Das Amtsgericht

6337.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in den Grundbüchern von a) Trarbach Blatt 3661 und b) Trarbach Blatt 3562 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 13.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Bernkastel-Kues, Brüningsstraße 30, Zimmer Nr. 1.6, versteigert werden.

Zu a): 1/2-Anteil an BV-Nr. 1: Flur 11 Nr. 632/135, Verkehrsfläche, Moselstraße, 47 qm (4250,- EUR für den 1/2-Anteil); zu b): BV-Nr. 3: Flur 11 Nr. 633/137, Gebäude- und Freifläche, Moselstraße 17, 201 qm (141.600,-EUR).

Bei dem in Klammern angegebenen Betrag handelt es sich um den nach § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswert.

Der Versteigerungsvermerk ist am 12. Juli 2005 und 7. Mai 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Weitere Angaben unter www.hanmark.de.

Bernkastel-Kues, den 6. August 2008

- 6 K 73/05-

Das Amtsgericht

6338.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Zeltingen-Rachtig Blatt 4216 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 11.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Bernkastel-Kues, Brüningsstraße 30, Zimmer Nr. 1.6, versteigert werden.

BV-Lfd.Nr. 8: Flur 11 Nr. 562, Landwirtschaftsfläche, Unter Puften, 766 qm, (3830,- EUR).

Bei dem in Klammern angegebenen Betrag handelt es sich um den nach § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswert.

In einem früheren Termin wurde der Zuschlag gemäß § 85 a Abs. 1 ZVG versagt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 25. April 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bernkastel-Kues, den 6. August 2008

- 6 K 23/07-

Das Amtsgericht

6339.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Wohnungsgrundbuch von Gornhausen Blatt 785 eingetragene, nachstehend bezeichnete Miteigentumsanteil **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 10.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Bernkastel-Kues, Brüningsstraße 30, Zimmer Nr. 1.6, versteigert werden.

BV-Nr. 1: Miteigentumsanteil von 13,70/100 an Grundstück Gornhausen Flur 4 Nr. 14, Gebäude- und Freifläche, Alte Schulstraße 8, 372 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an den im Aufteilungsplan mit Nr. 4 bezeichneten Wohnräumen und dem Sondernutzungsrecht an dem mit Nr. K 4 bezeichneten Kellerraum sowie dem mit Nr. 4 bezeichneten Kfz-Abstellplatz im Freien.

Der Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG wurde auf 10.100,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 1. Juni 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Weitere Angaben unter www.hanmark.de.

Bernkastel-Kues, den 6. August 2008

- 6 K 40/07-

Das Amtsgericht

6340.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Wohnungsgrundbuch von Gornhausen Blatt 783 eingetragene, nachstehend bezeichnete Miteigentumsanteil **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 10.35 Uhr**, an der Gerichtsstelle Bernkastel-Kues, Brüningsstraße 30, Zimmer Nr. 1.6, versteigert werden.

BV-Nr. 1: Miteigentumsanteil von 11,02/100 an Grundstück Gornhausen Flur 4 Nr. 14, Gebäude- und Freifläche, Alte Schulstraße 8, 372 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an den im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichneten Wohnräumen und dem Sondernutzungsrecht an dem mit Nr. K 2 bezeichneten Kellerraum, der vor der Wohnung Nr. 2 gelegenen Treppe (im Plan braun umrandet) sowie dem mit Nr. 2 bezeichneten Kfz-Abstellplatz im Freien.

Der Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG wurde auf 9400,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 1. Juni 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Weitere Angaben unter www.hanmark.de.

Bernkastel-Kues, den 6. August 2008

- 6 K 41/07 -

Das Amtsgericht

6341.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Wohnungsgrundbuch von Gornhausen Blatt 782 eingetragene, nachstehend bezeichnete Miteigentumsanteil **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 10.40 Uhr**, an der Gerichtsstelle Bernkastel-Kues, Brüningsstraße 30, Zimmer Nr. 1.6, versteigert werden.

BV-Nr. 1: Miteigentumsanteil von 22,54/100 an Grundstück Gornhausen Flur 4 Nr. 14, Gebäude- und Freifläche, Alte Schulstraße 8, 372 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an den im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichneten Wohnräumen und dem Sondernutzungsrecht an dem mit Nr. K 1 bezeichneten Kellerraum sowie dem mit Nr. 1 bezeichneten Kfz-Abstellplatz im Freien.

Der Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG wurde auf 18.700,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 1. Juni 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Weitere Angaben unter www.hanmark.de.

Bernkastel-Kues, den 6. August 2008

- 6 K 42/07 -

Das Amtsgericht

6342.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Monzelfeld Blatt 2270 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Donnerstag, dem 6. November 2008, 13.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Bernkastel-Kues, Brüningsstraße 30, Zimmer Nr. 1.6, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Flur 5 Nr. 236, Gebäude- und Freifläche, Wiesenstraße 12, 384 qm. Der Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG wurde auf 111.600,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. Januar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Weitere Angaben unter www.hanmark.de.

Bernkastel-Kues, den 6. August 2008

- 6 K 3/08 -

Das Amtsgericht

6343.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Rapperath Blatt 857 nachstehend bezeichnete Grundstück **am**

Donnerstag, dem 9. Oktober 2008, 10.30 Uhr, an der Gerichtsstelle Bernkastel-Kues, Brüningsstraße 30, Zimmer Nr. 1.6, versteigert werden.

BV-Nr. 1: Flur 10 Nr. 60, Gebäude- und Freifläche, Planstraße C, 740 qm.

Der Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG wurde auf 148 000,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. Februar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die 5/10- und 7/10-Grenzen sind ohne Bedeutung, da der Zuschlag im 1. Termin am 31. Juli 2008 mit Beschluss vom gleichen Tag nach § 74 a Abs. 1 ZVG versagt wurde.

Weitere Angaben unter www.hanmark.de.

Bernkastel-Kues, den 31. Juli 2008

- 6 K 7/08-

Das Amtsgericht

6344.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Schutzbach Blatt 315 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Mittwoch, dem 3. Dezember 2008, um 14.45 Uhr**, an der Gerichtsstelle Friedrichstraße 17, Saal Nr. 508, versteigert werden.

Lfd. Nr. 3) Gemarkung Schutzbach Flur 2 Nr. 298, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Auf der Bühnhardt (Nr. 3), 11,42 Ar (Mehrfamilienhaus). Festgesetzter Verkehrswert: 285.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 11. August 2005 in das Grundbuch eingetragen.

In einem früheren Versteigerungstermin wurde der Zuschlag nach § 85 a ZVG versagt.

Veröffentlichung im Internet ab 4. März 2008: www.hanmark.de

Betzdorf, den 30. Juli 2008

- 11 K 80/05 -

Das Amtsgericht

6345.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Schönstein Blatt 1561 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Mittwoch, dem 3. Dezember 2008, um 14.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Friedrichstraße 17, Saal Nr. 508, versteigert werden.

Lfd. Nr. 2 Gemarkung Schönstein Flur 4 Nr. 307, Gebäude- und Freifläche, Weidenweg 21, 4,77 Ar (Einfamilienhaus). Festgesetzter Verkehrswert: 115.500,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 10. Januar 2008 in das Grundbuch eingetragen.

Internet-Veröffentlichung: ab drei Monate vor dem Termin unter www.hanmark.de.

Betzdorf, den 24. Juli 2008

- 11 K 129/07 -

Das Amtsgericht

6346.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Nieder-Ingelheim Blatt 14163 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 8. Oktober 2008, 13.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle des Amtsgerichts Bingen am Rhein, Mainzer Straße 52, 55411 Bingen am Rhein, Saal 101, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Nieder-Ingelheim Flur 20 Nr. 529, Gebäude- und Freifläche, Rheinstraße 57, 690 qm. Festgesetzter Verkehrswert: 190.000,- EUR (einhundertneunzigtausend Euro). Das Verkehrswertgutachten kann von

montags bis freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr auf Zimmer 114 des Gerichts eingesehen werden. Hiernach handelt es sich um ein zweigeschossiges unterkellertes Zweifamilienhaus. Das Dachgeschoss ist zu Wohnzwecken ausgebaut. Baujahr: 1952.

Bingen am Rhein, den 5. August 2008

- 4 K 6/05 - Das Amtsgericht

6347.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Frei-Weinheim Blatt 2781 eingetragene Grundbesitz lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 60/1000 an Grundstück Frei-Weinheim Flur 2 Nr. 578, Gebäude- und Freifläche, Winkeler Straße 8, 8a, 2079 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. S6 bezeichnet, sowie dem Keller im Kellergeschoss, Nr. 2 laut Aufteilungsplan; Sondernutzungsrechte sind vereinbart; hier wurde kein Stellplatz zugeordnet; wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligungen vom 10. Dezember 2002, 6. Februar 2003 / 20. Februar 2003, 26. Februar 2003 und 4. März 2004; **am Donnerstag, dem 8. Januar 2009, 9.00 Uhr**, im Amtsgericht, Mainzer Straße 52, 55411 Bingen am Rhein, Saal 101, versteigert werden.

Festgesetzter Verkehrswert: 74.000,- EUR (vierundsiebzigtausend Euro). Laut Verkehrswertgutachten, das bei Gericht eingesehen werden kann, handelt es sich um eine ca. 73 qm große Wohnung im 1. Obergeschoss eines 4 1/2-geschossigen Mehrparteienwohnhauses mit insgesamt 8 Wohneinheiten.

Der Zuschlag ist bereits in einem früheren Termin gemäß § 74 a ZV wegen Nichterreichens der 7/10-Grenze versagt worden.

Bingen am Rhein, den 1. August 2008

- 4 K 79/07 - Das Amtsgericht

6348.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von St. Johann Blatt 2241 eingetragene Grundbesitz lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 11,17/100 an Grundstück St. Johann Flur 1 Nr. 47, Gebäude- und Freifläche, Neugasse 1, 243 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss des Anbaus, im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichnet; wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 2. September 1996; **am Donnerstag, dem 16. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, im Amtsgericht, Mainzer Straße 52, 55411 Bingen am Rhein, Saal 101, versteigert werden.

Festgesetzter Verkehrswert: 22.000,- EUR (zweizwanzigtausend Euro). Laut Verkehrswertgutachten, das bei Gericht eingesehen werden kann, handelt es sich um eine ca. 44 qm große Wohnung in einem zweigeschossigen, denkmalgeschützten Mehrfamilienhaus mit 6 Wohneinheiten, Baujahr 1900, Sanierung 1996.

Bingen am Rhein, den 7. Juli 2008

- 4 K 3/08 - Das Amtsgericht

6349.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von St. Johann Blatt 2245 eingetragene Grundbesitz lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 12,30/100 an Grundstück St. Johann Flur 1 Nr. 47, Gebäude- und Freifläche, Neugasse 1, 243 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss des Anbaus, im Aufteilungsplan mit Nr. 5 bezeichnet; wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom

2. September 1996; **am Donnerstag, dem 16. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, im Amtsgericht, Mainzer Straße 52, 55411 Bingen am Rhein, Saal 101, versteigert werden.

Festgesetzter Verkehrswert: 37.000,- EUR (siebendunddreißigtausend Euro). Laut Verkehrswertgutachten, das bei Gericht eingesehen werden kann, handelt es sich um eine ca. 48 qm große Wohnung in einem zweigeschossigen, denkmalgeschützten Mehrfamilienhaus mit 6 Wohneinheiten, Baujahr 1900, Sanierung 1996.

Bingen am Rhein, den 7. Juli 2008

- 4 K 4/08 - Das Amtsgericht

6350.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Berndorf Blatt 1097 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 13.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle 54550 Daun, Berliner Straße 3, Zimmer Nr. 110, versteigert werden.

Best.Verz. lfd. Nr. 2 Gemarkung Berndorf Flur 23 Nr. 78/10, Gebäude- und Freifläche, Beulerstraße 4, 801 qm. Wert des Grundstücks gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG (Verkehrswert): 66.000,- EUR. Hinweis: Nach dem Wertgutachten handelt es sich um ein zweigeschossiges Einfamilienhaus mit einem einseitig daran angebauten Nebengebäude (ehemaliges Stallgebäude).

Der Versteigerungsvermerk ist am 24. Juli 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Daun, den 5. August 2008

- 2 K 24/2007 - Das Amtsgericht

6351.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Büscheich Blatt 990 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle 54550 Daun, Berliner Straße 3, Zimmer Nr. 110, versteigert werden.

Best.Verz. lfd. Nr. 3 Gemarkung Büscheich Flur 1 Nr. 142/120, Gebäude- und Freifläche (Einzelhausbebauung), In den Leyen 22, 809 qm. Wert des Grundstücks gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG (Verkehrswert): 159.000,- EUR.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. Oktober 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Daun, den 5. August 2008

- 2 K 36/2007 - Das Amtsgericht

6352.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Retterath Blatt 786 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Donnerstag, dem 23. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle 54550 Daun, Berliner Straße 3, Zimmer Nr. 110, versteigert werden.

Best.Verz. lfd. Nr. 1 Gemarkung Retterath Flur 5 Nr. 4, Gebäude- und Freifläche, Lindenstraße 16, 963 qm. Wert des Grundstücks gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG (Verkehrswert): 67.000,- EUR. Hinweis: Nach dem Wertgutachten handelt es sich um ein Wohnhaus (Einfamilienhaus) nebst Carport und Doppelgarage.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits aus den Gründen des § 85 a Abs. 1 ZVG versagt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 2. Oktober 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Daun, den 29. Juli 2008

- 2 K 46/2007 - Das Amtsgericht

6353.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Donnerstag, dem 6. November 2008, 11.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle in 54550 Daun, Berliner Straße 3, Saal Nr. 110, versteigert werden.

Grundbuch von Darscheid Blatt 753 Best.-Verz. lfd. Nr. 1, Gemarkung Darscheid Flur 14 Nr. 145/31, Gebäude- und Freifläche, Erholungsfläche, Alte Dauner Straße 40, 13,61 Ar. Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG: 130.000,- EUR. Hinweis: Der zu versteigernde Grundbesitz ist laut Verkehrswertgutachten mit einem Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte sowie einer Garage bebaut.

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. Januar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer zu je 1/2-Miteigentumsanteil waren damals eingetragen: **Maria Theresia Bertram geb. Blonien und Thomas Schmitz**.

Daun, den 30. Juli 2008

- 2 K 3/08 - Das Amtsgericht

6354.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Kirsbach Blatt 367 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Donnerstag, dem 23. Oktober 2008, 13.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle 54550 Daun, Berliner Straße 3, Zimmer Nr. 110, versteigert werden.

Best.Verz. lfd. Nr. 1 Gemarkung Kirsbach Flur 2 Nr. 228/51, Gebäude- und Freifläche, Gartenstraße, 744 qm (14.000,- EUR); Best. Verz. lfd. Nr. 2 Gemarkung Kirsbach Flur 2 Nr. 227/51, Gebäude- und Freifläche, Gartenstraße 6, 743 qm (28.000,- EUR). Die Angaben in Klammern sind die nach § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzten Werte (Verkehrswerte).

Nach dem Wertgutachten liegt folgende Bebauung vor: a) Grundstück Flur 2 Nr. 228/51: Lagergebäude (1,5-geschossiges Hochlager), b) Grundstück Flur 2 Nr. 227/51: 2-geschossiges Gewerbegebäude (ehemaliges Raiffeisenlager mit Schalterraum und Lagerflächen).

Der Versteigerungsvermerk ist am 30. Januar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Daun, den 31. Juli 2008

- 2 K 8/2008 - Das Amtsgericht

6355.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der nachfolgende Grundbesitz des Schuldners, eingetragen im 1.) Grundbuch von Frankenthal Blatt 12831 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 760,13/10.000 an dem Grundstück Gemarkung Frankenthal Flurstück 2545/4, Gebäude- und Freifläche, Eisenbahnstraße 32 - 34, Größe: 1878 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2; Sondernutzungsrechte sind begründet; der Einheit Nr. 2 in Blatt 12831 ist der Kellerraum, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2: als Sondereigentum zugeteilt worden. 2.) Grundbuch von Frankenthal Blatt 12843 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 43,88/10.000 an dem Grundstück Gemarkung Frankenthal Flurstück 2545/4, Gebäude- und Freifläche, Eisenbahnstraße 32 - 34, Größe: 1878 qm; ver-

bunden mit dem Sondereigentum an der Garage, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2; Sondernutzungsrechte sind begründet; **am Mittwoch, dem 8. Oktober 2008, um 10.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Frankenthal, Bahnhofstraße 33, Saal 14, Erdgeschoss, versteigert werden.

Beschreibung (ohne Gewähr): Bei dem Versteigerungsobjekt handelt es sich um eine 5-Zimmer-Wohnung mit Garage. Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss eines dreigeschossigen Mehrfamilienhauses und hat nach Sachverständigenangaben eine Wohnfläche von ca. 108,28 qm. Der Verkehrswert des Wohnungseigentums ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 74.100,- EUR festgesetzt worden. Der Verkehrswert des Teileigentums (Garage) ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 3800,- EUR festgesetzt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist am jeweils 9. Mai 2005 in das Grundbuch eingetragen worden.

Hinweis: In einem früheren Versteigerungstermin wurde der Zuschlag auf das abgegebene Gebot aus den Gründen des § 85 a Abs. 1 ZVG versagt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.immobiliengpool.de und www.versteigerungspool.de.

Auskünfte der Gläubigerbank unter Telefon 06359/9512258.

Frankenthal, den 1. August 2008

- 5 K 16/05 - Das Amtsgericht

6356.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch Frankenthal Blatt 3032 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 8. Oktober 2008, um 14.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Frankenthal, Bahnhofstraße 33, Saal 14, Erdgeschoss, versteigert werden.

Grundbuch von Frankenthal Blatt 3032 lfd. Nr. 2 Gemarkung Frankenthal Flurstück 18, Gebäude- und Freifläche, Wormser Straße 26, Größe: 100 qm; Beschreibung (ohne Gewähr): Bei dem Grundstück handelt es sich nach Sachverständigenangaben um ein historisches Wohn- und Geschäftshaus, mit einer Wohn-/Nutzfläche von ca. 117 qm sowie Nebengebäuden (ehemalige Werkstatt, Abstellkammer/WC) zu insgesamt 18 qm. Der Verkehrswert des Wohnungseigentums ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 90.000,- EUR festgesetzt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. November 2006 in das Grundbuch eingetragen worden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.immobiliengpool.de und www.versteigerungspool.de.

Frankenthal, den 6. August 2008

- 5 K 53/06 - Das Amtsgericht

6357.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch Frankenthal Blatt 11874 eingetragene, nachstehend bezeichnete Wohnungseigentum und das im Grundbuch von Frankenthal Blatt 11887 eingetragene, nachstehend bezeichnete Teileigentum **am Mittwoch, dem 1. Oktober 2008, um 10.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Frankenthal, Bahnhofstraße 33, Saal 14, Erdgeschoss, versteigert werden.

Grundbuch von Frankenthal Blatt 11874 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 99/1000 an dem Grundstück Gemarkung Frankenthal Flurstück 2561/7, Gebäude und Freifläche, Gabelsberger Straße 12, Größe: 340 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der

Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1; Grundbuch von Frankenthal Blatt 11887 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 6/1000 an dem Grundstück Gemarkung Frankenthal Flurstück 2561/7, Gebäude- und Freifläche, Gabelsberger Straße 12, Größe 340 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an dem Doppelparker unten im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 14; Beschreibung (ohne Gewähr): Das Wohnungseigentum hat nach Sachverständigenangaben eine Wohnfläche von ca. 80,05 qm und befindet sich im Erdgeschoss eines viergeschossigen Mehrfamilienwohnhauses. Bei dem Teileigentum handelt es sich um einen Tiefgaragenstellplatz in einem Doppelparker. Der Verkehrswert des Wohnungseigentums ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 85.600,- EUR, der Verkehrswert des Teileigentums auf 7630,- EUR festgesetzt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist jeweils am 5. Januar 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.immobiliengpool.de und www.versteigerungspool.de.

Frankenthal, den 6. August 2008

- 5 K 71/06 - Das Amtsgericht

6358.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Frankenthal Blatt 11875 eingetragene, nachstehend bezeichnete Wohnungseigentum und das im Grundbuch von Frankenthal Blatt 11890 eingetragene, nachstehend bezeichnete Teileigentum **am Mittwoch, dem 1. Oktober 2008, um 11.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Frankenthal, Bahnhofstraße 33, Saal 14, Erdgeschoss, versteigert werden.

Grundbuch von Frankenthal Blatt 11875 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 99/1000 an dem Grundstück Gemarkung Frankenthal Flurstück 2561/7, Gebäude und Freifläche, Gabelsberger Straße 12, Größe: 340 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2; Grundbuch von Frankenthal Blatt 11890 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 6/1000 an dem Grundstück Gemarkung Frankenthal Flurstück 2561/7, Gebäude- und Freifläche, Gabelsberger Straße 12, Größe 340 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an dem Doppelparker oben im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 17; Beschreibung (ohne Gewähr): Das Wohnungseigentum hat nach Sachverständigenangaben eine Wohnfläche von ca. 80,05 qm und befindet sich im Erdgeschoss eines viergeschossigen Mehrfamilienwohnhauses. Bei dem Teileigentum handelt es sich um einen Tiefgaragenstellplatz in einem Doppelparker. Der Verkehrswert des Wohnungseigentums ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 91.900,- EUR, der Verkehrswert des Teileigentums auf 7630,- EUR festgesetzt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist jeweils am 5. Januar 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.immobiliengpool.de und www.versteigerungspool.de.

Frankenthal, den 6. August 2008

- 5 K 72/06 - Das Amtsgericht

6359.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Carlsberg Blätter 2005 und 2003 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, 29. Oktober 2008, 13.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Grünstadt, Tiefenthaler Straße 8, Sitzungssaal 101, versteigert werden.

a) Flst. 854/17, Gebäude und Freifläche, Fichteck, 0,0616 ha (lt. Gutachten: baureifes Land); b) 1/4 Miteigentumsanteil an Flst. 854/11, Verkehrsfläche, Fichteck, 0,0180 ha. Verkehrswerte (§ 74 a ZVG): a) 64.800,- EUR; b) 4500,- EUR. Bankverbindung zwecks Überweisung von Sicherheitsleistung: Postbank NL Ludwigshafen Nr. 22819673, BLZ: 545 100 67.

Nähere Informationen auch unter www.versteigerungspool.de.

Grünstadt, den 31. Juli 2008

- 1 K 9/08 - Das Amtsgericht

6360.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Obirgheim Blatt 847 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 29. Oktober 2008, 9.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Grünstadt, Tiefenthaler Straße 8, Sitzungssaal 101, versteigert werden.

Miteigentumsanteil von 144/10.000-stel an Grundstück Flst. 89/11, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 15 A, 0,1612 ha, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 35 (lt. Gutachten: 1 Z/B in einem Altenpflegeheim). Verkehrswert: (§ 74 a ZVG): 47.000,- EUR. Bankverbindung zwecks Überweisung von Sicherheitsleistung: Postbank NL Ludwigshafen Nr. 22819673, BLZ: 545 100 67.

Nähere Informationen auch unter www.versteigerungspool.de.

Grünstadt, den 30. Juli 2008

- 1 K 11/08 - Das Amtsgericht

6361.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in dem Grundbuch von Hoppstädten Blatt 2023 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Montag, dem 10. November 2008, 14.00 Uhr**, im Gerichtsgebäude Mainzer Straße 180, Saal 116, versteigert werden. Für Angaben in () keine Gewähr:

Gemarkung Hoppstädten BV Nr. 1 Flur 29 Flurstück 88, Wald (Holzung), Am Ebornerberg, 1,83 Ar, Verkehrswert: 28,- EUR; BV Nr. 2 Flur 29 Flurstück 90, Wald (Holzung), Am Ebornerberg, 20,83 Ar, Verkehrswert: 312,- EUR; BV Nr. 7 Flur 34 Flurstück 49, Wald (Holzung) (Gebüsch), Am Gählenberg, 11,43 Ar, Verkehrswert: 172,- EUR; BV Nr. 8 Flur 35 Flurstück 31, Wald (Holzung) (Gebüsch), Säuhirtendell, 13,28 Ar, Verkehrswert: 200,- EUR; BV Nr. 10 Flur 44 Flurstück 4, Wald (Holzung) (Gebüsch), Vorm Hasenknopf, 6,84 Ar, Verkehrswert: 103,- EUR; BV Nr. 17 Flur 44 Flurstück 17, Ackerland, Aufm Hasenknopf, 20,93 Ar, Verkehrswert: 1260,- EUR; BV Nr. 18 Flur 44 Flurstück 7, Wald (Holzung) (Gebüsch), Vorm Hasenknopf, 14,79 Ar, Verkehrswert: 222,- EUR; BV Nr. 19 Flur 44 Flurstück 8/1, Grünland Vorm Hasenknopf, 11,57 Ar, Verkehrswert: 230,- EUR; BV Nr. 21 Flur 44 Flurstück 26, Wald (Holzung) (Gebüsch), Am Hasenknopf, 15,15 Ar, Verkehrswert: 760,- EUR; BV Nr. 30 Flur 44 Flurstück 86, Wald (Holzung), Auf dem Schwannelsbübel, 9,48 Ar, Verkehrswert: 143,- EUR; BV Nr. 39 Flur 46 Flurstück 47, Waldfläche, Am Sarmswieserhang, 2,11,22 ha, Verkehrswert: 12.680,- EUR; BV Nr. 40 Flur 46 Flurstück 48, Waldfläche, Auf der Schäferswiese, 1,51,52 ha, Verkehrswert: 9100,- EUR; BV Nr. 42 Flur 44 Flurstück 31/1, Ackerland Aufm Hasenknopf, 6,30 Ar, Verkehrswert: 378,- EUR; BV Nr. 43 Flur 44 Flurstück 38/2, Ackerland Aufm Hasenknopf, 18,93 Ar, Verkehrswert: 540,- EUR; BV Nr. 45 Flur 44 Flurstück 19, Ackerland

Aufm Hasenknopf, 7,12 Ar, Verkehrswert: 430,- EUR; BV Nr. 46 Flur 44 Flurstück 20, Wald (Holzung) (Gebüsch), Am Hasenknopf, 9,03 Ar, Verkehrswert: 136,- EUR; BV Nr. 47 Flur 44 Flurstück 25, Wald (Holzung), Am Hasenknopf, 11,27 Ar, Verkehrswert: 170,- EUR; BV Nr. 48 Flur 47 Flurstück 43, Grünland, In der Sarmswiese, 39,51 Ar, Verkehrswert: 2370,- EUR; BV Nr. 50 Flur 47 Flurstück 49/1, Grünland, Rechts der Sarmswiese, 29,55 Ar, Verkehrswert: 2070,- EUR; BV Nr. 53 Flur 47 Flurstück 13, Waldfläche, Auf der Sarmswiese Links, 1,24,18 ha, Verkehrswert: 7450,- EUR; BV Nr. 64 Flur 43 Flurstück 156/45, Wald (Holzung), Der Steffensrech, 27,59 Ar, Verkehrswert: 1660,- EUR; BV Nr. 67 Flur 43 Flurstück 170/44, Wald (Holzung), Der Steffensrech, 20,29 Ar, Verkehrswert: 1220,- EUR; BV Nr. 68 Flur 43 Flurstück 171/44, Wald (Holzung), Der Steffensrech, 20,35 Ar, Verkehrswert: 1220,- EUR; BV Nr. 70 Flur 43 Flurstück 169/44, Wald (Holzung), Der Steffensrech, 20,61 Ar, Verkehrswert: 1240,- EUR; BV Nr. 82 Flur 32 Flurstück 13, Ackerland, Auf dem Ebornerberg 2. Gewinn, 5,65 Ar, Wald (Holzung), 18,00 Ar, Verkehrswert: 500,- EUR; BV Nr. 83 Flur 32 Flurstück 16, Wald (Holzung) (Gebüsch), Auf dem Ebornerberg, 3. Gewinn, 14,39 Ar, Weg, 0,29 Ar, Verkehrswert: 220,- EUR; BV Nr. 85 Flur 44 Flurstück 18, Ackerland, Aufm Hasenknopf, 27,10 Ar, Grünland, 23,10 Ar, Wald (Holzung) (Gebüsch), 0,71 Ar, Verkehrswert: 3030,- EUR; BV Nr. 88 Flur 44 Flurstück 30, Hutung, Aufm Hasenknopf, 38,49 Ar, Wald (Holzung) (Gebüsch), 3,50 Ar, Verkehrswert: 630,- EUR; BV Nr. 91 Flur 44 Flurstück 98, Ackerland, Auf Schwannelsbrunnenquell, 1. Gewinn, 1,36,60 ha, Wald (Holzung) (Gebüsch), 12,34 Ar, Verkehrswert: 8450,- EUR; BV Nr. 103 Flur 47 Flurstück 44, Grünland, In der Sarmswiese, 44,00 Ar, Wiese, 61,13 Ar, Weg, 0,68 Ar, Verkehrswert: 7400,- EUR; BV Nr. 105 Flur 47 Flurstück 50, Ackerland, Auf der Sarmswiese, 1,21,86 ha, Weg, 1,53 Ar, Verkehrswert: 7340,- EUR; BV Nr. 164 (106) Flur 44 Flurstück 114/1, Gebäude- und Freifläche, Bergsiedlung 2, 44,22 Ar; Flur 44 Flurstück 114/2, Landwirtschaftsfläche, Bei der Sarmswiese, 20,73 Ar, Verkehrswert: 105.000,- EUR; BV Nr. 109 Flur 31 Flurstück 267/1, Wald (Holzung), Wald, Forst, 9,49 Ar, Verkehrswert: 380,- EUR; BV Nr. 110 Flur 31 Flurstück 198/1, Wald (Holzung) (Gebüsch), Hutung Zwischen dem alten und jungen Forst, 30,30 Ar, Verkehrswert: 455,- EUR; BV Nr. 122 Flur 44 Flurstück 116, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Bei der Sarmswiese, 1,36,35 ha, Verkehrswert: 15.250,- EUR; BV Nr. 165 (123) Flur 44 Flurstück 115/1, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Bergsiedlung 2, 35,05 Ar, Flur 44 Flurstück 115/2, Landwirtschaftsfläche, Bei der Sarmswiese, 2,09 Ar, Verkehrswert: 228.000,- EUR; BV Nr. 124 Flur 44 Flurstück 29, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 26,70 Ar, Verkehrswert: 400,- EUR; BV Nr. 125 Flur 44 Flurstück 55, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 15,60 Ar, Verkehrswert: 312,- EUR; BV Nr. 126 Flur 44 Flurstück 69, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Im Schwannelsdell, 7,93 Ar, Verkehrswert: 120,- EUR; BV Nr. 127 Flur 44 Flurstück 53, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 8,24 Ar, Verkehrswert: 330,- EUR; BV Nr. 128 Flur 44 Flurstück 23, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 18,32 Ar, Verkehrswert: 370,- EUR; BV Nr. 132 Flur 46 Flurstück 44, Waldfläche, Verkehrsfläche, Am Sarmswieserhang, 43,82 Ar, Verkehrswert: 2630,- EUR; BV Nr. 133 Flur 46 Flurstück 51, Waldfläche, Verkehrsfläche, Auf der Schäferswiese, 50,30 Ar, Verkehrswert: 3020,- EUR; BV Nr. 134 Flur 43 Flurstück 80, Waldfläche, Auf dem Steffensrech, 5,69 Ar, Verkehrswert: 85,- EUR; BV Nr. 135 Flur 45 Flurstück 25, Waldfläche, Diesseits der Maisbrück, 2. Gewinn, 32,17 Ar, Verkehrswert: 480,- EUR; BV Nr. 149 Flur 44 Flurstück 24, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 1,10,37 ha, Verkehrswert:

3900,- EUR; BV Nr. 150 Flur 44 Flurstück 28, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 89,58 Ar, Verkehrswert: 3150,- EUR; BV Nr. 151 Flur 44 Flurstück 39, Waldfläche, Am Hasenknopf, 56,96 Ar, Verkehrswert: 2000,- EUR; BV Nr. 152 Flur 44 Flurstück 41, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 63,52 Ar, Verkehrswert: 3800,- EUR; BV Nr. 153 Flur 44 Flurstück 49, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 80,61 Ar, Verkehrswert: 4850,- EUR; BV Nr. 154 Flur 44 Flurstück 50, Waldfläche, Aufm Hasenknopf, 16,22 Ar, Verkehrswert: 980,- EUR; BV Nr. 155 Flur 44 Flurstück 72, Waldfläche, Schwannelsdell, 45,48 Ar, Verkehrswert: 2730,- EUR (5,4335 Hektar Acker- und Grünland, 12,1176 Hektar Wald, 2,7660 Hektar Holzung, Gebüsch, 0,0250 Hektar Wege); (BV Nr. 122, 164 und 165 Aussiedlerhof mit Wohnhaus, Stallungen, Scheune, Schuppen, Gartenhaus und Grillhütte, Wasserversorgung über Brunnen auf BV Nr. 103).

Im Zwangsversteigerungstermin am 10. März 2008 ist der Zuschlag versagt worden gemäß § 85 a Abs. 1 ZVG.

Der Versteigerungsvermerk ist am 18. März 2003 in das Grundbuch eingetragen worden.

Idar-Oberstein, den 10. März 2008

- 11 K 12/03 - Das Amtsgericht

6362.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Baumholder Blatt 4541 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Montag, dem 24. November 2008, 14.00 Uhr**, im Gerichtsgebäude Mainzer Straße 180, Saal 116, versteigert werden. Für Angaben in () keine Gewähr!

BV-Nr.: 1 Gemarkung Baumholder Flur 10 Flurstück 259/85, Gebäude- und Freifläche, In der Bitz 28, 5,08 ar (Mehrfamilienhaus). Verkehrswert: 123.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 20. Februar 2004 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer war damals eingetragen: **Karl-Otto Strumm**, Baumholder.

Idar-Oberstein, den 29. April 2008

- 11 K 12/04 - Das Amtsgericht

6363.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Idar-Oberstein Blatt 8643 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Montag, dem 24. November 2008, 14.45 Uhr**, im Gerichtsgebäude Mainzer Straße 180, Saal 116, versteigert werden. Für Angaben in () keine Gewähr!

Gemarkung Idar-Oberstein Best.Verz.Nr.: 1 Flur 35 Flurstück 152 GF-Wohnen, Bismarckstraße 55, 170 qm (Wohnhaus mit Werkstattanbau). Verkehrswert: 87.000,- EUR.

Im Versteigerungstermin am 16. April 2007 wurde der Zuschlag versagt gemäß § 85 a Abs. 1 ZVG.

Der Versteigerungsvermerk ist am 30. Mai 2006 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer war damals eingetragen: **Manfred Bittmann**, Idar-Oberstein.

Idar-Oberstein, den 6. Juni 2008

- 11 K 92/06 - Das Amtsgericht

6364.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Rückweiler Blatt 496 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Montag, dem 24. November 2008, 11.00 Uhr** im Gerichtsgebäude Mainzer Straße 180, Saal 116, versteigert werden. Für Angaben in () keine Gewähr.

BV-Nr.: 1 Gemarkung Rückweiler Flur 1 Flurstück 56, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Berglangenbacher Straße 7, 929 qm (Zweifamilienhaus). Verkehrswert: 78.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 1. Juni 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals eingetragen: **Nicolas Wagener** und **Kasandra Dahlem**.

Idar-Oberstein, den 5. Juni 2008

- 11 K 41/07 - Das Amtsgericht

6365.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Idar-Oberstein Blatt 13653 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Montag, dem 24. November 2008, 9.00 Uhr**, im Gerichtsgebäude Mainzer Str. 180, Saal 116, versteigert werden. Für Angaben in () keine Gewähr.

Best.Verz.Nr.: 1 Gemarkung Idar-Oberstein Flur 61 Flurstück 38, Gebäude und Freifläche, Weberstraße 6, 1,14 ar (Einfamilienhaus). Verkehrswert: 48.000,- EUR.

Im Versteigerungstermin am 2. Juni 2008 wurde der Zuschlag gemäß § 85 a Abs. 1 ZVG versagt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. August 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals eingetragen: **Brigitte Karin Hornung** und **Klaus Dieter Hornung** zu je 1/2-Anteil.

Idar-Oberstein, den 17. Januar 2008

- 11 K 79/07 - Das Amtsgericht

6366.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Kaiserslautern Blatt 8545 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstückserbbaurecht **am Dienstag, dem 11. November 2008, 15.10 Uhr**, im Justizzentrum Kaiserslautern, Bahnhofstraße 24, Sitzungssaal Saal 15, versteigert werden.

Erbbaurecht, eingetragen im Grundbuch von Kaiserslautern Blatt 33893 an Grundstück Gemarkung Kaiserslautern (BVNr. 1) Fl.St. 3678 / 129, Gebäude- und Freifläche, Pfeiffertälchen 2, zu 525 qm. Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 120.000,- EUR; gemäß Gutachten: nur Außenbesichtigung!, Ein/Zweifamilienwohnhaus mit Satteldach 1 1/2 gesch. mit Anbau (Flachdach) u. Garage, DG ausgebaut, Bauj. 1954/55, Anbau ca. 1988, Wohnflächen/Nutzflächen: EG 72,40 qm, DG 56,86 qm.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 7. Dezember 2007 im Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer war damals **Stefan Steininger**, Kaiserslautern, eingetragen.

Weitere Informationen im Internet unter www.versteigerungspool.de.

Kaiserslautern, den 4. August 2008

- 2 K 193/07 - Das Amtsgericht

6367.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Kaiserslautern Blatt 19100 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstücksanteil **am Montag, dem 27. Oktober 2008, 15.15 Uhr**, im Justizzentrum Kaiserslautern, Sitzungssaal 3, versteigert werden.

6308/1.000.000 Miteigentumsanteil am Grundstück Kaiserslautern Fl.St. 2133/28, Gebäude- und Freifläche, Bremer Straße 1 - 5, 1059 qm; Kaiserslautern Fl.St. 2132/9,

Gebäude- und Freifläche, Bremer Straße 1 - 5, 1596 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nummer 100. Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 24.000,- EUR.

Der Zuschlag ist auch zu einem Gebot unter 50 % des Verkehrswerts möglich (§ 85 a ZVG).

Der Versteigerungsvermerk wurde am 3. September 2007 im Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer war damals **Ali Gurdal Gungör** eingetragen.

Weitere Informationen im Internet unter www.versteigerungspool.de.

Kaiserslautern, den 4. August 2008

- 3 K 130/07 - Das Amtsgericht

6368.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Sembach Blatt 827 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 13.45 Uhr**, im Justizzentrum, Bahnhofstraße 24, 67655 Kaiserslautern, Sitzungssaal 15, versteigert werden.

Gemeinde Sembach Fl.St. 291/19, Gebäude- und Freifläche, Hartwiese 18a, 573 qm; Fl.St. 291/20, Gebäude- und Freifläche, Hartwiese 18, 381 qm. Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 295.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 18. März 2008 im Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer war damals die **NANA Consult Inc. - Zweigniederlassung Österreich** - eingetragen.

Weitere Informationen im Internet unter www.versteigerungspool.de.

Kaiserslautern, den 21. Juli 2008

- 3 K 44/08 - Das Amtsgericht

6369.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Alsenborn Blatt 1365 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Donnerstag, dem 30. Oktober 2008, 13.30 Uhr**, im Amtsgericht Kaiserslautern, Sitzungssaal 15, Justizzentrum, Bahnhofstraße 24, 67655 Kaiserslautern, versteigert werden.

1.) Grundstück Flurstück 282/1 der Gemarkung Alsenborn, Gebäude- und Freifläche, Alsenzstraße 2, zu 397 qm; 2.) Grundstück Flurstück 283 der Gemarkung Alsenborn, Gebäude- und Freifläche, Alsenzstraße 2 A, zu 443 qm; 3.) Grundstück Flurstück 284 der Gemarkung Alsenborn, Landwirtschaftsfläche, Alsenzstraße, zu 480 qm. Der Verkehrswert ist festgesetzt: Für das unter 1.) vorgenannte Grundstück auf 170.000,- EUR. Für das unter 2.) vorgenannte Grundstück auf 80.000,- EUR. Für das unter 3.) vorgenannte Grundstück auf 33.300,- EUR.

Die Versteigerungsvermerke wurden am 5. Februar 2008 und am 15. Februar 2008 im Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer war damals **Jürgen Koop** eingetragen.

Weitere Informationen im Internet unter www.versteigerungspool.de.

Kaiserslautern, den 4. August 2008

- 4 K 32/08 - Das Amtsgericht

6370.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Kaiserslautern Blatt 23862 eingetragene, nachstehend bezeichnete

Grundeigentum **am Dienstag, dem 28. Oktober 2008, 13.30 Uhr**, im Justizzentrum, Bahnhofstraße 24, 67655 Kaiserslautern, Sitzungssaal 15, versteigert werden.

Gemarkung Kaiserslautern lfd.Nr. 1.) Fl.St. 1530, Gebäude- und Freifläche, Glockenstraße 49, zu 296 m²; lfd.Nr. 2.) 1/5-tel Miteigentumsanteil an Fl.St. 1531/10, Freifläche, Glockenstraße, zu 191 m². Verkehrswert (§ 74 a ZVG) ist festgesetzt: Für das unter 1.) vorgenannte Grundstück auf 198.000,- EUR, für das unter 2.) vorgenannte Grundstück auf 1900,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 7. April 2008 im Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer war damals **Ayla Saciri** eingetragen.

Weitere Informationen im Internet unter www.versteigerungspool.de.

Kaiserslautern, den 21. Juli 2008

- 4 K 51/08 - Das Amtsgericht

6371.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Niederkirchen Blatt 901 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Donnerstag, dem 16. Oktober 2008, 13.30 Uhr**, im Amtsgericht Kaiserslautern, Sitzungssaal 15, Justizzentrum, Bahnhofstraße 24, 67655 Kaiserslautern, versteigert werden.

Grundstück Flurstück 3507 der Gemarkung Niederkirchen, Freifläche, Am Schlawweg, zu 471 qm. Verkehrswert: 15.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 7. April 2008 im Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer war damals **Hans-Jürgen Gittel** eingetragen.

Weitere Informationen im Internet unter www.versteigerungspool.de.

Kaiserslautern, den 21. Juli 2008

- 4 K 55/08 - Das Amtsgericht

6372.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Mackenbach Blatt 556 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Montag, dem 20. Oktober 2008, 15.10 Uhr**, im Justizzentrum, Bahnhofstraße 24, 67655 Kaiserslautern, Sitzungssaal 3, versteigert werden.

Gemarkung/Grundbuch Mackenbach Blatt 556 lfd. Nr. 3 des BV Fl.St. 1747, Gebäude- und Freifläche, Am Brünchen 15, 1542 qm. Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 249.500,- EUR.

Eigentümer bei Anordnung: **Godehardt Berenspöhrer**.

Laut Schätzer: Einfamilienhaus mit Flachdach und Doppelgarage, rückwärtig: abgestufte Terrasse, auf parkähnlich angelegtem Gelände gelegen, Bauj. ca. 1975, Wohnfläche ca. 136 m², Unterhaltungsstau.

Weitere Informationen im Internet unter www.versteigerungspool.de.

Kaiserslautern, den 15. Juli 2008

- 5 K 39/08 - Das Amtsgericht

6373.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Moselweiß Blatt 3181 und 3187 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Dienstag, dem 2. Dezember 2008, 14.00 Uhr**, im Amtsgericht Koblenz, Karmeliterstraße 14 (Hauptjustizgebäude), Saal 111, versteigert werden.

Moselweiß Blatt 3181 Miteigentumsanteil von 4,204/1000 an Grundstück Flur 4 Flurstück 10/7, Bauplatz, Koblenzer Straße 220, 4762 m²; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung (Studentenapartment), im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 321 (Verkehrswert: 9000,- EUR). Laut Gutachten handelt es sich bei dem Objekt um ein überwiegend zu Wohnzwecken genutztes Grundstück. Moselweiß Blatt 3187 eingetragenen Grundbesitz eingetragenen im Bestandsverzeichnis in Bruchteilsgemeinschaft zu 1/80 Anteil (lfd. Nr. 101.71 erste Abteilung) lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 310/1000stel am Grundstück Moselweiß Flur 4 Flurstück 10/7, Bauplatz, Koblenzerstraße 220, zu 4762 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an dem SB-Markt, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 001 (Verkehrswert: 13.000,- EUR). Laut Gutachten handelt es sich bei dem Objekt um einen Miteigentumsanteil an dem mit einem gemischt genutzten Gebäude bebauten Grundstück. Bieter haben sich zu legitimieren und müssen damit rechnen, dass Sicherheitsleistung i.H.v. regelmäßig 10 % des Verkehrswertes verlangt wird. Seit dem 16. Februar 2007 kann die Sicherheitsleistung nur noch durch einen von einem Kreditinstitut ausgestellten Verrechnungsscheck, eine Bürgschaft eines Kreditinstituts oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse erbracht werden. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietungsvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Das Verkehrswertgutachten kann beim Amtsgericht, Zimmer 5a, EG (Tel. 0261-102-1015) nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

Koblenz, den 8. August 2008

- 21 K 123/05 - Das Amtsgericht

6374.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Lay Blatt 1725 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Dienstag, 10. März 2009, 14.00 Uhr**, im Amtsgericht Koblenz, Karmeliterstraße 14 (Hauptjustizgebäude), Saal 111, versteigert werden.

Lfd. Nr. 2 Flur 4 Flurstück 251/2, Gebäude- und Freifläche, Kaufunger Straße 36, 193 qm (Verkehrswert: 56.000,- EUR). Laut Gutachten handelt es sich bei dem Objekt um ein mit einem Wohnhaus bebautes Grundstück in Koblenz-Lay. Bieter haben sich zu legitimieren und müssen damit rechnen, dass Sicherheitsleistung i.H.v. regelmäßig 10 % des Verkehrswertes verlangt wird. Seit dem 16. Februar 2007 kann die Sicherheitsleistung nur noch durch einen von einem Kreditinstitut ausgestellten Verrechnungsscheck, eine Bürgschaft eines Kreditinstituts oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse erbracht werden. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietungsvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Das Verkehrswertgutachten kann beim Amtsgericht Zimmer 5a, EG (Telefon 0261-102-1015) nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

Koblenz, den 6. August 2008

- 21 K 13/06 - Das Amtsgericht

6375.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Urbar (Koblenz) Blatt 2406 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Donnerstag, 5. Februar 2009, 14.00 Uhr**, im Amtsgericht Koblenz, Karmeliterstraße 14 (Hauptjustizgebäude), Saal 114, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Flur 1 Flurstück 29/124, Gebäude- und Freifläche, Hilde-von-Stedman-

Straße 10A, 338 m² (Verkehrswert: 211.000,- EUR). Laut Gutachten handelt es sich bei dem Objekt um ein Wohnhaus im Neubaugebiet von Urbar. Das Objekt konnte von innen nicht besichtigt werden. Die 5/10- bzw. die 7/10- Wertgrenzen nach § 85 a bzw. 74 a ZVG gelten nicht mehr. Bieter haben sich zu legitimieren und müssen damit rechnen, dass Sicherheitsleistung i.H.v. regelmäßig 10 % des Verkehrswertes verlangt wird. Seit dem 16. Februar 2007 kann die Sicherheitsleistung nur noch durch einen von einem Kreditinstitut ausgestellten Verrechnungsscheck, eine Bürgschaft eines Kreditinstituts oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse erbracht werden. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietungsvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Das Verkehrswertgutachten kann beim Amtsgericht Zimmer 5a, EG (Telefon 02 61 - 102-1015) nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

Koblenz, den 7. August 2008

- 21 K 54/07 - Das Amtsgericht

6376.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Hinzweiler Blatt 438 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Dienstag, dem 4. November 2008, 11.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle, 66869 Kusel, Trierer Straße 71, Saal I, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Hinzweiler Fl.St. Nr. 637/4, Gebäude- und Freifläche, In der Hohl 4, 420 qm. In diesem Termin kann auch einem Gebot unter 50 % des Verkehrswertes der Zuschlag erteilt werden. Zusatz: Bebaut mit freistehendem Einfamilienwohnhaus mit rechtsseitigem Anbau (Scheunengebäude mit 2 Einzelgaragen); das Gebäude ist unterkellert; das Dachgeschoss ist teilweise ausgebaut. Baujahr: vermutlich gegen 1920 mit späteren Anbauten. Verkehrswert: 47.000,- EUR, ohne Gewähr.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. August 2006 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer war damals **Jung, Axel**, Hinzweiler, eingetragen.

Bietinteressenten haben auf Verlangen der Gläubiger Sicherheit in Höhe von mindestens 10 Prozent des Verkehrswertes im Versteigerungstermin zu leisten. Die Sicherheit kann im Versteigerungstermin nicht bar bezahlt werden.

Kusel, den 31. Juli 2008

- 1 K 58/06 - Das Amtsgericht

6377.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Hefersweiler Blatt 544 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Dienstag, dem 14. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle, 66869 Kusel, Trierer Straße 71, Saal I, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Hefersweiler Fl.St. Nr. 75/1, Gebäude- und Freifläche, Talstraße 1, 839 qm. Versteigerungsgegenstand können auch die Hälfteanteile des Grundstücks sein. In diesem Versteigerungstermin kann auch einem Gebot unter 50 % des Verkehrswertes der Zuschlag erteilt werden. Zusatz: Fl.St.Nr. 75/1: Einfamilienwohnhaus in Massivbauweise; 1 Vollgeschoss mit ausgebautem Dachgeschoss, voll unterkellert; 2-geschossiger Anbau an der Rückseite; nicht unterkellert. Verkehrswert: Fl.St.Nr. 75/1: 130.000,- EUR, ohne Gewähr.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. Januar 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals **Krämer, Ariana, geb. Schober, Krämer, Peter**, Miteigentümer zu je 1/2, eingetragen.

Kusel, den 31. Juli 2008

- 1 K 1/07 - Das Amtsgericht

6378.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Adenbach Blatt 287 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Dienstag, dem 14. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle, 66869 Kusel, Trierer Straße 71, Saal I, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Adenbach Fl.St.Nr. 72, Gebäude- und Freifläche, Talerweg 2, 180 qm. In diesem Versteigerungstermin kann auch einem Gebot unter 50 % des Verkehrswertes der Zuschlag erteilt werden. Zusatz: Einfamilienhaus, Baujahr: vor 1900, Modernisierung: 2003 (tlw. Dach), Sandsteinmauerwerk unverputzt, zzt. angefangene Renovierung; das Grundstück liegt im vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Adenbach. Verkehrswert: 64.000,- EUR, ohne Gewähr.

Der Versteigerungsvermerk ist am 21. Februar 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümerin war damals **Prärgert-Welle, Tina, geb. Prärgert**, eingetragen.

Kusel, den 30. Juli 2008

- 1 K 11/07 - Das Amtsgericht

6379.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Matzenbach Blatt 275 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Freitag, dem 24. Oktober 2008, 11.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle, 66869 Kusel, Trierer Straße 71, Saal II, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Matzenbach Fl.St. Nr. 1231, Gebäude- und Freifläche, Fockenberger Straße 9, 1189 qm; lfd. Nr. 2 Gemarkung Matzenbach Fl.St.Nr. 1232, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Fockenberger Straße, 808 qm. Zusatz: Mehrfamilienwohnhaus (6 Wohneinheiten) in Massivbauweise, 1 1/2 Vollgeschosse, ausgebauten Dachgeschoss, voll unterkellert. Baujahr: Errichtung 1994. Verkehrswert: Fl.St.Nr. 1231 auf 510.000,- EUR, Fl.St.Nr. 1232 auf 19.500,- EUR (ohne Gewähr).

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. Mai 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer war damals **Altmaier, Achim**, eingetragen.

Bietinteressenten haben auf Verlangen der Gläubiger Sicherheit in Höhe von mindestens 10 Prozent des Verkehrswertes im Versteigerungstermin zu leisten. Die Sicherheit kann im Versteigerungstermin nicht bar bezahlt werden.

Kusel, den 31. Juli 2008

- 1 K 28/07 - Das Amtsgericht

6380.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Lauterecken Blatt 1400 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Freitag, dem 24. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle, 66869 Kusel, Trierer Straße 71, Saal II, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Lauterecken Fl.St. Nr. 2551/25, Waldfläche, Buchenhaag,

17.980 qm. Zusatz: Innerhalb des nach § 12 BauBG rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Claus“. (Rohbauland ca. 1500 qm, hinteres Rohbauland von 6600 qm, Restfläche von 9880 qm Waldboden). Verkehrswert: 51.000,- EUR (ohne Gewähr).

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. November 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer war damals **Lony, Adolf**, eingetragen.

Kusel, den 31. Juli 2008

- 1 K 87/07 - Das Amtsgericht

6381.

Im Wege der Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung einer Gemeinschaft sollen die im Grundbuch von Oberweiler-Tiefenbach Blatt 113 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Freitag, dem 24. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle, 66869 Kusel, Trierer Straße 71, Saal II, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Oberweiler-Tiefenbach Fl.St.Nr. 353, Landwirtschaftsfläche, Spiesacker, 920 qm; lfd. Nr. 2 Gemarkung Oberweiler-Tiefenbach Fl.St.Nr. 354, Landwirtschaftsfläche, Spiesacker, 950 qm. Zusatz: Verkehrswert: Fl.St.Nr. 353: 270,- EUR, Fl.St.Nr. 354: 280,- EUR (ohne Gewähr).

Der Versteigerungsvermerk ist am 20. Februar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals **Günther, Erdmude, geb. Dilly, und Dilly, Martina**, Wiesbaden, zu je 1/2 eingetragen.

Bietinteressenten haben auf Verlangen der Gläubiger Sicherheit in Höhe von mindestens 10 Prozent des Verkehrswertes im Versteigerungstermin zu leisten. Die Sicherheit kann im Versteigerungstermin nicht bar bezahlt werden.

Kusel, den 31. Juli 2008

- 1 K 8/08 - Das Amtsgericht

6382.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Pfeffelbach Blatt 1844 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Freitag, dem 17. Oktober 2008, 11.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle, 66869 Kusel, Trierer Straße 71, Saal II, versteigert werden.

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Pfeffelbach Flur 10 Fl.St.Nr. 72/2, Gebäude- und Freifläche, Kuseler Straße 3, 842 qm. Versteigerungsgegenstand können auch die Hälfteanteile des Grundstücks sein. Zusatz: Wohn- und Geschäftshaus, überwiegend zu Wohnzwecken genutzt; zweigeschossig; nicht unterkellert; ausgebauten Dachgeschoss; freistehend; Baujahr: 1978; Modernisierung: 2002 Heizung erneuert; 3 Garagen; Verkehrswert: 212.000,- EUR (ohne Gewähr).

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. März 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals **Rech, Lothar, und Rech, Monika, geb. Schuster**, zu je 1/2 eingetragen.

Bietinteressenten haben auf Verlangen der Gläubiger Sicherheit in Höhe von mindestens 10 Prozent des Verkehrswertes im Versteigerungstermin zu leisten. Die Sicherheit kann im Versteigerungstermin nicht bar bezahlt werden.

Kusel, den 30. Juli 2008

- 1 K 14/08 - Das Amtsgericht

6383.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Kamp-Bornhofen Blatt 3080 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz a) lfd. Nr. 1 Gemarkung Kamp-Bornhofen Flur 19 Flurstück 90/2, Gebäude- und Freifläche, Bahnhofstraße 6, Größe: 6 qm; b) lfd. Nr. 2 Gemarkung Kamp-Bornhofen Flur 19 Flurstück 91/2, Gebäude- und Freifläche, Bahnhofstraße 6, Größe: 643 qm; c) lfd. Nr. 3 Gemarkung Kamp-Bornhofen Flur 18 Flurstück 135, Gebäude- und Freifläche, Kreuzstraße 9, Größe: 137 qm; **am Dienstag, dem 2. Dezember 2008, 14.00 Uhr**, Sitzungssaal, Zimmer 32, I. OG im Gerichtsgebäude, versteigert werden.

Das Grundstück Flur 19 Nr. 90/2 ist unbebaut. Auf dem Grundstück Flur 19 Nr. 91/2 ist ein Gebäudekomplex mit Hotel- und Restaurationsbetrieb errichtet. Das Grundstück Flur 18 Nr. 135 ist mit einem Fachwerkhaus bebaut, welches als Gästehaus dient. Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 300,- EUR bzgl. Flur 19 Nr. 90/2, 186.000,- EUR bzgl. Flur 19 Nr. 91/2 und 82.000,- EUR bzgl. Flur 18 Nr. 135.

In dem Termin kann der Zuschlag nicht mehr aus den Gründen der §§ 74 a, 85 a ZVG versagt werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 20. Juli 2005 in das Grundbuch eingetragen worden.

Lahnstein, den 29. Juli 2008

- 6 K 40/05 - Das Amtsgericht

6384.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Miehlen Blatt 2083 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz lfd. Nr. 1 Gemarkung Miehlen Flur 4 Flurstück 47/25, Gebäude- und Freifläche, Dachgraben 6, Größe: 537 qm; **am Dienstag, dem 4. November 2008, 14.00 Uhr**, Sitzungssaal Zimmer 32, I. OG im Gerichtsgebäude, Bahnhofstraße 25, versteigert werden.

Das Grundstück ist bebaut mit einem Ferienhaus mit Bauzeit etwa Ende der 70er Jahre. Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 64.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. Januar 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Lahnstein, den 1. Juli 2008

- 6 K 1/07 - Das Amtsgericht

6385.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Oberlahnstein Blatt 8523 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz lfd. Nr. 1 Gemarkung Oberlahnstein Flur 3 Flurstück 433/132, Gebäude- und Freifläche, Weißergasse 15, Größe: 73 qm; **am Montag, dem 24. November 2008, 14.00 Uhr**, Sitzungssaal, Zimmer 32, I. OG, im Gerichtsgebäude, Bahnhofstraße 25, versteigert werden.

Bei dem Objekt handelt es sich um ein Wohnhaus, Baujahr ca. 1900 in Ortskernlage von Oberlahnstein. Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 48.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. April 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Lahnstein, den 8. Juli 2008

- 6 K 13/07 - Das Amtsgericht

6386.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Bad Ems Blatt 4393 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz lfd. Nr. 1 Gemarkung Bad Ems Flur 102 Flurstück 28, Gebäude- und Freifläche, Lindenstraße 2, Größe: 133 qm; **am Montag, dem 3. November 2008, 14.00 Uhr**, Sitzungssaal, Zimmer 32, I. OG im Gerichtsgebäude, versteigert werden.

Das Grundstück ist bebaut mit einem Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung. Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 65.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 16. Juli 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Lahnstein, den 23. Juli 2008

- 6 K 28/07 - Das Amtsgericht

6387.

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Grundbuch von Jockgrim Blatt 4162 lfd. Nr. 1 Gemarkung Jockgrim Flurstück 7548, Gebäude- und Freifläche, Mittelwegring 41, Größe: 2300 qm; laut Gutachten bebaut mit einer Gewerbehalle (Schlosserei/Metallbau), es befinden sich angeblich 9 Stellplätze auf dem Grundstück. Wert: 466.000,- EUR, mitbewertete Einrichtunggegenstände: 19.328,- EUR; insgesamt: 485.328,- EUR. Festgesetzter Verkehrswert (§ 74 a Abs. 5 ZVG): siehe oben.

Tag der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks: 14. März 2006.

Versteigerungstermin: **Freitag, den 10. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, Sitzungssaal 231, EG im Gerichtsgebäude Landau in der Pfalz, Marienring 13.

Landau, den 28. Juli 2008

- 4 K 51/06 - Das Amtsgericht

6388.

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Teileigentumsgrundbuch von Rülzheim Blatt 3799 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 68/100 an Grundstück Gemarkung Rülzheim Flurstück 605, Gebäude- und Freifläche, Mittlere Ortsstraße 49, Größe: 550 qm; Gemarkung Rülzheim Flurstück 604, Landwirtschaftsfläche, In der alten Landstraße, Größe: 620 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an den Räumen im Erdgeschoss und im Keller, im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. I bezeichnet; es sind Sondernutzungsrechte begründet; laut Gutachten angeblich bebaut mit einem Wohn- und Geschäftshaus; bei dem Teileigentum handelt es sich um ein Ladengeschäft mit Nebenräumen (u.a. Kühlraum). Festgesetzter Verkehrswert (§ 74 a Abs. 5 ZVG): 88.300,- EUR.

Tag der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks: 2. Juli 2007.

Versteigerungstermin: **Mittwoch, den 15. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, Sitzungssaal 221, EG im Gerichtsgebäude Landau in der Pfalz, Marienring 13.

Landau, den 29. Juli 2008

- 2 K 103/07 - Das Amtsgericht

6389.

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Wohnungsgrundbuch von Rülzheim Blatt 4108 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 355/1423 an dem Grundstück Gemarkung Rülzheim Flurstück 101/1, Gebäude- und Freifläche, Mittlere Ortsstraße 52, Größe: 762 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. und 2. Obergeschoss nebst Speicher, Treppenhaus und Kellerräumen, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3; Sondernutzungsrecht an der Terrasse, in der „Anlage 3“ mit Nr. 3 bezeichnet und an dem Balkon in der „Anlage 4“ mit Nr. 3 bezeichnet; laut Gutachten angeblich bebaut mit einem 2-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus, ausgebautes Dachgeschoss (Mansarddach), einseitig angebaut; Eckhaus; das Gebäude ist unterkellert. Festgesetzter Verkehrswert (§ 74 a Abs. 5 ZVG): 253.000,- EUR.

Tag der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks: 27. Juli 2007.

Versteigerungstermin: **Mittwoch, den 15. Oktober 2008, 11.00 Uhr**, Sitzungssaal 221, EG im Gerichtsgebäude Landau in der Pfalz, Marienring 13.

Landau, den 29. Juli 2008

- 2 K 104/07 - Das Amtsgericht

6390.

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Wohnungsgrundbuch von Germersheim Blatt 5749 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 10/1000 an dem Grundstück Gemarkung Germersheim Flurstück 425/15, Gebäude- und Freifläche, An der Hochschule 3, Größe: 1422 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 320; es sind Sondernutzungsrechte an Stellplätzen im Freien, an den Doppelstockgaragen in der Tiefgarage und an den Anstellräumen im Galeriegeschoss begründet; laut Gutachten Mehrfamilienhaus mit 83 Wohneinheiten, viergeschossig, unterkellert, ausschließlich zu Wohnzwecken genutzt, hier 1 Zimmer, Kochnische, Duschbad im 2. OG, ca. 25 qm Wohnfläche; Wert: 34.600,- EUR.

Nähere Angaben siehe unter www.versteigerungspool.de.

Festgesetzter Verkehrswert (§ 74 a Abs. 5 ZVG); siehe oben.

Tag der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks: 21. Februar 2008.

Versteigerungstermin: **Mittwoch, den 1. Oktober 2008, 14.00 Uhr**, Sitzungssaal 221, EG im Gerichtsgebäude Landau in der Pfalz, Marienring 13.

Landau, den 7. August 2008

- 3 K 141/07 - Das Amtsgericht

6391.

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Wohnungsgrundbuch von Niederlustadt Blatt 1335 lfd. Nr. 1 Miteigentumsanteil von 1/2 an dem Grundstück Gemarkung Niederlustadt Flurstück 4377, Gebäude- und Freifläche, Lerchenweg 6, Größe: 586 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, dem Hobbyraum, den Kellerräumen, der Garage, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1; Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch den anderen Wohnungseigentümer; es sind Sondernutzungsrechte an Terrasse und an Kfz-Stellplätzen begründet; laut Gutachten handelt es sich bei vorgenanntem Sondereigentum Nr. 1 um eine Wohnung im Erdgeschoss und eine Souterrainwohnung; angebliche Straßenbezeichnung: Lerchenweg 6, 67363

Lustadt; Wert: 84.000,- EUR. Festgesetzter Verkehrswert (§ 74 a Abs. 5 ZVG): siehe oben.

Tag der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks: 1. Oktober 2007

Versteigerungstermin: **Mittwoch, den 15. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, Sitzungssaal 221, EG im Gerichtsgebäude Landau in der Pfalz, Marienring 13.

Landau, den 28. Juli 2008

- 4 K 148/07 - Das Amtsgericht

6392.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Bruchmühlbach Blatt 451 und Martinshöhe Blatt 682 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz I. Bruchmühlbach Blatt 451 BVZNr. 1 Gemarkung Bruchmühlbach Fl.St. 1258, Wald am Elendsberg V. Gewanne, 2250 qm; II. Martinshöhe Blatt 682 BVZNr. 1 Gemarkung Martinshöhe Fl.St. 78/1, Hof- und Gebäudefläche, Altgasse 15, 219 qm, **am Montag, dem 13. Oktober 2008, 8.00 Uhr**, Sitzungssaal I im Gerichtsgebäude, versteigert werden. Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: Bruchmühlbach Blatt 451: 2200,- EUR; Martinshöhe Blatt 682: 91.000,- EUR. Zuschlag unter 50 % des Verkehrswertes möglich.

Der Versteigerungsvermerk ist am 19. Dezember 2005 in das Grundbuch eingetragen worden.

Landstuhl, den 4. August 2008

- K 109/05 - Das Amtsgericht

6393.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Gries Blatt 610 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Freitag, dem 24. Oktober 2008, 10.15 Uhr**, an der Gerichtsstelle Landstuhl, Kaiserstraße 55, Sitzungssaal I, Zimmer 103, versteigert werden.

BV-Nr. 4 Gemarkung Gries Flurstück 1182/2, Gebäude- und Freifläche, Friedhofstraße 14, zu 0,0986 ha, Gewerbe- u. Wohnobjekt; Mehrfamilienhaus, Werkstatt. Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 266.000,- EUR. 2. Termin i.S. §§ 74 a, 85 a ZVG.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 16. April 2007 in das Grundbuch eingetragen.

Landstuhl, den 25. Juli 2008

- K 24/07 - Das Amtsgericht

6394.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Ramstein Blatt 3722 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz BVZNr. 1 Miteigentumsanteil von 55/1000 an dem Grundstück Gemarkung Ramstein Fl.St. 117/18, Gebäude- und Freifläche, Landstuhler Straße 61, zu 1544 qm; Fl.St. 117/11, Verkehrsfläche, Rupprechtstraße, 7 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an den Räumen, im Aufteilungsplan mit Nr. 5 bezeichnet, sowie dem Sondernutzungsrecht an der im Lageplan mit Nr. 5 bezeichneten Fläche; **am Montag, dem 13. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, Sitzungssaal I, im Gerichtsgebäude, versteigert werden.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 96.900,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 6. September 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Landstuhl, den 4. August 2008

- K 59/07 - Das Amtsgericht

6395.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Waldmohr Blatt 1181 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz BVZNr. 1 Gemarkung Waldmohr Fl.St. 5512/21, Hof- und Gebäudefläche, Waldstrasse, 982 qm; laut Gutachten: EF-Fertighaus, Baujahr 1972; **am Montag, dem 3. November 2008, 8.00 Uhr**, Sitzungssaal I, im Gerichtsgebäude, versteigert werden.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes wurde gemäß §§ 74 a Abs. 5, 85 a Abs. 2 ZVG festgesetzt auf: 106.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Dezember 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Landstuhl, den 6. August 2008

- K 87/07 - Das Amtsgericht

6396.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Bann Blatt 1040 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 22. Oktober 2008, 11.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Landstuhl, Kaiserstraße 55, Sitzungssaal II, Zimmer 201, versteigert werden.

BV-Nr. 5 Gemarkung Bann Flurstück 1018/2, Hof- und Gebäudefläche, Hauptstraße 61, zu 0,1097 ha (Wohnhaus; Bj. ca. 1975/76), Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 250.000,- EUR; BV-Nr. 10 Gemarkung Bann Flurstück 1922, Erholungsfläche, Gebäude- und Freifläche, Im Bruch, zu 0,0950 ha (unbebautes gefangenes Hanggrundstück), Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 10.000,- EUR; BV-Nr. 11 Gemarkung Bann Flurstück 1937/1, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 64, zu 0,0424 ha (unbebautes gefangenes Hanggrundstück) (Wohnhaus; Bj. ca. 1934, Anbau ca. 1965), Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 83.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 31. März 2008 in das Grundbuch eingetragen.

Landstuhl, den 16. Juli 2008

- K 31/08 - Das Amtsgericht

9397.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Ramstein Blatt 3798 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 29. Oktober 2008, 10.15 Uhr**, an der Gerichtsstelle Landstuhl, Kaiserstraße 55, Sitzungssaal II, Zimmer 201, Sitzungssaal I, Zimmer 103, versteigert werden.

BV-Nr. 1 Gemarkung Ramstein Flurstück 2168/140, Gebäude- und Freifläche, Lessingstraße 7, zu 0,0132 ha (Wohnhaus; ca. 95 qm; Bj. 1953). Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 110.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 14. April 2008 in das Grundbuch eingetragen.

Landstuhl, den 15. Juli 2008

- K 36/08 - Das Amtsgericht

6398.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Bad Hönningen Blatt 5585 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Montag, dem 3. November 2008, 10.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle in Linz, Am Konvikt 10, Sitzungssaal III (Dachgeschoss), versteigert werden.

Lfd. Nr. 7 Flur 47 Nr. 302/21, Gebäude- und Freifläche, Bischof-Stradmann-Straße

10, 603 qm; lfd. Nr. 8 Flur 47 Nr. 22/4, Gebäude- und Freifläche, am Hohen Rhein, 165 qm; lfd. Nr. 9 Flur 47 Nr. 22/5, Gebäude- und Freifläche, Bischof-Stradmann-Straße 10, 458 qm; Lage: Bischof-Stradmann-Straße 10, 53557 Bad Hönningen. Verkehrswerte gemäß § 74 a ZVG: Flurstück 302/21 (Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 7), bebaut mit Hotel- und Gaststättenkomplex: 209.400,- EUR, Flurstück 22/4 (Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 8), bebaut mit Hotel- und Gaststättenkomplex: 52.350,- EUR, Flurstück 22/5 (Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 9), bebaut mit Hotel- und Gaststättenkomplex: 261.750,- EUR, Summe: 523.500,- EUR. Gemäß Gutachten handelt es sich um ein mit einem Hotel- und Gaststättenkomplex bebautes Grundstück.

Der Versteigerungsvermerk ist hinsichtlich des unter der lfd. Nr. 8 und lfd. Nr. 9 eingetragenen Grundbesitzes am 5. September 2005 und hinsichtlich des unter der lfd. Nr. 7 eingetragenen Grundbesitzes am 16. November 2005 in das Grundbuch eingetragen worden.

Der Zuschlag kann aus den Gründen der §§ 74 a, 85 a ZVG nicht mehr versagt werden.

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der 4. Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter www.hanmark.de.

Linz am Rhein, den 1. August 2008

- 6 K 43/05 - Das Amtsgericht

6399.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Ruchheim Blatt 2403 eingetragene nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Dienstag, dem 4. November 2008, 9.30 Uhr**, im Amtsgerichtsgebäude Wittelsbachstraße 10, Zimmer Nr. VII, versteigert werden.

Gemarkung Ruchheim Erbbaurecht an Grundstück Blatt 2404 Best.Verz.Nr. 1 Ruchheim Fl.St.Nr. 3103/3, Gebäude- und Freifläche, Am Herrschaftsweiher 2, zu 10.630 qm; Fl.St.Nr. 3105/6, Gebäude- und Freifläche, Am Herrschaftsweiher 2, zu 5110 qm; eingetragen in Abt. II Nr. 2; Dauer: 66 Jahre ab 1. Oktober 1990 (Gewerbeobjekt, bestehend aus Bürogebäude mit einer Wohnung, mehreren Hallen, Freilager, Garage sowie Stellplätzen; Nutzfläche Büro ca. 445 qm; Wohnfläche Penthouse und Turm ca. 230 qm; Nutzfläche Hallen und Sozialgebäude insgesamt ca. 2046 qm).

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. August 2006 in das Grundbuch eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a ZVG auf 1.750.000,- EUR festgesetzt.

Ludwigshafen, den 31. Juli 2008

- 3 K 147/2006 - Das Amtsgericht

6400.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Weisenau Blatt 2227 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 26. November 2008, 14.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Dietrich-von-Isenburg-Straße, Saal 207, versteigert werden.

1 Weisenau Flur 1 Flurstück 704/3, Hof- und Gebäudefläche, Bleichstraße 38, 231 qm. Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf: 215.000,- EUR. Laut Sachverständigen-Gutachten handelt es sich um ein Mehrfamilien-Wohnhaus, Baujahr 1957, mit 6 Wohnungen auf 3 Etagen, Wohnfläche insgesamt ca. 240 qm. Das Haus ist unterkellert. 1 Garagenstellplatz im UG sowie ein Nebengebäude (ca. 52 qm Nutzfläche) sind vorhanden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. April 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Mainz, den 4. August 2008

- 260 K 38/07 - Das Amtsgericht

6401.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Lachen-Speyerdorf Blatt 2636 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Donnerstag, 9. Oktober 2008, 14.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Robert-Stolz-Straße 20, Sitzungssaal C 09, versteigert werden.

Gemarkung Lachen-Speyerdorf Fl.Nr. 8849/3, Hof- und Gebäudefläche, Langensteinstraße 2, zu 5,34 Ar. Das Grundstück soll mit einem 2-geschossigen Einzelhaus, einem 1 1/2-geschossigen Erweiterungsbau und einem Nebengebäude bebaut sein. Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 170.000,- EUR festgesetzt worden.

Nähere Informationen auch unter www.versteigerungspool.de.

Neustadt an der Weinstraße, den 23. Juli 2008

- K 22/07 - Das Amtsgericht

6402.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Neustadt Blatt 11555 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, 8. Oktober 2008, 14.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Robert-Stolz-Straße 20, Sitzungssaal C 10, versteigert werden.

Miteigentumsanteil von 65/100 an Grundstück der Gemarkung Neustadt Fl.Nr. 5161/59, Waldfläche, Quellenstraße 30 C, zu 5,71 Ar, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung mit Balkon und drei Räumen im Kellergeschoss, jeweils im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. I. Sondernutzungsrecht an den im Aufteilungsplan mit Nr. I gekennzeichneten Terrassen und Grundflächen. Das Wohnungseigentum befindet sich im Vordergebäude (Baujahr 1992). Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 223.000,- EUR festgesetzt worden.

Nähere Informationen auch unter www.versteigerungspool.de.

Neustadt an der Weinstraße, den 22. Juli 2008

- K 30/07 - Das Amtsgericht

6403.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Neustadt Blatt 11555 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, 8. Oktober 2008, 15.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Robert-Stolz-Straße 20, Sitzungssaal C 10, versteigert werden.

Miteigentumsanteil von 35/100 an Grundstück der Gemarkung Neustadt Fl.Nr. 5161/59, Waldfläche, Quellenstraße 30 C, zu 5,71 ar, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Rückgebäude mit Balkon sowie Kellerraum im Vordergebäude, jeweils im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. II. Sondernutzungsrecht an den im Aufteilungsplan mit Nr. II gekennzeichneten Flächen. Bei dem Wohnungseigentum soll es sich um eine Maisonettewohnung mit zusätzlichem Schlafboden im Dachspitz im Rückgebäude handeln. Ein zur Einheit gehörender Kellerraum befindet sich im Vordergebäude. Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 140.000,- EUR festgesetzt worden.

Nähere Informationen auch unter www.versteigerungspool.de.

Neustadt an der Weinstraße, den 22. Juli 2008

- K 31/07 - Das Amtsgericht

6404.

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Grundbuch von Oberbieber a) Blatt 2724 BestVerz.Nr. 3 Flur 13 Nr. 183/22, Gebäude- und Freifläche, Neuwiesenweg 38 a, 4,73 Ar; b) Blatt 2725 1/2 Anteil an BestVerz.Nr. 1 Flur 13 Nr. 183/17, Gebäude- und Freifläche, Neuwiesenweg 38 a, 0,65 Ar (laut Gutachten ist Flur 13 Nr. 183/22 bebaut mit Einfamilienhaus und Garage). Festgesetzter Verkehrswert (§ 74 a Abs. 5 ZVG): Flur 13 Nr. 183/22: 153.000,- EUR, 1/2 Anteil an Flur 13 Nr. 183/17: 1000,- EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde am 7. März 2007 im Grundbuch eingetragen.

Versteigerungstermin: **Mittwoch, 1. Oktober 2008, 14.00 Uhr**, in Neuwied, Amtsgerichtsgebäude, Hermannstraße 39, Saal 125.

Der Zuschlag kann aus den Gründen der §§ 74 a, 85 a ZVG nicht mehr versagt werden.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.versteigerungspool.de zu finden.

Neuwied, den 5. August 2008

- 13 K 29/07 - Das Amtsgericht

6405.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Montag, dem 20. Oktober 2008, 8.30 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Nebeneingang Bahnhofstraße 26, Raum Nr. 235, 2. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Pirmasens Blatt 13040: Miteigentumsanteil zu 92/169 an dem Grundstück Gemarkung Pirmasens Fl.Nr. 6625/9, Ulmenweg 16, Gebäude- und Freifläche, zu 0,0554 ha, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2 und dem Kellerraum Nr. 2a. Sondernutzungsrecht an Speicher, an Garage und an der im Lageplan grün umrandeten Grundstücksfläche. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 13039 bis 13040). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch die übrigen Wohnungseigentümer. Ausnahme: Veräußerung an Ehegatten, an Abkömmlinge oder durch Zwangsvollstreckung. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligungen vom 5. März 1992, 4. August 1997, eingetragen am 9. April 1992 und 28. Oktober 1997. (Eigentumswohnung, Baujahr 1977, ca. 110 m² Wohnfläche, ca. 1100,- EUR Renovierungsaufwand, Verkehrswert: 124.000,- EUR). Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen! Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 1 K 216/05 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 9. Juli 2008

- 1 K 216/05 - Das Amtsgericht

6406.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Montag, dem 20. Oktober 2008, 9.30 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Nebeneingang Bahnhofstraße 26, Raum Nr. 235, 2. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Leimen Blatt 728 Gemarkung Leimen Fl.Nr. 1935, Gebäude- und Freifläche, Trippstadter Straße 8, zu 820 m² (Einfamilienhaus, Baujahr 1964, starke Hanglage, Keller-Teilausbau, DG-Ausbau, ca. 160 m² Wohnfläche, Sauna-Rohbau, ca. 10.000,- EUR Renovierungsaufwand, Verkehrswert: 117.000,- EUR).

In einem früheren Versteigerungstermin wurde der Zuschlag gemäß § 85 a ZVG versagt.

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen. Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 1 K 70/07 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 15. Juli 2008

- 1 K 70/07 - Das Amtsgericht

6407.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Montag, dem 20. Oktober 2008, 8.30 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Nebeneingang Bahnhofstraße 26, Raum Nr. 235, 2. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Pirmasens Blatt 14294: Miteigentumsanteil zu 216,09/1000 an dem Grundstück Gemarkung Pirmasens Fl.Nr. 2146/2, Schützenplatzstraße 4, Gebäude- und Freifläche, zu 0,0170 ha, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im EG sowie dem Kellerraum im KG, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 4. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 14291 bis 14294). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 12. Mai 1997, eingetragen am 30. September 1997. (Eigentumswohnung, Altbau, ca. 63 m² Wohnfläche, ca. 2000,- EUR Renovierungsaufwand, Verkehrswert: 33.500,- EUR). In einem früheren Versteigerungstermin wurde der Zuschlag gemäß § 85 a ZVG versagt.

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen! Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 1 K 105/07 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 28. Juli 2008

- 1 K 105/07 - Das Amtsgericht

6408.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Mittwoch, dem**

15. Oktober 2008, 14.00 Uhr, im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Dahner Felsenland in Dahn, versteigert werden.

Grundbuch von Fischbach Blatt 1580 Gemarkung Fischbach 1. Fl.Nr. 2001, Vogesenstr. 55, Gebäude- und Freifläche, zu 885 m²; 2. Fl.Nr. 2002, Vogesenstr. 55, Gebäude- und Freifläche, zu 200 m² (Zweigeschossiges Massivhaus mit 157 qm Wohnfläche. Wiederaufbau ca. 1950, renoviert 1984, Verkehrswert: 105.000,- EUR). In einem früheren Versteigerungstermin wurde der Zuschlag gemäß § 85 a ZVG versagt.

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen! Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 2 K 91/07 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 11. Juni 2008

- 2 K 91/07 - Das Amtsgericht

6409.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll folgende Grundbesitz **am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 9.00 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Haupteingang Bahnhofstraße 24, Raum Nr. 153, 1. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Clausen Blatt 1439 Gemarkung Clausen Flur Nr. 1794/4, Gartenstraße 5, Freifläche, zu 730 m² (Bauplatz, Verkehrswert: 29.000,- EUR).

In einem vorherigen Termin wurde der Zuschlag gemäß § 85 a ZVG versagt.

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen. Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 2 K 115/07 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 17. Juni 2008

- 2 K 115/07 - Das Amtsgericht

6410.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 14.00 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Haupteingang Bahnhofstraße 24, Raum Nr. 153, 1. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Erlenbrunn Blatt 1417 Miteigentumsanteil zu 92/551 an dem Grundstück Gemarkung Erlenbrunn Fl.Nr. 191/5, Gebäude- und Freifläche, Am Simter Weg 18, zu 840 m², verbunden mit dem Sondereigentum an den Räumen im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 7. Sondernutzungsrecht an PKW-Stellplatz Nr. 8. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 1343 bis 1348, 1417). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 14. Oktober 1997, eingetragen am 4. Februar 1998 (Eigentumswohnung in Mehrfamilienhaus, Baujahr 1993, ca. 100 qm Wohnfläche, Verkehrswert 87.000,- EUR).

In einem früheren Versteigerungstermin wurde der Zuschlag gemäß § 85 a ZVG versagt.

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen. Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 2 K 127/07 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 17. Juni 2008

- 2 K 127/07 - Das Amtsgericht

6411.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Mittwoch, dem 15. Oktober 2008, 14.30 Uhr**, im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Dahner Felsenland in Dahn, versteigert werden.

Grundbuch von Fischbach Blatt 839 Gemarkung Fischbach Fl.Nr. 1970, Gebäude- und Freifläche, Vogesenstr. zu 364 m² (Renovierungsbedürftiges Einfamilienwohnhaus, Baujahr 1963, 105 qm Wohnfläche, 68 qm Doppelgarage, Verkehrswert: 73.000,- EUR). In einem früheren Versteigerungstermin wurde der Zuschlag gemäß § 85 a ZVG versagt.

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen! Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 2 K 141/07 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 3. Juli 2008

- 2 K 141/07 - Das Amtsgericht

6412.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 11.00 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Haupteingang Bahnhofstraße 24, Raum Nr. 153, 1. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Pirmasens Blatt 14241 Miteigentumsanteil zu 22,20/1000 an dem Grundstück Gemarkung Pirmasens Fl.Nr. 3273/2, Gebäude- und Freifläche, Pasquaystraße 9, zu 0,1010 ha; Fl.Nr. 3273, Gebäude- und Freifläche, Pasquaystraße 5 und 7, zu 0,1440 ha; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss nebst Kellerraum im Kellergeschoss des Gebäudes Pasquaystraße 5, sowie dem Sondernutzungsrecht an der zum Kellerraum führenden Außentreppe, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 14241 bis 14281). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Nutzungsregelungen sind getroffen. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 17. Juli 1997, eingetragen am 5. August 1997 (Eigentumswohnung zu ca. 55 qm Wohnfläche, Verkehrswert: 29.000,- EUR).

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen. Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 2 K 231/07 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 19. Juni 2008

- 2 K 231/07 - Das Amtsgericht

6413.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 11.00 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Haupteingang Bahnhofstraße 24, Raum Nr. 153, 1. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Pirmasens Blatt 14242 Miteigentumsanteil zu 26,16/1000 an dem Grundstück Gemarkung Pirmasens Fl.Nr. 3273/2, Gebäude- und Freifläche, Pasquaystraße 9, zu 0,1010 ha; Fl.Nr. 3273, Gebäude- und Freifläche, Pasquaystraße 5 und 7, zu 0,1440 ha; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss nebst Kellerraum im Kellergeschoss des Gebäudes Pasquaystraße 5, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 14241 bis 14281). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Nutzungsregelungen sind getroffen. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 17. Juli 1997, eingetragen am 5. August 1997 (Eigentumswohnung zu ca. 63 qm Wohnfläche, Verkehrswert: 37.000,- EUR).

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen. Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 2 K 232/07 und „Zwangsversteigerung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 19. Juni 2008

- 2 K 232/07 - Das Amtsgericht

6414.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 11.00 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Haupteingang Bahnhofstraße 24, Raum Nr. 153, 1. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Pirmasens Blatt 14242 Miteigentumsanteil zu 26,08/1000 an dem Grundstück Gemarkung Pirmasens Fl.Nr. 3273/2, Gebäude- und Freifläche, Pasquaystraße 9, zu 0,1010 ha; Fl.Nr. 3273, Gebäude- und Freifläche, Pasquaystraße 5 und 7, zu 0,1440 ha; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss nebst Kellerraum im Kellergeschoss des Gebäudes Pasquaystraße 5, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 14241 bis 14281). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Nutzungsregelungen sind getroffen.

lungen sind getroffen. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 17. Juli 1997, eingetragen am 5. August 1997 (Eigentumswohnung zu ca. 63 qm Wohnfläche, Verkehrswert: 37.000,- EUR).

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen. Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 2 K 233/07 und „Zwangsvollstreckung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutsschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 19. Juni 2008

- 2 K 233/07 - Das Amtsgericht

6415.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der folgende Grundbesitz **am Montag, dem 20. Oktober 2008, 10.30 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Nebeneingang Bahnhofstraße 26, Raum Nr. 235, 2. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Pirmasens Blatt 14564 Miteigentumsanteil zu 138/1000 an dem Grundstück Gemarkung Pirmasens Fl.Nr. 3295, Winzler Straße 88a, Gebäude- und Freifläche, zu 420 m², verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeinheit im EG nebst Kellerraum im KG, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt. (Blätter 14564 bis 14574). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf die Bewilligung vom 29. Juli 1998, eingetragen am 11. August 1998 (Teileigentum, Baujahr 1909, ca. 86 m² Nutzfläche, ca. 30.700,- EUR Renovierungsaufwand, Verkehrswert: 23.500,- EUR).

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen! Sicherheit kann vor dem Termin an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 1 K 66/08 und „Zwangsvollstreckung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutsschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 23. Juli 2008

- 1 K 66/08 - Das Amtsgericht

6416.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll folgende Grundbesitz **am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 10.00 Uhr**, im Amtsgericht Pirmasens, Haupteingang Bahnhofstraße 24, Raum Nr. 153, 1. OG, versteigert werden.

Grundbuch von Höheinöd Blatt 1225 Gemarkung Höheinöd Flur Nr. 371/43, Gebäude- und Freifläche, Auf dem Land 7, zu 437 m² (Einfamilienhaus, eingeschossig, nicht unterkellert, Dachgeschoss ausgebaut, Baujahr ca. 1997, Garage, 185 qm Wohnfläche, Verkehrswert: 182.000,- EUR).

Information und Gutachten unter www.versteigerungspool.de.

Hinweis für Bieter: Sicherheitsleistung durch Barzahlung im Gericht ist ausgeschlossen. Sicherheit kann vor dem Termin

an das Amtsgericht Pirmasens auf Konto Nr. 69955 bei Sparkasse Südwestpfalz, BLZ 542 500 10 überwiesen oder eingezahlt werden. Als Verwendungszweck sind das gerichtliche Aktenzeichen 2 K 7/08 und „Zwangsvollstreckung Sicherheitsleistung“ anzugeben. Ein Nachweis über die Gutsschrift muss im Termin vorliegen.

Pirmasens, den 25. Juni 2008

- 2 K 7/08 - Das Amtsgericht

6417.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Imsbach Blatt 848 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Montag, dem 3. November 2008 um 14.30 Uhr** im Amtsgericht Rockenhausen, Sitzungssaal II, versteigert werden.

3 Imsbach Flst.Nr. 219/3, Gebäude- und Freifläche, Bergschmiedestraße 4, 245 qm; Imsbach Flst.Nr. 219/5 Erholungsfläche, Bergschmiedestraße, 64 qm; 2 zu 3 Geh- und Fahrrecht an Flst.Nr. 219/1 eingetragen in Blatt 517 Abt. II Nr. 1. Verkehrswert gemäß §§ 74 a, 64 ZVG: Grundstück: 61.000,- EUR, Halfteile jeweils: 30.500,- EUR.

Beschlagnahme: 18. Januar 2005

Gemäß Gutachten handelt es sich um ein Einfamilienhaus mit Garage und Nebengebäude. Baujahr: ca. 1920, Aufstockung ca. 1950. 2 Geschosse, unterkellert, Dachraum nicht ausgebaut.

Nähere Informationen unter www.hanmark.de ca. 4 Wochen vor dem Versteigerungstermin.

Rockenhausen, den 28. April 2008

- 1 K 174/04 - Das Amtsgericht

6418.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Eisenberg Blatt 1725 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Dienstag, dem 4. November 2008 um 14.30 Uhr** im Amtsgericht Rockenhausen, Sitzungssaal I, versteigert werden.

1 Eisenberg Flst.Nr. 2837/7, Hof- und Gebäudefläche, Gartenland, Paul-Münchstraße 19, 1202 qm.

Verkehrswert gemäß §§ 74 a, 64 ZVG: Grundstück: 232.000,- EUR. Bereits in einem früheren Termin wurde der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze bzw. 7/10-Grenze des Verkehrswertes gemäß §§ 85 a, 74 a ZVG versagt. Grenzen nach §§ 74 a, 85 a ZVG bestehen daher nun nicht mehr. Gemäß Gutachten handelt es sich um ein mit zwei Wohnhäusern bebautes Grundstück.

Beschlagnahme: 11. April 2006, § 13 IV ZVG.

Nähere Informationen unter www.hanmark.de ca. 4 Wochen vor dem Versteigerungstermin.

Rockenhausen, den 16. Juni 2008

- 1 K 74/06 - Das Amtsgericht

6419.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Kirchheimbolanden Blatt 2766 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Donnerstag, dem 6. November 2008, um 14.30 Uhr**, im Amtsgericht Rockenhausen, Sitzungssaal II, versteigert werden.

1 Kirchheimbolanden Flurstück Nr. 90, Hof- und Gebäudefläche, Vorstadt 20, 310 qm; Verkehrswert gemäß §§ 74 a, 64 ZVG: Grundstück: 195.000,- EUR, Zubehör: 4954,06 EUR; 3 Kirchheimbolanden Flurstück Nr. 91, Gebäude- und Freifläche, Vorstadt 20, 310 qm; Verkehrswert gemäß §§ 74 a, 64 ZVG: Grundstück: 49.000,- EUR.

Beschlagnahme: 18. September 2006 (Flurstück Nr. 91), 19. April 2007 (Flurstück Nr. 90).

Nähere Informationen unter www.hanmark.de ca. 4 Wochen vor dem Versteigerungstermin.

Rockenhausen, den 28. April 2008

- 1 K 118/06 - Das Amtsgericht

6420.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Sinzig Blatt 5709 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Montag, dem 3. November 2008, 14.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Sinzig, Barbarossastraße 21, Zimmer Nr. 23, versteigert werden.

Sinzig Flur 12 Nr. 1512/332, Gebäude- und Freifläche, Schloßstraße 6, 2,32 Ar. Verkehrswert gemäß § 74 a V ZVG: 153.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 21. November 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer zu je 1/2-Anteil waren damals **Patrick Schlösser** und **Raphaella Cornelissen-Schlösser** in Sinzig eingetragen.

Sinzig, den 4. August 2008

- 6 K 49/07 - Das Amtsgericht

6421.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Sinzig Blatt 4469 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Mittwoch, dem 29. Oktober 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Sinzig, Barbarossastraße 21, Zimmer Nr. 23, versteigert werden.

Sinzig Flur 12 Nr. 582/32, Gebäude- und Freifläche, Rheinstraße 39, 2,92 Ar. Verkehrswert gemäß § 74 a V ZVG: 131.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. Februar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer zu je 1/2 Anteil waren damals die **Eheleute Haci Ahmet** und **Nuran Göloğlu** in Sinzig eingetragen.

Sinzig, den 1. August 2008

- 6 K 7/08 - Das Amtsgericht

6422.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Oberzissen Blatt 1309 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Montag, dem 3. November 2008, 10.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Sinzig, Barbarossastraße 21, Zimmer Nr. 27, versteigert werden.

Oberzissen Flur 3 Nr. 83/1, Gebäude- und Freifläche, Erholungsfläche, Brohltalstraße 1, 16,36 Ar. Verkehrswert gemäß § 74 a V ZVG: 135.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. Februar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer war damals **Herr Joachim Schütz** in Oberzissen eingetragen.

Sinzig, den 5. August 2008

- 6 K 12/08 - Das Amtsgericht

6423.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Rolandswerth Blatt 647 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Mittwoch, dem 12. November 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Sinzig, Barbarossastraße 21, Zimmer Nr. 23, versteigert werden.

Rolandswerth Flur 1 Nr. 223/13, Gebäude- und Freifläche, Rolandstraße 4, 6,76 Ar. Verkehrswert gemäß § 74 a V ZVG: 324.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. Februar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer war damals **Frau Sheila Svenja Theissen** in Rolandswerth eingetragen.

Sinzig, den 6. August 2008

- 6 K 13/08 -

Das Amtsgericht

6424.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Kempenich Blatt 2690 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Mittwoch, dem 5. November 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Sinzig, Barbarossastraße 21, Zimmer Nr. 23, versteigert werden.

Kempenich Flur 7 Nr. 59, Gebäude- und Freifläche, Marktstraße 9, 1,01 Ar. Verkehrswert gemäß § 74 a V ZVG: 19.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Juni 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer war damals **Herr Markus Klapperich** in Kempenich eingetragen.

Sinzig, den 5. August 2008

- 6 K 42/08 -

Das Amtsgericht

6425.

Im Wege der Zwangsvollstreckung wird das im Grundbuch von Harthausen Blatt 2563 eingetragene Grundstück Gemarkung Harthausen, Flurstück 3901/3, Gebäude- und Freifläche, Schwegenheimer Straße 20 zu 882 m² **am Freitag, dem 5. Dezember 2008, 8.30 Uhr** im Sitzungssaal I des Amtsgerichts, Hauptgebäude versteigert.

Gemäß Gutachten ist das Grundstück mit einem Wohngebäude, einem Abstell- und Ladengebäude sowie einem Scheunengebäude bebaut. Die Wohn- und Nutzfläche beträgt ca. 366,50 m². Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 280.000,- EUR (§§ 74 a, 85 a ZVG).

Im Termin vom 24. Mai 2007 wurde der Zuschlag gemäß § 85 a ZVG versagt.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 12. November 2002 in das Grundbuch eingetragen.

Speyer, den 4. August 2008

- 5 K 88/02 -

Das Amtsgericht

6426.

Im Wege der Zwangsvollstreckung werden die im Grundbuch von Mechttersheim Blatt 2427 eingetragenen Grundstücke lfd. Nr. 1 Gemarkung Mechttersheim, Flurstück 1416, Gebäude- und Freifläche, Holzgasse 33 zu 500 m²; lfd. Nr. 2 Gemarkung Mechttersheim, Flurstück 1415/4, Straße, Holzgasse zu 50 m² **am Freitag, dem 5. Dezember 2008, 10.00 Uhr** im Sitzungssaal I des Amtsgerichts, Hauptgebäude versteigert.

Laut Gutachter handelt es sich um ein 1 1/2 geschossiges Einfamilienhaus. Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 244.750,- EUR für lfd. Nr. 1 und 250,- EUR für lfd. Nr. 2 (§§ 74 a, 85 a ZVG).

Der Versteigerungsvermerk wurde am 28. September 2006 in das Grundbuch eingetragen.

Speyer, den 5. August 2008

- 5 K 87/05 -

Das Amtsgericht

6427.

Im Wege der Zwangsvollstreckung wird das im Grundbuch von Mechttersheim Blatt 2525 eingetragene Grundstück: Gemarkung Mechttersheim, Flurstück 177/2, Gebäude- und Freifläche, Lindenplatz 2, zu 105 m² **am Donnerstag, dem 4. Dezember 2008, 14.00 Uhr**, im Sitzungssaal I des Amtsgerichts, Hauptgebäude versteigert.

Laut Gutachter handelt es sich um ein eingeschossiges Einfamilienhaus.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 112.000,- EUR (§§ 74 a, 85 a ZVG).

Der Versteigerungsvermerk wurde am 15. Dezember 2006 in das Grundbuch eingetragen.

Speyer, den 4. August 2008

- 5 K 65/06 -

Das Amtsgericht

6428.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Irsch (Trier) Blatt 2351 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Donnerstag, dem 13. November 2008, 8.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Irsch (Trier) BV Nr. 1) Flur 4 Nr. 148, Gebäude- und Freifläche, Hockweilerstraße 5, 3,42 Ar; BV Nr. 2) Flur 4 Nr. 149/4, Gebäude- und Freifläche, Hockweilerstraße, 0,24 Ar (Einfamilienhaus: ca. 122,60 qm Wfl.; Einliegerwohnung: ca. 29,60 qm Wfl.; Garage). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 220.000,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. Juli 2005 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 10. Juni 2008

- 23 K 104/05 -

Das Amtsgericht

6429.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Filsch Blatt 535 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Donnerstag, dem 4. Dezember 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Filsch BV Nr. 7) Flur 5 Nr. 77, Ackerland, auf Schell, 16,87 Ar, auf 1700,- EUR; BV Nr. 9) Flur 8 Nr. 20, Grünland, unterm Heiligenhäuschen, 61,16 Ar, auf 21.400,- EUR; BV Nr. 10) Flur 4 Nr. 73, Weingarten, Wingertsberg, 13,27 Ar, auf 1350,- EUR; BV Nr. 11) Flur 4 Nr. 90, Weingarten, daselbst, 14,83 Ar, auf 1500,- EUR; BV Nr. 13) Flur 5 Nr. 76, Ackerland, auf Schell, 27,70 Ar, auf 2800,- EUR; BV Nr. 18) Flur 4 Nr. 74, Waldfläche, Wingertsberg, 8,89 Ar, auf 900,- EUR. Bei den angegebenen Beträgen handelt es sich um die gemäß § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. Februar 2006 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 4. August 2008

- 23 K 9/06 -

Das Amtsgericht

6430.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Malborn Blatt 2709 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Donnerstag, dem 20. November 2008, 10.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Malborn BV-Nr. 1) Flur 8 Nr. 50, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße

26, 2,72 Ar (auf 6000,- EUR); BV-Nr. 2) Flur 8 Nr. 49/2, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 26, 3,41 Ar (auf 100.000,- EUR) (Einfamilienhaus; ca. 162 qm Wfl.; Leerstand). Bei den in Klammern angegebenen Beträgen handelt es sich um die gemäß § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte.

Der Versteigerungsvermerk ist am 3. Januar 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 4. August 2008

- 23 K 139/06 -

Das Amtsgericht

6431.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Zemmer Blatt 2334 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Mittwoch, dem 12. November 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Zemmer Flur 25 Nr. 15, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschafts- und Waldfläche, Haus-Königsseifen, 6 ha 43,57 Ar (Einfamilienhaus, villenartiges Landhaus; Bauj. 1919; 1993 tlw. renoviert). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 231.000,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 3. April 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 28. Juli 2008

- 23 K 41/07 -

Das Amtsgericht

6432.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Wiltingen Blatt 4352 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Mittwoch, dem 19. November 2008, 8.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Wiltingen BV-Nr. 1) Flur 7 Nr. 281, Landwirtschaftsfläche, Unten im Biest, 14,01 Ar (2662,- EUR); BV-Nr. 23) Flur 13 Nr. 56, Landwirtschaftsfläche, Oben hinter Sdchock; 6,30 Ar (1197,- EUR); BV-Nr. 43) Flur 13 Nr. 16, Landwirtschaftsfläche, Braut unterm Teich, 9,84 Ar (1870,- EUR); BV-Nr. 40) Flur 7 Nr. 222, Landwirtschaftsfläche, Im Rink, 7,95 Ar (1510,- EUR); BV-Nr. 59) Flur 7 Nr. 227, Landwirtschaftsfläche, Im Rink, 8,37 Ar (1590,- EUR); BV-Nr. 64) Flur 37 Nr. 136, Landwirtschaftsfläche, Krummführen auf dem Liehr, 82,77 Ar (4140,- EUR). Bei den in Klammern gesetzten Beträgen handelt es sich um die nach § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte.

Der Versteigerungsvermerk ist am 12. April 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 29. Juli 2008

- 23 K 43/07 -

Das Amtsgericht

6433.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft sollen die in den Grundbüchern von Grewenich Blatt 603, Metzdorf Blatt 793, Mesenich Blatt 1109 und Trierweiler Blatt 1410 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Mittwoch, dem 19. November 2008, 10.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Grewenich (Blatt 603) BV Nr. 2) Flur 1 Nr. 151, Ackerland, Biewerheck, 19,25 Ar (878,- EUR); BV Nr. 10) Flur 8 Nr. 335/71, Waldfläche, vor den Weinbergen, 1,02 Ar (32,- EUR); BV Nr. 31) Flur 1 Nr. 72/1, Ackerland, auf der Heide, 10,33 Ar (454,- EUR); BV Nr. 33) Flur 1 Nr. 14, Grünland, Grundfeld, 3,03 Ar (121,- EUR); BV Nr. 42) Flur 1 Nr. 39, Ackerland, Seeligengrund,

28,16 Ar, Grünland, Seeligengrund, 10,50 Ar (2204,- EUR); BV Nr. 43) Flur 1 Nr. 105, Ackerland, auf der Haide, 19,98 Ar (911,- EUR); BV Nr. 44) Flur 2 Nr. 187, Ackerland, im Brühl, 8,97 Ar (368,- EUR); BV Nr. 45) Flur 2 Nr. 245, Ackerland, im Klee, 22,81 Ar (1300,- EUR); BV Nr. 65) Flur 1 Nr. 43, Grünland, in Langert, 14,10 Ar (643,- EUR); BV Nr. 68) Flur 2 Nr. 77, Ackerland, Aechtchen, 11,95 Ar (545,- EUR); BV Nr. 73) Flur 1 Nr. 63 Grünland, im Längert, 15,89 Ar (725,- EUR); BV Nr. 91) Flur 8 Nr. 222, Waldfläche, Unland, in den Weinbergen, 10,32 Ar (325,- EUR); BV Nr. 94) Flur 1 Nr. 24, Landwirtschaftsfläche Grundfeld, 32,34 Ar (1837,- EUR); BV Nr. 100) Flur 1 Nr. 20, Landwirtschaftsfläche, Im Grundfeld, 13,90 Ar (634,- EUR); BV Nr. 101) Flur 1 Nr. 26, Landwirtschaftsfläche, Im Grundfeld, 33,54 Ar (1884,- EUR); BV Nr. 102) Flur 1 Nr. 56, Landwirtschaftsfläche, in Langert, 11,78 Ar (537,- EUR); BV Nr. 103) Flur 1 Nr. 64, Landwirtschaftsfläche, in Langert, 74,96 Ar (4273,- EUR); BV Nr. 109) Flur 2 Nr. 250, Landwirtschaftsfläche, Hinter Kermert, 11,62 Ar (530,- EUR); BV Nr. 110) Flur 1 Nr. 125, Landwirtschaftsfläche, Aufm Brühl, 7,77 Ar (310,- EUR); BV Nr. 111) Flur 1 Nr. 169, Landwirtschaftsfläche, Biewerheck, 51,43 Ar (2932,- EUR); BV Nr. 123) Flur 1 Nr. 160, Landwirtschaftsfläche Biewerheck, 14,00 Ar (638,- EUR); BV Nr. 124) Flur 2 Nr. 190, Landwirtschaftsfläche, Im Brühl, 6,65 Ar (265,- EUR); BV Nr. 127) Flur 8 Nr. 67, Landwirtschaftsfläche, Vor den Weinbergen, 2,74 Ar (767,- EUR); BV Nr. 132) Flur 2 Nr. 194, Landwirtschaftsfläche, Im Brühl, 19,54 Ar (891,- EUR); BV Nr. 133) Flur 1 Nr. 42, Landwirtschaftsfläche, Seeligengrund, 10,03 Ar (457,- EUR); BV Nr. 135) Flur 1 Nr. 73/2, Landwirtschaftsfläche, Auf der Heide, 10,02 Ar (440,- EUR); BV Nr. 139) Flur 1 Nr. 69/4, Landwirtschaftsfläche, Im Langert, 15,59 Ar (711,- EUR); BV Nr. 144) Flur 1 Nr. 68/2, Landwirtschaftsfläche, Im Langert, 29,91 Ar (1705,- EUR); BV Nr. 145) Flur 1 Nr. 66/2, Landwirtschaftsfläche, Im Langert, 10,74 Ar (490,- EUR); BV Nr. 158) Flur 8 Nr. 136/1, Waldfläche, In den Weinbergen, 5,52 Ar (174,- EUR); BV Nr. 159) Flur 1 Nr. 36/1, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Seeligengrund, 56,05 Ar (3186,- EUR); BV Nr. 160) Flur 1 Nr. 46/1, Landwirtschaftsfläche, Im Langert, 51,12 Ar (2914,- EUR); BV Nr. 161) Flur 1 Nr. 116/1, Landwirtschaftsfläche, Aufm Brühle, 5,63 Ar (225,- EUR); BV Nr. 162) Flur 1 Nr. 117/1, Landwirtschaftsfläche, Aufm Brühl, 17,76 Ar (810,- EUR); BV Nr. 163) Flur 1 Nr. 134/1, Landwirtschaftsfläche, Auf Harlsheck, 24,00 Ar (1368,- EUR); BV Nr. 164) Flur 1 Nr. 147/1, Landwirtschaftsfläche, Auf Harlsheck, 21,93 Ar (1250,- EUR); BV Nr. 167) Flur 2 Nr. 193/1, Landwirtschaftsfläche, Im Brühl, 25,67 Ar (1463,- EUR); BV Nr. 168) Flur 2 Nr. 228/1, Landwirtschaftsfläche, Auf Kermert, 37,34 Ar (2128,- EUR); BV Nr. 169) Flur 2 Nr. 231/1, Landwirtschaftsfläche, Auf Kermert, 37,43 Ar (2134,- EUR); BV Nr. 170) Flur 2 Nr. 255/1, Landwirtschaftsfläche, Hinter Kermert, 51,38 Ar (2929,- EUR); BV Nr. 171) Flur 2 Nr. 253/1, Landwirtschaftsfläche, Hinter Kermert, 20,58 Ar (1183,- EUR); BV Nr. 174) Flur 9 Nr. 19, Landwirtschaftsfläche, im Flürchen, 2 ha 18,58 Ar (11.942,- EUR); BV Nr. 175) Flur 2 Nr. 100/2, Erholungsfläche, Im Teimert, 19,89 Ar (907,- EUR); BV Nr. 176) Flur 10 Nr. 167, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Trierweiler Straße, 16,98 Ar (12.622,- EUR); BV Nr. 177) Flur 10 Nr. 168, Gebäude- und Freifläche, Trierweiler Straße 12, 6,80 Ar (23.800,- EUR); BV Nr. 178) Flur 10 Nr. 169, Gebäude- und Freifläche, Trierweiler Straße, 6,25 Ar (18.375,- EUR); BV Nr. 179) Flur 10 Nr. 172, Betriebsfläche, Gebäude- und Freifläche, Trierweiler Straße, 28,62 Ar (16.322,- EUR); Gemarkung Metzendorf (Blatt 793) BV Nr. 2) Flur 2 Nr. 352/115, Landwirtschaftsfläche, im mittelsten Silligerberg, 11,31 Ar

(492,- EUR); BV Nr. 5) Flur 2 Nr. 127, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Hinterm Silligergraben, 38,57 Ar (2175,- EUR); BV Nr. 6) Flur 2 Nr. 397/128, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Hinterm Silligergraben, 24,21 Ar (1311,- EUR); BV Nr. 7) Flur 2 Nr. 385/128, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Hinterm Silligergraben, 24,15 Ar (1293,- EUR); BV Nr. 8) Flur 2 Nr. 123/1, Landwirtschaftsfläche, Hinterm Silligergraben, 14,13 Ar (805,- EUR); BV Nr. 9) Flur 2 Nr. 116, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, im mittelsten Silligerberg, 12,91 Ar (610,- EUR); BV Nr. 10) Flur 2 Nr. 351/115, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, im mittelsten Silligerberg, 11,31 Ar (437,- EUR); Gemarkung Mesenich (Blatt 1109) BV Nr. 6) Flur 1 Nr. 22, Landwirtschaftsfläche, Biewerheck, 14,49 Ar (743,- EUR); BV Nr. 7) Flur 20 Nr. 138, Landwirtschaftsfläche, Auf der Börlsbach, 54,35 Ar (3098,- EUR); Gemarkung Trierweiler (Blatt 1410) BV Nr. 7) Flur 11 Nr. 6, Landwirtschaftsfläche, Auf der Schulderey, 20,27 Ar (867,- EUR); BV Nr. 8) Flur 11 Nr. 7, Landwirtschaftsfläche, Auf der Schulderey, 2,10 Ar (84,- EUR); BV Nr. 9) Flur 11 Nr. 8, Landwirtschaftsfläche, Auf der Schulderey, 49,12 Ar (2240,- EUR). Bei den in Klammern gesetzten Beträgen handelt es sich um die nach § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Mai 2007 bzw. am 14. September 2007 in die Grundbücher eingetragen worden.

Trier, den 28. Juli 2008

- 23 K 56/07 -

Das Amtsgericht

6434.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Horath Blatt 1527 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Mittwoch, dem 29. Oktober 2008, 10.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Horath BV-Nr. 6) Flur 11 Nr. 89, Hof- und Gebäudefläche, Röttgerplatz 1, 3,12 Ar; BV-Nr. 7) Flur 23 Nr. 74, Gebäude- und Freifläche, Röttgerplatz Hs. Nr. 1, 0,35 Ar (Zweifamilienhaus; Bj. um 1900, 1999 Umbau und Erweiterung). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 56.000,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. August 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 19. Juni 2008

- 23 K 116/07 -

Das Amtsgericht

6435.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft sollen die im Grundbuch von Butzweiler Blatt 1134 und 1241 sowie Kordel Blatt 2073 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Donnerstag, dem 6. November 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Butzweiler Blatt 1134 Gemarkung Butzweiler BV-Nr. 11) Flur 53/30, Erholungsfläche, Im Mont, 0,29 Ar (400,- EUR); BV-Nr. 12) Flur 7 Nr. 71/4, Gebäude- und Freifläche, Erholungsfläche, Im Mont 25, 5,83 Ar (157.100,- EUR); Butzweiler Blatt 1241 Gemarkung Kordel BV-Nr. 4) Flur 28 Nr. 138, Holzung, Kleestückern, 17,28 Ar (900,- EUR) (Zweifamilienhaus: ca. 182 qm Wohnfläche, Lw-fläche, Holzung). Bei den in Klammern angegebenen Beträgen handelt es sich um die gemäß § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte.

Der Versteigerungsvermerk ist am 8. August 2007 in das Grundbuch eingetragen worden

Trier, den 19. Mai 2008

- 23 K 123/07 -

Das Amtsgericht

6436.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Wohnungsgrundbuch von Hermeskeil Blatt 5656 eingetragene, nachstehend bezeichnete Miteigentumsanteil **am Mittwoch, dem 5. November 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Miteigentumsanteil von 203/1000 an dem Grundstück Gemarkung Hermeskeil Flur 46 Nr. 7/4, Gebäude- und Freifläche, Petersberg 8, 10,69 Ar, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 1 gekennzeichneten Wohnung im Kellergeschoss; das Sondernutzungsrecht an dem im Teilungsplan mit „Keller I“ bezeichneten Keller-raum sowie an der im Lageplan grün gekennzeichneten Fläche ist zugeordnet (Eigentumswohnung; Bj. 2001, Wfl.: 87,81 qm). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 84.000,- EUR festgesetzt.

In einem früheren Versteigerungstermin wurde der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze versagt, § 85 a ZVG.

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. August 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 7. Juli 2008

- 23 K 125/07 -

Das Amtsgericht

6437.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Biewer Blatt 1088 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Donnerstag, dem 20. November 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Biewer Flur 6 Nr. 211/2, Verkehrsfläche, St.-Jost-Straße, 0,40 Ar; Flur 6 Nr. 211/5, Gebäude- und Freifläche, St.-Jost-Straße 19, 2,46 Ar. Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 138.000,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. Oktober 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 4. August 2008

- 23 K 153/07 -

Das Amtsgericht

6438.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Malborn Blatt 2275 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Donnerstag, dem 6. November 2008, 8.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Malborn Flur 9 Nr. 38, Hof- und Gebäudefläche, Hauptstraße 56, 4,12 Ar (Wohnhaus und Scheune; ca. 87 qm Wohnfläche). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 12.200,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 18. Dezember 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 13. Mai 2008

- 23 K 164/07 -

Das Amtsgericht

6439.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Hermeskeil Blatt 5543 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstücksanteil **am Donnerstag, dem 13. November 2008, 14.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Miteigentumsanteil von 4/10 an Grundstück Gemarkung Hermeskeil Flur 46 Nr. 4/2, Gebäude- und Freifläche, Petersberg 1, 14,18 Ar, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung bestehend aus 2 Kellerräumen und 1 Flur im Kellergeschoss, 1 Büro, 1 Treppenaufgang, 1 Flur, 1 Personalraum, 1 Waschraum, 2 WC-Räumen im Erdgeschoss, 3 Zimmer, 1 Bad/WC, 1 Gewürzkammer, 1 Flur nebst Treppenaufgang und 1 Küche im Obergeschoss sowie 1 Trockenspeicher, 3 Zimmer und einem Flur nebst Treppenaufgang im Dachgeschoss, im Aufteilungsplan mit „I“ gekennzeichnet, Sondernutzungsrecht an dem im Lageplan orange eingezeichneten Grundstücksanteil (Wohn- u. Geschäftshaus: 2 Wohnungen/ 1 Büro; ca. 311 qm Nutz- bzw. Wohnfl.). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 65.200,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 9. Januar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 4. Juli 2008

- 23 K 172/07 - Das Amtsgericht

6440.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Kordel Blatt 1971 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Mittwoch, dem 5. November 2008, 10.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Kordel BV.-Nr. 5) Flur 42 Nr. 1/12, Gebäude- und Freifläche, Welschbilliger Straße 11, 2,40 Ar (3-Familien-Wohnhaus mit Büro und Lager, unterkellert, Dachausbau). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a ZVG auf 196.000,- EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14. Januar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 4. Juli 2008

- 23 K 175/07 - Das Amtsgericht

6441.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft sollen die im Grundbuch von Gielert Blatt 560 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Mittwoch, dem 12. November 2008, 10.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Trier, Justizstraße 2, 4, 6, Saal 56, versteigert werden.

Gemarkung Gielert BV Nr. 1) Flur 3 Nr. 19/3, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Im Geisenrech, 1 ha 01,81 Ar (2845,- EUR); BV Nr. 2) Flur 3 Nr. 22, Landwirtschaftsfläche, Auf Schart, 60,50 Ar (1512,- EUR); BV Nr. 3) Flur 10 Nr. 6, Landwirtschaftsfläche, Ober Teschdelt, 70,10 Ar (1752,- EUR); BV Nr. 8) Flur 4 Nr. 59, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Ober in der Holzwies, 49,30 Ar (1232,- EUR). Bei den in Klammern gesetzten Beträgen handelt es sich um die nach § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. März 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Trier, den 22. Juli 2008

- 23 K 11/08 - Das Amtsgericht

6442.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Meudt Blatt 1461 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 12. November 2008, 14.15 Uhr**, an der Gerichtsstelle Westerbürg, Wörthstraße 14, Saal 1, versteigert werden.

Gemarkung Meudt lfd. Nr. 1 Flur 19 Nr. 2739/2, Gebäude- und Freifläche, Schulstraße 14, 1536 m². Wohnhaus mit Garage und baufälligem Nebengebäude.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Verkehrswert: 187.000,- EUR.

In einem Vortermine ist der Zuschlag gemäß § 74 a I ZVG versagt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 6. März 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Westerbürg, den 29. Juli 2008

- 12 K 15/07 - Das Amtsgericht

6443.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Norken Blatt 931 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Dienstag, 18. November 2008, 9.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Westerbürg, Wörthstraße 14, Saal 1, versteigert werden.

Gemarkung Norken lfd. Nr. 1 Flur 17 Nr. 2184/5, Gebäude- und Freifläche, Köln-Leipziger-Straße 17, 594 m². Einfamilienwohnhaus mit ausgebautem Ökonometrakt.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Verkehrswert: 90.000,- EUR.

In einem Vortermine ist der Zuschlag gemäß § 85 a I ZVG versagt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 18. Juni 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Westerbürg, den 31. Juli 2008

- 12 K 82/07 - Das Amtsgericht

6444.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Erbach Blatt 871 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 5. November 2008, 13.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Westerbürg, Wörthstraße 14, Saal 1, versteigert werden.

Gemarkung Erbach lfd. Nr. 1 Flur 3 Nr. 534, Gebäude- und Freifläche, Am Sonnenhang 6, 546 m². Bauplatz.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Verkehrswert: 21.200,- EUR. In einem Vortermine ist der Zuschlag gemäß § 85 a I ZVG versagt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 19. Oktober 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Westerbürg, den 28. Juli 2008

- 12 K 156/07 - Das Amtsgericht

6445.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Stockhausen-Illfurth Blatt 727 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Dienstag, dem 25. November 2008, 11.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Westerbürg, Wörthstraße 14, Saal 1, versteigert werden.

Gemarkung Stockhausen-Illfurth lfd. Nr. 1 Flur 8 Nr. 23/1, Gebäude- und Freifläche, Poststraße 14, 3759 m²; lfd. Nr. 1 Flur 8 Nr. 23/2, Gebäude- und Freifläche, Poststraße 14, 826 m². Zweigeschossiges Einfamilienwohnhaus und unbebautes Grundstück.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Verkehrswert: 1) 48.000,- EUR; 2) 8300,- EUR.

In einem Vortermine ist der Zuschlag gemäß § 85 a I ZVG versagt worden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Januar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Westerbürg, den 30. Juli 2008

- 12 K 3/08 - Das Amtsgericht

6446.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Mähren Blatt 344 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Dienstag, 18. November 2008, 10.15 Uhr**, an der Gerichtsstelle Westerbürg, Wörthstraße 14, Saal 1, versteigert werden.

Gemarkung Mähren lfd. Nr. 4 Flur 21 Nr. 43, Erholungsfläche, Sandweg, 384 m²; lfd. Nr. 5 Flur 21 Nr. 44, Erholungsfläche, Sandweg, 724 m²; lfd. Nr. 6 Flur 21 Nr. 45, Gebäude- und Freifläche, Sandweg 1, 790 m². Zwei unbebaute Grundstücke und ein Einfamilienwohnhaus.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Verkehrswert: 4) 3500,- EUR; 5) 6500,- EUR; 6) 85.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Februar 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Westerbürg, den 1. August 2008

- 12 K 28/08 - Das Amtsgericht

6447.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von Fehl-Ritzhausen Blatt 1142 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 12. November 2008, 13.30 Uhr**, an der Gerichtsstelle Westerbürg, Wörthstraße 14, Saal 1, versteigert werden.

Gemarkung Fehl-Ritzhausen lfd. Nr. 1 Flur 15 Nr. 238/21, Gebäude- und Freifläche, Kirchweg 5, 542 m². Einfamilienhaus mit Doppelgarage.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Verkehrswert: 102.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. April 2008 in das Grundbuch eingetragen worden.

Westerbürg, den 28. Juli 2008

- 12 K 55/08 - Das Amtsgericht

6448.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Dierscheid Blatt 414 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Dienstag, dem 28. Oktober 2008, um 11.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle in Wittlich, Kurfürstenstraße 63, Sitzungssaal 3, versteigert werden.

Lfd. Nr. 2 Flur 2 Nr. 124/8, Gebäude- und Freifläche, Zum Kellerberg 1, 12,68 Ar (Dreifamilienwohnhaus). Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a ZVG festgesetzt auf 98.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Januar 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals **Heinrich und Edyta Wagner**, Zum Kellerberg 1, 54523 Dierscheid, im Grundbuch eingetragen.

Wittlich, den 19. Juni 2008

- 12 K 71/06 - Das Amtsgericht

Staatsanzeiger

für das Land Rheinland-Pfalz

G 6436**Postvertriebsstück - Entgelt bezahlt**

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Postfach 3880, 55028 Mainz

6449.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Niederkail Blatt 1189 eingetragenen, nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Dienstag, dem 28. Oktober 2008 um 14.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle in Wittlich, Kurfürstenstraße 63, Sitzungssaal 3, versteigert werden.

Lfd. Nr. 2: Flur 5 Nr. 1130/1, Landwirtschaftsfläche, in Niederkail, 8,52 Ar (500,- EUR); lfd. Nr. 5 Flur 5 Nr. 491/2, Gebäude- und Freifläche, St. Hubertusstraße 14, 3,63 Ar; Wohnhaus (130.000,- EUR). Bei den in Klammern stehenden Beträgen handelt es sich um die gemäß § 74 a ZVG festgesetzten Verkehrswerte.

Der Versteigerungsvermerk ist am 12. September 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Als Eigentümer waren damals im Grundbuch eingetragen: a) **Wolfgang Wiemer**, St. Hubertusstraße 14, 54526 Landscheid-Niederkail, b) **Marion Butzkamm**, An der Ebbecke 1 b, 58840 Plettenberg.

Wittlich, den 5. August 2008

- 12 K 44/07 -

Das Amtsgericht

6450.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch, Erbbaugrundbuch, von Hornbach Blatt 1110 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 15.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Herzogstraße 2, 66482 Zweibrücken, Sitzungssaal 3, versteigert werden.

Grundbuch, Erbbaugrundbuch, von Hornbach Blatt 1110 Bestandsverzeichnis Nr. 1 Erbbaurecht an dem Grundstück eingetragen im Grundbuch von Hornbach Blatt 1109 Bestandsverzeichnis Nr. 1 Gemarkung Hornbach Flurstück Nr. 149/4, Gebäude- und Freifläche, Brenschelbacher Straße 57, zu 395 m². Für die Dauer von 99 Jahren vom Tage der Eintragung im Grundbuch gerechnet. Die Erbbauberechtigten bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Grundstückseigentümers zur Veränderung, Veräußerung, Belastung und Nutzung des Erbbaurechts.

Der Versteigerungsvermerk ist am 6. Februar 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Verkehrswert wurde festgesetzt auf 77.000,- EUR.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.versteigerungspool.de zu finden.

Zweibrücken, den 15. Juli 2008

- K 2/07 -

Das Amtsgericht

6451.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll der im Grundbuch von Großsteinhausen Blatt 554 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz **am Mittwoch, dem 22. Oktober 2008, 14.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Herzogstraße 2, 66482 Zweibrücken, Sitzungssaal 3, versteigert werden.

Gemarkung Großsteinhausen Flurstück 149, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 3, 3 A, zu 1111 m².

Der Versteigerungsvermerk ist am 3. Dezember 2007 in das Grundbuch eingetragen worden.

Verkehrswert wurde festgesetzt auf: 194.500,- EUR.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.versteigerungspool.de zu finden.

Zweibrücken, den 16. Juli 2008

- K 45/07 -

Das Amtsgericht